

HANDBUCH

ALF-BAS KONTENABSTIMMUNG

Impressum

Copyright © 2020 ALF AG  
Alle Rechte vorbehalten

Inhalt: ALF AG, Liebigstr. 23, 74211 Leingarten, [info@alfag.de](mailto:info@alfag.de), [www.alfag.de](http://www.alfag.de)

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Allgemeine Hinweise</b>	<b>7</b>
1.1	Der ALF-Support	7
1.2	Softwarevoraussetzungen	7
1.3	Installation	7
1.3.1	Grundlegende Vorgehensweise	7
1.3.2	Installation auf einem Arbeitsplatz	7
1.3.3	Installation auf einem Netzwerk	8
1.3.4	Netzwerk-Installation im Umfeld der FIDUCIA	8
1.3.5	Installation unter Citrix oder Terminalserver	8
1.4	ALF-BAS starten & beenden	8
1.5	ALF-BAS Basis – was kann's?	9
1.6	Ergänzende ALF-BAS Module	10
<b>2</b>	<b>Erste Schritte</b>	<b>11</b>
2.1	Neues Kontenpaar anlegen	11
2.2	Mögliche Vorgehensweisen zur Erfassung bestehender Umsatzdaten	12
2.3	Umsätze einlesen	12
<b>3</b>	<b>Konto und Gegenkonto</b>	<b>13</b>
3.1	Neues Kontenpaar anlegen	13
3.2	Kontenpaar bearbeiten	14
3.2.1	Kontendaten ändern	14
3.2.2	Speichern	14
3.2.3	Löschen	14
3.3	Überblick	15
3.4	Konto	15
3.4.1	Zielsaldo erfassen	16
3.4.2	Neuen Umsatz erstellen	16
3.4.3	Umsatz bearbeiten	16
3.4.4	Tabellenspalten verwalten	16
3.4.5	Umsätze suchen	17

3.5	Gegenkonto.....	17
3.6	Mögliche Vorgehensweisen zur Erfassung bestehender Umsatzdaten.....	18
3.7	Umsätze einlesen.....	18
3.8	Historie.....	19
3.9	Bemerkung.....	19
3.10	Info Buchungstag/Valuta .....	19
<b>4</b>	<b>Abgleich .....</b>	<b>20</b>
4.1	Abgleichseite.....	20
4.1.1	Gesamtanzeige.....	21
4.1.2	Alle Markierungen setzen.....	21
4.1.3	Warnung Saldendifferenz.....	21
4.2	Automatischer Abgleich.....	22
4.3	Manueller Abgleich.....	23
4.3.1	Gruppierung.....	24
4.4	Interner Abgleich .....	24
<b>5</b>	<b>Auswerten .....</b>	<b>25</b>
5.1	Druckvorschau .....	25
5.2	Kontenübersicht .....	26
5.3	Offene-Posten-Liste .....	26
5.4	Liste aller mehrdeutigen Buchungen .....	27
<b>6</b>	<b>Module.....</b>	<b>28</b>
<b>7</b>	<b>Zusätze.....</b>	<b>29</b>
7.1	Jahresabschluss.....	29
7.2	Kurzinfo zum Konto .....	30
7.2.1	Informationen Allgemein .....	30
7.2.2	Informationen Alle Aktionen .....	30
7.2.3	Informationen nur Importe .....	31
7.2.4	Informationen nur Abgleiche .....	31
7.3	Disposition und Etatplanung.....	31
<b>8</b>	<b>Extras .....</b>	<b>32</b>
8.1	Icon Legende .....	32
8.2	Datensicherung .....	32
8.3	Datenrücksicherung .....	33
8.4	Datenreorganisation.....	33

8.5	Taschenrechner .....	34
8.6	Kalender.....	34
8.7	Wahrung umrechnen.....	34
<b>9</b>	<b>Optionen.....</b>	<b>35</b>
9.1	Benutzerverwaltung.....	35
9.1.1	Globale Einstellungen .....	35
9.1.2	Gruppen verwalten.....	38
9.1.3	GRUPPE: Berater .....	38
9.1.3.1	<i>Erfassungs- und Parametersperren</i> .....	39
9.1.3.2	<i>Vorlage-Parameter</i> .....	39
9.1.3.3	<i>Vorlage-Rechte</i> .....	45
9.1.3.4	<i>Benutzer anlegen</i> .....	45
9.1.4	GRUPPE: Administratoren.....	46
9.2	Benutzer wechseln .....	46
9.3	Firmenstammdaten .....	47
<b>10</b>	<b>Modul B – Bundesbank.....</b>	<b>48</b>
10.1	Allgemeine Voraussetzungen .....	48
10.2	Automatischer Import aus dem VR-Bankenportal der DZ-Bank.....	48
10.3	Manueller Import aus einer Datei.....	51
<b>11</b>	<b>Modul C – CAMT .....</b>	<b>53</b>
<b>12</b>	<b>Modul D - Disposition .....</b>	<b>56</b>
12.1	Dispositionsprotokoll .....	57
<b>13</b>	<b>Modul E – EBICS .....</b>	<b>58</b>
<b>14</b>	<b>Modul H – HBCI .....</b>	<b>61</b>
<b>15</b>	<b>Modul I – Import.....</b>	<b>64</b>
15.1	CSV-Felder .....	67
<b>16</b>	<b>Modul K – Komfort .....</b>	<b>68</b>
16.1	Internes Verrechnungskonto.....	68
16.1.1	Interner Abgleich.....	69
16.2	Zusatztliche Ausgaben .....	70
16.2.1	Abgleichprotokoll inkl. Liste Offene Posten .....	70
16.2.2	Offene Posten mit Verwendungszweck.....	70

16.2.3 Mehrdeutige Buchungen mit Verwendungszweck .....	71
16.2.4 Liste letzter Abgleich .....	71
16.2.5 Liste letzter Import .....	73
16.2.6 Liste Offene Posten Gesamt (über alle Konten) .....	74
16.2.7 Liste Offene Posten Gesamt mit Verwendungszweck .....	75
16.2.8 Sortierung der Offene-Posten-Liste .....	76
16.2.9 Ausgabe als PDF .....	76
16.2.10 Ausgabe als Bilddatei .....	76
16.2.11 Ausgabe als E-Mail versenden .....	77
16.3 Weitere Funktionen .....	77
16.3.1 Gruppierung von Buchungen vor manuellem Abgleich .....	77
16.3.2 Interner Abgleich in Konto und Gegenkonto vor automatischem Abgleich .....	79
16.3.3 Abgleich über Buchungstext und Verwendungszweck .....	79
16.3.4 Gesamtanzeige in Abgleichfenster .....	79
16.3.5 Import beider Kontoseiten in einer Datei .....	80
16.3.6 Sammelimport .....	80
16.3.7 Schnellimport .....	81
<b>17 Modul M – MT940 .....</b>	<b>82</b>
<b>18 Modul O – Online .....</b>	<b>85</b>
18.1 Technischer Ablauf .....	85
18.2 Vorgehensweise .....	85
<b>19 Modul V – Viewing .....</b>	<b>88</b>
19.1 Voraussetzung für Modul V .....	88
19.2 Importdatei erstellen .....	88
19.3 Vorgehensweise .....	88

---

# 1 Allgemeine Hinweise

---

## 1.1 Der ALF-Support

So erreichen Sie die ALF AG:

<b>Telefon-Hotline:</b>	<b>07131/9065-65 oder -66</b>
<b>E-Mail Support:</b>	<b>support@alfag.de</b>
<b>Support-Fax:</b>	<b>07131/9065-56</b>
<b>Postanschrift:</b>	<b>Liebigstraße 23, 74211 Leingarten</b>
<b>E-Mail Vertrieb:</b>	<b>vertrieb@alfag.de</b>
<b>Internet:</b>	<b>www.alfag.de</b>

Sie erreichen den ALF-Support bzw. die Hotline zu diesen Zeiten:

<b>Montag – Freitag:</b>	<b>9.00 Uhr bis 12.00 Uhr</b>
<b>Montag, Dienstag, Donnerstag:</b>	<b>14.00 Uhr bis 16.00 Uhr</b>

In E-Mail und Fax kennzeichnen Sie bitte deutlich den Ansprechpartner und die Telefonnummer, damit wir uns schnell mit Ihnen in Verbindung setzen können.

---

## 1.2 Softwarevoraussetzungen

ALF-BAS ist lauffähig ab Windows XP (auf Serverbetriebssystemen ab Windows Server 2003).

---

## 1.3 Installation

ALF-BAS wird je nach erworbener Lizenz an einem Arbeitsplatz oder im Netzwerk installiert.

### 1.3.1 Grundlegende Vorgehensweise

Legen Sie die ALF-BAS CD ein. Wenn die Einstellungen auf Ihrem PC es zulassen, wird das Installationsprogramm ca. 10 Sekunden nach dem Einlegen der CD automatisch gestartet. Ansonsten starten Sie bitte die Datei setup.exe. Entsprechend der erworbenen Lizenz finden Sie erläuternde Hinweise zur Installation. Folgen Sie bitte den Anweisungen des Installationsprogramms.

### 1.3.2 Installation auf einem Arbeitsplatz

Die Installation auf einem Arbeitsplatz führen Sie aus, wenn Sie eine Einplatzlizenz der Software ALF-BAS erworben haben. Diese Installation ist auch bei netzwerkfähigen Institutslizenzen auf einer beliebigen Anzahl von Arbeitsplätzen im lizenzierten Institut möglich.

### 1.3.3 Installation auf einem Netzwerk

Die Installation auf einem Netzlaufwerk führen Sie durch, wenn Sie eine Netzwerklicenz oder netzwerkfähige Institutslizenz der Software ALF-BAS erworben haben.

**Die Installation in ein Netzwerkverzeichnis ist unbedingt der Verteilung auf Einzelarbeitsplätzen vorzuziehen, da sie eine zentrale Datenpflege ermöglicht.**

Wir empfehlen, das Programmverzeichnis und das Datenverzeichnis auf das Netzlaufwerk zu installieren. So müssen Updates nur einmal in dieses Verzeichnis installiert werden. Außerdem sind Parametereinstellungen, die Sie einer Gruppe zuweisen, sofort an allen Plätzen gültig.

### 1.3.4 Netzwerk-Installation im Umfeld der FIDUCIA

Die Software ALF-BAS besitzt die jeweils aktuelle Freigabe der sicherheitstechnischen Prüfung der FIDUCIA IT AG und darf somit ohne Einschränkung auf den Arbeitsplätzen installiert werden.

Die Netzwerkversion erfordert eine Installation auf ein Netzlaufwerk. Das Softwarepaket wird auf dem Netzlaufwerk nur "abgelegt", aber nicht auf dem Server ausgeführt. Das Programm wird ausschließlich auf dem Client-Arbeitsplatz gestartet, also lokal ausgeführt. Dies entspricht somit den Installationsvorgaben der FIDUCIA & GAD IT AG. Die Installation in ein Netzwerkverzeichnis ist auch im Umfeld der FIDUCIA & GAD IT AG unbedingt den anderen Installationsarten vorzuziehen.

### 1.3.5 Installation unter Citrix oder Terminalserver

Die Installation der Software unter Citrix ist sehr einfach, es gibt nur 2 Punkte zu beachten:

- Installieren Sie unbedingt die Netzwerkversion, nicht die Einzelplatzversion. **Der Einsatz einer Einzelplatzlizenz ist auf dem Citrix-Server nicht gestattet!**
- Führen Sie jetzt einmalig das Clientsetup aus dem Unterverzeichnis "clientsetup" des Programmverzeichnisses direkt auf dem Server aus.

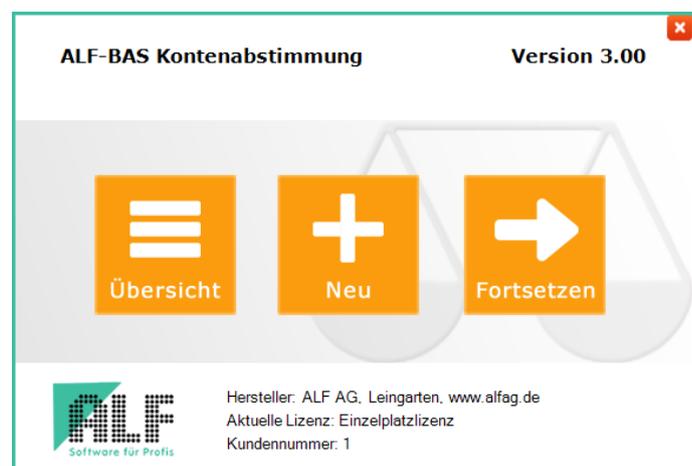
Nun können Sie die Verknüpfungen für den Programmstart der Benutzer einrichten.

## 1.4 ALF-BAS starten & beenden

Sie starten ALF-BAS mit Doppelklick auf das Icon ALF-BAS (in der Programmgruppe ALF-Software). Das Startfenster erscheint bei jedem Programmstart:

Wählen Sie Ihren Einstieg in ALF-BAS mit Klick auf eines der orangenen Kästen:

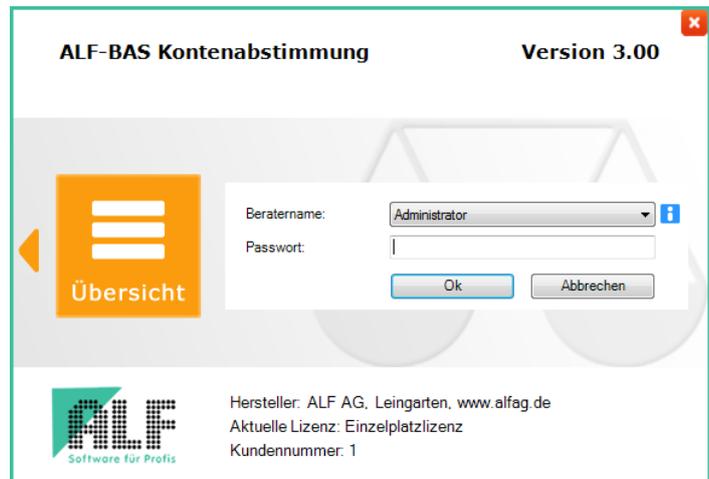
- **Übersicht:** startet ALF-BAS und öffnet die Übersicht der Kontenpaare
- **Neu:** startet ALF-BAS und öffnet die Auswahl „Neues Kontenpaar erstellen“
- **Fortsetzen:** startet ALF-BAS und lädt das zuletzt bearbeitete Kontenpaar



Die Felder „Beratername“ und Passwort werden eingeblendet. Wählen Sie einen der eingetragenen Berater aus der Liste. Erfassen Sie das Passwort des gewählten Beraters und klicken Sie auf <OK>.

Die Einzelheiten zur Erfassung neuer Berater finden Sie unter dem Menüpunkt „Optionen“ - „Benutzerverwaltung“.

Arbeiten Sie mit SSO (Single Sign On), wird das Startfenster nicht eingeblendet.



**Erststart:** Starten Sie als Administrator zum ersten Mal ALF-BAS, benutzen Sie das Auslieferungspasswort „ALF“. Danach sollten Sie unbedingt neue Einstellungen in der [Beraterverwaltung](#) vornehmen, wie beispielsweise ein neues Passwort eingeben, Berater anlegen oder Parameter Ihren Wünschen gemäß ändern.

**ALF-BAS beenden:** Sie beenden ALF-BAS wahlweise über:

- das rote Kreuz ganz rechts oben oder
- das rote Kreuz ganz links im Schnell-Menü



## 1.5 ALF-BAS Basis – was kann's?

Die Basis-Version ALF-BAS wurde für die schnelle und komfortable Abgleichung Ihrer Konten entwickelt.

ALF-BAS verwaltet für die Kontenabstimmung beliebig viele Kontenpaare und beliebig viele Kontenbewegungen je Konto und gleicht die erfassten oder eingelesenen Kontenumsätze automatisch ab.

Mit dem integrierten manuellen Abgleich haben Sie die Möglichkeit, durch einfaches Anklicken mit der Maus Umsätze, die sich in der Summe ausgleichen, zu löschen. Der gesamte Abgleich kann auf Wunsch durch Protokolle und Listen festgehalten werden.

Diverse Parametereinstellungen und eine umfangreiche Zugriffs- und Rechteverwaltung unterstützen die individuelle und sichere Arbeit mit ALF-BAS Kontenabstimmung.

ALF-BAS Basis beinhaltet:

- automatischer und manueller Abgleich der Kontenbuchungen
- Automatischer Abgleich über Betrag, Buchungsdatum und Valuta
- Jahresabschlusskonto ist als Kopie für jedes Kontenpaar möglich
- Abgleichprotokoll für jede automatische und manuelle Löschung
- Liste mehrdeutiger Buchungen, Liste der offenen Buchungsposten
- Kontenhistorie aller Bearbeitungen inkl. Abgleiche

Dazu können Sie beliebige Ergänzungsmodule kombinieren, die im Folgenden erklärt werden.

## 1.6 Ergänzende ALF-BAS Module

Wichtige Voraussetzung für den Einsatz jedes Ergänzungsmoduls ist die **aktuelle Programmversion ALF-BAS Basis**, wie sie nur mit dem Abschluss einer Wartungsvereinbarung gewährleistet ist.

Derzeit sind die Module verfügbar, die in der folgenden Tabelle beschrieben werden:

Modul B Bundesbank	<ul style="list-style-type: none"> <li>● holt Umsatzdaten für gewählten Zeitraum (TARGET2, *.sta, *.swi, *.txt)</li> <li>● importiert Daten der Bundesbank aus VR-Bankenportal der DZ-Bank</li> </ul>
Modul C CAMT	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Import von Kontenumsätzen im Format CAMT.053 (als *.xml oder *.C53)</li> <li>● wahlweise Import in das Konto oder Gegenkonto sowie Einleseprotokoll</li> </ul>
Modul D Disposition	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Erfassung von Dispositionsdatum und angenommenen Tagessalden</li> <li>● Ermittlung Dispositionssaldo &amp; erwarteter Tagessaldo für Etatplanung</li> </ul>
Modul E EBICS	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Import Umsatzdaten über EBICS (mit Chipkarte oder Sicherheitsdatei)</li> <li>● wahlweise Import in Konto oder Gegenkonto möglich, Einleseprotokoll</li> </ul>
Modul H HBCI	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Import Umsatzdaten über HBCI (chipTAN, optische TAN, pushTAN,...)</li> <li>● wahlweise Import in Konto oder Gegenkonto möglich, Einleseprotokoll</li> </ul>
Modul I Import	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Import für Konto oder Gegenkonto im ASCII- oder CSV-Format</li> <li>● Saldenanzeige vor endgültiger Übernahme, wahlweise Einleseprotokoll</li> </ul>
Modul K Komfort	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Abgleich zusätzlich über Buchungstext und Verwendungszweck möglich</li> <li>● interne Verrechnungskonten und Abgleichlisten nachträglich erstellen</li> <li>● Sammelimport für mehrere Konten sowie Gruppierung von Buchungen</li> <li>● Ausgabe aller Listen im pdf-, jpg-, bmp-Format und Versand per E-Mail</li> </ul>
Modul M MT940	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Import für Konto oder Gegenkonto im MT940- oder Profi-Cash-Format</li> <li>● Saldenanzeige vor endgültiger Übernahme, wahlweise Einleseprotokoll</li> </ul>
Modul O Online	<ul style="list-style-type: none"> <li>● holt die Umsatzdaten für einen gewählten Zeitraum über das Internet</li> <li>● importiert DZ-Bank-Umsätze aus dem VR-Bankenportal der DZ-Bank</li> </ul>
Modul V Viewing	<ul style="list-style-type: none"> <li>● holt die Umsatzdaten für einen gewählten Zeitraum über das Internet</li> <li>● importiert Daten aus Fiducia/GAD Online-Viewing in das ALF-BAS Konto</li> </ul>

Haben Sie Fragen? So erreichen Sie den ALF-Vertrieb:

<b>Telefon-Vertrieb</b>	<b>07131/9065-35</b>
<b>E-Mail Vertrieb</b>	<b>vertrieb@alfag.de</b>
<b>Postanschrift</b>	<b>Liebigstraße 23, 74211 Leingarten</b>

Umfangreiche Infos dazu finden Sie auch auf der ALF-Homepage: [www.alfag.de/bas](http://www.alfag.de/bas)

## 2 Erste Schritte

Hier haben wir die wichtigsten Grundlagen auf wenigen Seiten zusammengefasst.

### 2.1 Neues Kontenpaar anlegen



Über „Neu“ legen Sie ein neues Kontenpaar an. Um ein Kontenpaar anzulegen, müssen mindestens IBAN oder Kontonummer und Bankleitzahl der beiden Konten erfasst werden.

Erfassen Sie Kontonummer und Bankleitzahl, bildet ALF-BAS automatisch die IBAN. Sie können auch BIC und TARGET2 erfassen (für Modul Bundesbank). Wählen Sie zuerst die Kontoart:

- Kontonummer + BLZ: Standard-Einstellung und bisher meist genutzte Kontoart
- IBAN: reines SEPA-Konto (Bewegungen enthalten IBAN, eventuell BIC, keine Kontonummer)
- TARGET2: für TARGET2-Umsatzdaten bei der Bundesbank

Die Kontoart kann im Menü „Konto“ unter „Kontodaten ändern“ geändert werden. Optionale und Pflichtfelder ändern sich je nach Kontoart. Entscheidend für die korrekte Auswahl der Kontoart ist der Importvorgang. Bei den meisten Konten bleibt es vorerst bei der Kontoart „Kontonummer + BLZ“, da die einzulesenden Bewegungen die Kontonummer als Hauptmerkmal beinhalten.

Für jedes Konto können Sie einen Anzeigenamen vergeben. Der eingetragene Anzeigename wird im Treeview angezeigt (Pfeil). So sind auch IBAN-Konten im Treeview übersichtlich darstellbar.



Der Anfangssaldo ist mit Null vorbelegt. Erfassen Sie hier den letzten Abgleichssaldo ohne offene Posten. Da die Summe der beiden Anfangssalden Null ergeben muss, wird der negative Anfangssaldo des Kontos automatisch ins Gegenkonto gebucht.

Nach Anlegen des Kontenpaares erfassen Sie die aktuellen offenen Posten. Der Gesamtsaldo ergibt sich aus den offenen Posten und dem Anfangssaldo. Wurde korrekt erfasst, entsprechen die Gesamtsalden den tatsächlichen Salden.

---

## 2.2 Mögliche Vorgehensweisen zur Erfassung bestehender Umsatzdaten

**Beispiel 1:** Sie legen das Kontopaar an und tragen als Anfangssaldo 0 ein. Danach erfassen Sie alle Umsätze des Kontos aus dem Kontoauszug. Der Gesamtsaldo des Kontos muss dann identisch sein mit dem Saldo auf dem Kontoauszug. Beim Gegenkonto gehen Sie genauso vor. Jetzt ist das Konto für den ersten Abgleich bereit.

**Beispiel 2:** Sie möchten die ausgeglichenen Buchungen nicht mehr erfassen. Deshalb legen Sie das Kontenpaar an und tragen beim Anfangssaldo den Saldo der bereits ausgeglichenen Umsätze ein. Danach erfassen Sie alle Umsätze des Kontos, die noch nicht ausgeglichen sind. Haben Sie den korrekten Abgleichssaldo eingetragen, entspricht der Gesamtsaldo dem Saldo auf dem Kontoauszug. Beim Gegenkonto gehen Sie genauso vor. Jetzt ist das Konto für den ersten Abgleich bereit.

**Beispiel 3:** Sie möchten die ausgeglichenen Buchungen nicht mehr erfassen und kennen auch den letzten Abgleichssaldo nicht. Legen Sie das Kontopaar an und erfassen Sie als Anfangssaldo 0. Danach erfassen Sie alle Umsätze des Kontos, die noch nicht ausgeglichen sind. Beim Gegenkonto gehen Sie genauso vor. Der Gesamtsaldo entspricht nicht dem Saldo auf dem Kontoauszug. Die Differenz zwischen Gesamtsaldo ALF-BAS und Gesamtsaldo Kontoauszug ist der Abgleichssaldo. Im Menüpunkt „Konto“ und „Kontendaten ändern“ erfassen Sie dann den errechneten Abgleichssaldo. Jetzt sind Gesamtsaldo und Kontoauszug identisch und das Konto für den ersten Abgleich bereit.

---

## 2.3 Umsätze einlesen

Mit den ALF-BAS Zusatzmodulen müssen Sie die offenen Posten nicht von Hand erfassen.

<b>Modul B - Bundesbank:</b>	Bundesbankumsätze via Internet von DZ-Bank (für Gegenkonto)
<b>Modul C - CAMT:</b>	importiert Umsätze im CAMT.053-Format (in Konto & Gegenkonto)
<b>Modul E - EBICS:</b>	importiert Umsätze über EBICS (Chipkarte oder Sicherheitsdatei)
<b>Modul H - HBCI:</b>	importiert Umsätze über HBCI (chipTAN, optische TAN, pushTAN)
<b>Modul I - Import:</b>	importiert Umsätze im CSV-, Textformat (für Konto & Gegenkonto)
<b>Modul M - MT940:</b>	importiert Umsätze im MT940-Format (für Konto & Gegenkonto)
<b>Modul O - Online:</b>	importiert Umsätze via Internet von DZ-Bank (für Gegenkonto)
<b>Modul V - Viewing:</b>	importiert Umsätze aus Fiducia Online-Viewing (für Konto)

## 3 Konto und Gegenkonto

In ALF-BAS haben Sie die Möglichkeit, Kontenpaare (Konto und Gegenkonto) oder interne Verrechnungskonten mit oder ohne Gegenkonto anzulegen.

Ein Standardkontenpaar besteht im Normalfall aus einem internen Konto und einem externen Gegenkonto. Diese Konstellation ist in der ALF-BAS Basis-Version enthalten.

Mit dem **Modul K – Komfort** legen Sie interne Verrechnungskonten an. Dabei legen Sie fest, ob alle Buchungen in einem einzigen Konto geführt werden oder ob Sie ein internes Konto sowie ein internes Gegenkonto führen.

### 3.1 Neues Kontenpaar anlegen



Über „Neu“ legen Sie ein neues Kontenpaar an. Um ein Kontenpaar anzulegen, müssen mindestens IBAN oder Kontonummer und Bankleitzahl der beiden Konten erfasst werden.

Erfassen Sie Kontonummer und Bankleitzahl, bildet ALF-BAS automatisch die IBAN. Sie können auch BIC und TARGET2 erfassen (für Modul Bundesbank). Wählen Sie zuerst die Kontoart:

- Kontonummer + BLZ: Standard-Einstellung und bisher meist genutzte Kontoart
- IBAN: reines SEPA-Konto (Bewegungen enthalten IBAN, eventuell BIC, keine Kontonummer)
- TARGET2: für TARGET2-Umsatzdaten bei der Bundesbank

Die Kontoart kann im Menü „Konto“ unter „Kontodaten ändern“ geändert werden. Optionale und Pflichtfelder ändern sich je nach Auswahl der Kontoart. Entscheidend für die korrekte Auswahl der Kontoart ist der Importvorgang.

Bei den meisten Konten bleibt es vorerst bei der bisherigen Kontoart „Kontonummer + BLZ“, da die einzulesenden Bewegungen die Kontonummer als kennzeichnendes Merkmal beinhalten.



Für jedes Konto können Sie einen Anzeigenamen vergeben. Der eingetragene „Anzeigename“ wird im Treeview angezeigt. Damit wird gewährleistet, dass auch IBAN-Konten im Treeview übersichtlich dargestellt werden können.

Der Anfangssaldo ist mit Null vorbelegt. Erfassen Sie hier bitte den letzten Abgleichsaldo ohne offene Posten. Da die Summe der beiden Anfangssalden Null ergeben muss, wird der negative Anfangssaldo des Kontos automatisch ins Gegenkonto gebucht.

Nach dem Anlegen des Kontenpaares erfassen Sie die aktuellen offenen Posten. Der Gesamtsaldo ergibt sich aus den offenen Posten und dem Anfangssaldo. Wurde korrekt erfasst, entsprechen die Gesamtsalden den tatsächlichen Salden.

## 3.2 Kontenpaar bearbeiten

In diesem Kapitel lesen Sie, wie Sie die Grunddaten eines Kontenpaares bearbeiten.

### 3.2.1 Kontendaten ändern

Über das Menü „Datei“ und „Kontendaten ändern“, können Sie die Kontoangaben sowie den Abgleichsaldo des Kontos bzw. Gegenkontos ändern. Die Änderung ist nur gestattet, wenn der Benutzer das entsprechende Recht in der Benutzerverwaltung besitzt.

Den **Abgleichsaldo** sowie die **Soll- bzw. Haben-Angabe** ändern Sie, vorausgesetzt, Sie haben das entsprechende Zugriffsrecht. Dies kann notwendig werden, wenn z. B. versehentlich Umsätze manuell gelöscht wurden und dadurch der Abgleichsaldo durch die Löschung verändert wurde. **Bitte beachten Sie jedoch, dass sich eine Änderung des Abgleichsaldos auch auf den Gesamtsaldo auswirkt.**

Sobald der Dialog mit „OK“ verlassen wird, werden die neuen Kontendaten gespeichert und die Salden evtl. aktualisiert. „Abbrechen“ verlässt den Dialog ohne die Kontendaten zu verändern.

### 3.2.2 Speichern



Mit diesem Icon wird das gerade geöffnete Kontenpaar gespeichert. Das Kontenpaar bleibt aber weiterhin zur Bearbeitung geöffnet.

In der Benutzerverwaltung (Optionen/Benutzerverwaltung) haben Sie zusätzlich die Möglichkeit, den Speichervorgang bei einem Seitenwechsel, bei einem Kontenabgleich bzw. beim Schließen eines Kontenpaares zu automatisieren.

### 3.2.3 Löschen

Ein nicht mehr benötigtes Kontenpaar löschen Sie über das Menü „Datei“ und dann „Löschen“.

Im Fenster „Kontenpaar löschen“ werden alle bestehenden Kontenpaare übersichtlich in einer Liste geführt. Über die Optionsfelder oben im Fenster wählen Sie zwischen den „laufenden“ Kontenpaaren und den Jahresabschlusskonten.

Wählen Sie in der Liste das Kontenpaar, das Sie löschen möchten. Zur Unterstützung erhalten Sie im unteren Teil des Dialogs zu dem gewählten Kontenpaar einige Informationen über Kontobezeichnung, Gesamt- und Abgleichsaldo.

Ein Betätigen des „OK“-Buttons löscht das markierte Kontenpaar, wenn Sie in der Sicherheitsabfrage „Ja“ anklicken. „Schließen“ verlässt den Dialog ohne ein Konto zu löschen.

### 3.3 Überblick

Um den „Überblick“ eines Kontos zu öffnen, wählen Sie im Treeview das Kontenpaar und klicken auf die Ordnerlasche „Überblick“. Jetzt sehen Sie die Eckdaten des Kontenpaars.

Überblick | Konto | Gegenkonto | Abgleich | Historie | Bemerkung | Info Buchungstag/Valuta

**Konto**

Kontoart	Kontonummer/BLZ	
Kontonummer	123456789	
Bankleitzahl	112 233 44	
Inhaber	Testbank	
Kontoname	Testkonto	
Anzeigename	ext123456	
IBAN DE70112233440123456789		
BIC TARGET2		
Währung	EUR	
Umsätze	19	
Letzter Import	17.02.2005	
Gesamtsaldo	172.255,60	Haben
Sollposten	8.255,23	
Habenposten	180.510,83	
Abgleichsaldo	0,00	Haben

**Gegenkonto**

Kontoart	Kontonummer/BLZ	
Kontonummer	987654321	
Bankleitzahl	998 877 66	
Inhaber	Testbank	
Kontoname	Testgegenkonto	
Anzeigename	int654321	
IBAN DE43998877660987654321		
BIC TARGET2		
Währung	EUR	
Umsätze	16	
Letzter Import	17.02.2005	
Gesamtsaldo	658.494,60	Soll
Sollposten	666.749,83	
Habenposten	8.255,23	
Abgleichsaldo	0,00	Haben

Zusatzinfo  
Gesamtsaldo Konto/Gegenkonto: 486.239,00 S  
Das Kontenpaar wurde zuletzt abgeglichen am: nicht bekannt

Hier sehen Sie für Konto und Gegenkonto das letzte Importdatum sowie die aktuellen Salden. Dieses Fenster dient als Übersicht. Die Angaben ergeben sich aus den Daten der folgenden Ordnerlaschen. Unten sehen Sie das aktuelle Verzeichnis des gewählten Kontenpaares.

### 3.4 Konto

Mit einem Klick auf die Ordnerlasche „Konto“ sehen Sie die offenen Umsätze des Kontos. Unter der Tabelle können neue Umsätze erfasst oder bestehende geändert gelöscht werden.

Überblick | Konto | Gegenkonto | Abgleich | Historie | Bemerkung | Info Buchungstag/Valuta

Konto-Nr. ext123456 Testkonto

Gesamtsaldo 172.255,60 H Aktuell erfasseter Saldo 0,00  
 Markierter Saldo 8.000,00 S Zielsaldo erfassen...

Buch.Datum	Valuta	PN/V-Art	Betrag	Buchungstext	Verwendungszweck
05.10.2015	06.10.2015	0	111,11	H /00000/00/	GUTSCHRIFT
05.10.2015	06.10.2015	0	400,00	H /00000/00/	GUTSCHRIFT
05.10.2015	06.10.2015	0	200,00	S /00000/00/	BELASTUNG
05.10.2015	06.10.2015	0	8.000,00	S /00000/00/	BELASTUNG
05.10.2015	06.10.2015	0	55,23	S /00310/02/	BELASTUNG
05.10.2015	06.10.2015	0	32.000,00	H 222222	Test
05.10.2015	06.10.2015	0	32.000,00	H 222222	Test2
05.10.2015	06.10.2015	0	12.000,00	H 1234a	Test
05.10.2015	06.10.2015	0	12.000,00	H 1234b	Test
05.10.2015	06.10.2015	0	12.000,00	H 1234c	Test
05.10.2015	06.10.2015	0	5.000,00	H 34544	Beispiel
05.10.2015	06.10.2015	0	10.000,00	H Test	123456
05.10.2015	06.10.2015	0	10.000,00	H Test2	123456
05.10.2015	06.10.2015	0	8.888,00	H 2354354	Buchung xyz
05.10.2015	06.10.2015	0	4.400,00	H 657577	Buchung xyz
05.10.2015	06.10.2015	0	3.636,36	H 46466464	Buchung xyz
05.10.2015	06.10.2015	0	69,69	H 56566665	Buchung xyz
05.10.2015	06.10.2015	0	36.009,36	H 466567868	Buchung xyz

Buchungsdatum: 05.10.2015 Valuta: 06.10.2015 P/Manota: Betrag: 8.000,00 Soll/Haben: Soll

Buchungstext: /00000/00/ Verwendungszweck: BELASTUNG

Umsatz hinzufügen | Umsatz Ändern | Umsatz Entfernen | Felder leeren

**Zielsaldo erfassen**

Hier können Sie einen zu erfassenden Zielsaldo eintragen. Wurden alle Umsätze erfasst, muss der Zielsaldo bei korrekter Erfassung Null betragen. Ansonsten wird der fehlerhafte Betrag ausgewiesen.

Zielsaldo Sollposten: 6.000,00

Zielsaldo Habenposten: 6.000,00

Zielsaldo Gesamt: 0,00

Buttons: OK, Abbrechen, Hilfe, Zielsaldo löschen

### 3.4.1 Zielsaldo erfassen

Als Hilfsmittel zur Erfassung kann vorab ein **Zielsaldo** definiert werden, der dann bei korrekter Erfassung auf Null stehen sollte. Klicken Sie dafür <Zielsaldo erfassen...>.

Ein Zielsaldo kann über den Button „**Zielsaldo löschen**“ wieder gelöscht werden.

Der **Zielsaldo** ist als zusätzliche Hilfe zur Erfassung gedacht. Der Zielsaldo beinhaltet die Summe aller zu erfassenden Umsätze des Kontos bzw. Gegenkontos. Der Zielsaldo kann in Soll- und Haben-Posten aufgesplittet werden. Während der Erfassung ändert sich dieser Zielsaldo entsprechend. Wurden schließlich alle Umsätze erfasst, muss der Zielsaldo Null betragen. Ansonsten wird der fehlerhafte Betrag ausgewiesen. Dies erleichtert die Fehlersuche.

### 3.4.2 Neuen Umsatz erstellen

Für die Erfassung eines neuen Umsatzes, sollten Sie zuerst den Button „Felder leeren“ klicken, damit die Eingabefelder geleert werden. Erfassen Sie dann die Daten des neuen Umsatzes. Mit <Umsatz hinzufügen> wird der Umsatz in die Tabelle übernommen und gespeichert.

### 3.4.3 Umsatz bearbeiten

Buchungsdatum: 05.10.2015

Valuta: 06.10.2015

Primanota:

Betrag: 8.000,00

Soll/Haben: Soll

Buchungstext: /00000/00/

Verwendungszweck: BELASTUNG

Buttons: Umsatz hinzufügen, Umsatz Ändern, Umsatz Entfernen, Felder leeren

Haben Sie einen Umsatz markiert, werden die Daten in die Erfassungsfelder unten übernommen. Ändern Sie die Daten des Umsatzes und klicken Sie auf den Button „Umsatz Ändern“. Möchten Sie die markierte Buchung löschen, klicken Sie auf „Umsatz Entfernen“.

Das Erfassen bzw. Editieren der Umsätze kann in der Benutzerverwaltung (Optionen /Benutzerverwaltung) durch entsprechende Rechte und Parameter gestattet oder beschränkt werden. So kann dort z. B. die Erfassung und Änderung von Buchungstext und Verwendungszweck gesperrt und von Valuta und Primanota bei jeder Buchung gefordert werden.

### 3.4.4 Tabellenspalten verwalten

 **Spalten** Über dieses Icon öffnen Sie in den Fenstern Konto, Gegenkonto und Abgleich die Verwaltung der Tabellenspalten.

Links sehen Sie alle zur Verfügung stehenden Spalten, rechts alle gewählten Spalten in der aktuellen Reihenfolge.

Mit den Pfeiltasten ist die Reihenfolge änderbar.

<Standard> setzt die Standardeinträge zurück.

**Spalten verwalten**

Hier können Sie die Spalten in den Tabellen verwalten. In der linken Tabelle sehen Sie alle zur Verfügung stehenden Spalten. In der rechten Tabelle sehen Sie die links ausgewählten Spalten in der aktuellen Reihenfolge. Mit den Pfeiltasten ist die Reihenfolge änderbar. Möchten Sie die Standardeinstellung wieder herstellen, klicken Sie auf den Button <Standard>. Die Einstellung kann für die Tabellen der Kontenseite und die Tabellen der Gegenkontoseite vorgenommen werden. Die getroffene Auswahl ist gültig für die Konten- und die Abgleichseite.

Reihenfolge Felder für: Konto

zur Verfügung stehende Spalten	aktuelle Reihenfolge
<input checked="" type="checkbox"/> Buchungsdatum	Buchungsdatum
<input checked="" type="checkbox"/> Valuta	Valuta
<input checked="" type="checkbox"/> PNA-Art	PNA-Art
<input checked="" type="checkbox"/> Umsatz	Umsatz
<input checked="" type="checkbox"/> Soll/Haben	Soll/Haben
<input checked="" type="checkbox"/> Buchungstext	Buchungstext
<input checked="" type="checkbox"/> Verwendungszweck	Verwendungszweck
<input checked="" type="checkbox"/> Bemerkung	Bemerkung

Buttons: Übernehmen, Standard, Abbrechen

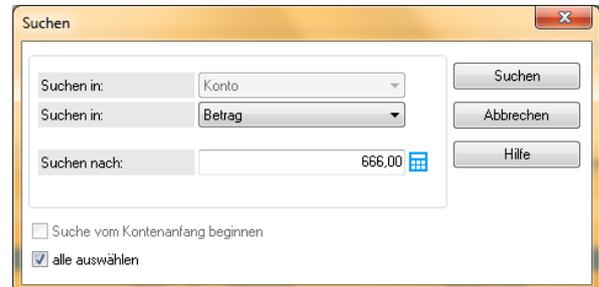
### 3.4.5 Umsätze suchen

 Suchen Über das Lupe-Icon öffnen Sie einen Dialog, mit welchem Sie die Konten- bzw. Abgleichlisten nach einem Wert durchsuchen.

Umsätze können auf der Konten-, Gegenkonten- und Abgleichseite gesucht werden.

Befinden Sie sich auf der Abgleichseite, wählen Sie, ob die Suche in beiden Konten, im Konto oder nur im Gegenkonto erfolgen soll.

Im Ordner Konto oder Gegenkonto ist diese Combobox bereits vorbelegt und nicht änderbar.



Suchen

Suchen in: Konto

Suchen in: Betrag

Suchen nach: 666,00

Suche vom Kontenanfang beginnen

alle auswählen

Suchen

Abbrechen

Hilfe

In „Suchen in“ wählen Sie das Feld, das in der entsprechenden Liste durchsucht werden soll, bspw. Buchungsdatum, Valuta, Betrag, etc. Das zuletzt eingestellte Feld wird gespeichert. Je nach Feldwahl ändert sich das unter der Combobox befindliche Eingabefeld.

In „Suche nach“ erfassen Sie den Wert, nach dem gesucht werden soll. Buchungs- bzw. Valutadaten können über den Kalender, Beträge über den Taschenrechner eingetragen werden.

„Suche vom Kontenanfang beginnen“ gibt an, ob die Suche bei nochmaligem Betätigen des „Suchen“-Buttons fortgeführt wird oder wieder am Anfang der Liste(n) beginnt.

## 3.5 Gegenkonto

Mit einem Klick auf die Ordnerlasche „Gegenkonto“ sehen Sie die Umsätze des Gegenkontos. Hier werden alle offenen Posten des Gegenkontos angezeigt.

Überblick | Konto | **Gegenkonto** | Abgleich | Historie | Bemerkung | Info Buchungstag/Valuta

Gegenkonto-Nr. int654321 Testgegenkonto Spalten  Suchen

Gesamtsaldo	658.494,60	S	Aktuell erfasster Saldo	0,00
Markierter Saldo	6.900,00	S	Zielsaldo erfassen...	

Buch.Datum	Valuta	PN/V-Art	Betrag	Buchungstext	Verwendungszweck
05.10.2015	06.10.2015	0	111,11	S /00000/00/	BELASTUNG
05.10.2015	05.10.2015	0	400,00	S /00000/00/	BELASTUNG
05.10.2015	06.10.2015	0	8.000,00	H /00000/00/	GUTSCHRIFT
05.10.2015	06.10.2015	0	55,23	H /00310/02/	GUTSCHRIFT
05.10.2015	06.10.2015	0	200,00	H /00000/00/	GUTSCHRIFT
05.10.2015	06.10.2015	0	6.900,00	S 1234567	Belastung Test
05.10.2015	06.10.2015	0	64.000,00	S 222222	Belastung Test
05.10.2015	06.10.2015	0	36.000,00	S 666999333	Belastung Test
05.10.2015	06.10.2015	0	25.000,00	S 63336272	Gutschrift Test
05.10.2015	06.10.2015	0	5.000,00	S 6768889	Gutschrift Test
05.10.2015	06.10.2015	0	20.000,00	S 576767676	Gutschrift Test
05.10.2015	06.10.2015	0	55.677,00	S 132435465	Standard
05.10.2015	06.10.2015	0	453.333,00	S 23-345456	Jahresrechnung 123A456
05.10.2015	06.10.2015	0	211,34	S 5654-555	Kostenanteil xyz
05.10.2015	06.10.2015	0	52,69	S 123456	Beispiel
05.10.2015	06.10.2015	0	64,69	S 654321	Test

Buchungsdatum: 05.10.2015 Valuta: 06.10.2015 Primanota: 0 Betrag: 6.900,00 Soll/Haben: Soll

Buchungstext: 1234567 Verwendungszweck: Belastung Test

Umsatz hinzufügen | Umsatz Ändern | Umsatz Entfernen | Felder leeren

Die Funktionen (Zielsaldo, Buchung bearbeiten, Umsätze suchen etc.) entsprechen denen des Kontos und werden hier deshalb nicht noch einmal erläutert.

---

## 3.6 Mögliche Vorgehensweisen zur Erfassung bestehender Umsatzdaten

**Beispiel 1:** Sie legen das Kontopaar an und tragen als Anfangssaldo 0 ein. Danach erfassen Sie alle Umsätze des Kontos aus dem Kontoauszug. Der Gesamtsaldo des Kontos muss dann identisch sein mit dem Saldo auf dem Kontoauszug. Beim Gegenkonto gehen Sie genauso vor. Jetzt ist das Konto für den ersten Abgleich bereit.

**Beispiel 2:** Sie möchten die ausgeglichenen Buchungen nicht mehr erfassen. Deshalb legen Sie das Kontenpaar an und erfassen als Anfangssaldo den Saldo der bereits ausgeglichenen Umsätze. Danach erfassen Sie alle Umsätze des Kontos, die noch nicht ausgeglichen sind. Haben Sie den korrekten Abgleichssaldo erfasst, entspricht der Gesamtsaldo dem Saldo auf dem Kontoauszug. Gehen Sie beim Gegenkonto genauso vor. Das Konto ist für den ersten Abgleich bereit.

**Beispiel 3:** Sie möchten die ausgeglichenen Buchungen nicht mehr erfassen und kennen auch den letzten Abgleichssaldo nicht. Legen Sie das Kontopaar an und erfassen Sie Anfangssaldo 0. Danach erfassen Sie alle Umsätze des Kontos, die noch nicht ausgeglichen sind. Beim Gegenkonto gehen Sie genauso vor. Der Gesamtsaldo entspricht nicht dem Saldo auf dem Kontoauszug. Die Differenz zwischen Gesamtsaldo ALF-BAS und Kontoauszug ist der Abgleichssaldo. Im Menüpunkt „Konto“ und „Kontendaten ändern“ erfassen Sie den errechneten Abgleichssaldo. Jetzt sind Gesamtsaldo und Kontoauszug identisch, das Konto für den ersten Abgleich bereit.

---

## 3.7 Umsätze einlesen

Mit den ALF-BAS Zusatzmodulen müssen Sie die offenen Posten nicht von Hand erfassen.

Zum Einlesen Ihrer Umsätze werden weitere Zusatzmodule angeboten:

<b>Modul B - Bundesbank:</b>	Bundesbankumsätze via Internet von DZ-Bank (für Gegenkonto)
<b>Modul C - CAMT:</b>	importiert Umsätze im CAMT.053-Format (in Konto & Gegenkonto)
<b>Modul E - EBICS:</b>	importiert Umsätze über EBICS (Chipkarte oder Sicherheitsdatei)
<b>Modul H - HBCI:</b>	importiert Umsätze über HBCI (chipTAN, optische TAN, pushTAN)
<b>Modul I - Import:</b>	importiert Umsätze im CSV-, Textformat (für Konto & Gegenkonto)
<b>Modul M - MT940:</b>	importiert Umsätze im MT940-Format (für Konto & Gegenkonto)
<b>Modul O - Online:</b>	importiert Umsätze via Internet von DZ-Bank (für Gegenkonto)
<b>Modul V - Viewing:</b>	importiert Umsätze aus Fiducia Online-Viewing (für Konto)

### 3.8 Historie

Überblick | Konto | Gegenkonto | Abgleich | **Historie** | Bemerkung | Info Buchungstag/Valuta

Konto angelegt am 17.02.2005 von Administrator  
 Umsätze eingelesen aus Intern.TXT am 17.02.2005 von Administrator  
 Umsätze Konto: 2.622,44 Soll 0,00 Haben  
 Umsätze Gegenkonto: 0,00 Soll 2.622,44 Haben

Umsätze eingelesen aus Intern.pcc am 17.02.2005 von Administrator  
 Umsätze Konto: 8.766,34 Soll 0,00 Haben  
 Umsätze Gegenkonto: 0,00 Soll 8.766,34 Haben

E-Mail an ALF    Historie in Zwischenablage    Historie drucken...

In der Historie sehen Sie den kompletten Bearbeitungsablauf zum Kontenpaar, also wann und von wem einzelne Arbeitsschritte durchgeführt wurden. Sie können die Historie an ALF mailen, in die Zwischenablage kopieren und drucken.

### 3.9 Bemerkung

Überblick | Konto | Gegenkonto | Abgleich | Historie | **Bemerkung** | Info Buchungstag/Valuta

Freier Text

Im Ordner „Bemerkung“ speichern Sie eigene Bemerkungen zum Kontenpaar (z. B. Ansprechpartner für das externe Konto). Bemerkungen werden in der Kontoübersicht mit ausgegeben.

Sie können „Notizen aus einer Datei laden“ oder „Notizen aus der Zwischenablage“ übernehmen. Über „Bemerkung drucken“ werden die Notizen gedruckt.

### 3.10 Info Buchungstag/Valuta

Das Fenster „Buchungsdatum/Valuta“ zeigt für alle eingelesenen Datenbestände, an welchen Terminen für welche Einleseform Buchungsdaten (B) und Valutadaten (V) vorhanden sind.

Termine, zu denen keine Umsätze importiert sind, werden rot dargestellt. Mit dieser Übersicht sehen Sie schnell, ob alle Datenbestände eingelesen bzw. welche Tage vergessen wurden.

Überblick | Konto | Gegenkonto | Abgleich | Historie | Bemerkung | **Info Buchungstag/Valuta**

Hier sehen Sie die Buchungstage und Valuten, zu denen Umsätze importiert wurden. Bitte beachten Sie, dass auch an nicht einheitlichen Feiertagen Buchungen erfolgen können. B=Buchungstag, V=Valuta

Datum	Konto												Gegenkonto											
	man.		Ascii		Mit940		Profi		CSV		View		man.		Ascii		Mit940		Profi		CSV		View	
	B	V	B	V	B	V	B	V	B	V	B	V	B	V	B	V	B	V	B	V	B	V	B	V
Oktober 2015																								
Mi 7.10.																								
Di 6.10.				V																				
Mo 5.10.	B																							
So 4.10.																								
Sa 3.10., Tag der deutschen Einheit																								
Fr 2.10.																								
Do 1.10.																								

Erfassen Sie unter der Tabelle ein Datum und klicken „Datum suchen“, wird auf dieses Datum positioniert.

10.10.2015

## 4 Abgleich

Nachdem Sie Ihre Daten in die entsprechenden Konten in ALF-BAS eingepflegt haben, haben Sie verschiedene Möglichkeiten, einen Abgleich dieser Konten zu starten. In den nachfolgenden Kapiteln werden die Abgleichformen ausführlich beschrieben:

- **Automatischer Abgleich:** (Löschen aller eindeutigen betrags- und evtl. valutagleichen Umsätze)
- **Manueller Abgleich:** (Löschen aller markierten Umsätze, sofern markierter Saldo gleich hoch)
- **Interner Abgleich:** (Prüfung auf Betrag und Valuta)

Nach jedem Abgleich, egal ob automatisch oder manuell durchgeführt, erstellt ALF-BAS auf Wunsch ein **Abgleichprotokoll**. Dieses Protokoll beinhaltet alle Umsätze, die gelöscht wurden. In den Parametereinstellungen bestimmen Sie Art und Umfang des Abgleichs.

### 4.1 Abgleichseite

Um die Abgleichseite zu öffnen, wählen Sie im Treeview das Kontenpaar und klicken auf die Ordnerlasche „Abgleich“. Im Ordner „Abgleich“ führen Sie den Abgleich des Kontenpaares durch. Hauptbestandteil der Seite sind die beiden Abgleichlisten, in der alle momentan offenen Posten aufgeführt sind.

**WICHTIG: Haben Sie einen Abgleich durchgeführt, können die gelöschten Posten nicht wieder hergestellt werden.**

Übersicht | Konto | Gegenkonto | **Abgleich** | Historie | Bemerkung | Info Buchungstag/Valuta

Konto-Nr. ext123456      Spalten      Suchen      Gegenkonto-Nr. int654321      Spalten      Suchen

Konto-Nr. ext123456		Gegenkonto-Nr. int654321	
Gesamtsaldo:	172.255,60 H	Gesamtsaldo:	658.494,60 S
Abgleichsaldo:	0,00	Abgleichsaldo:	0,00
Markierter Saldo:	0,00	Markierter Saldo:	0,00
Kontendifferenz mark. Saldo:	0,00	Kontendifferenz mark. Saldo:	0,00

Buch. Datum	Valuta	PN/V-Art	Betrag	
05.10.15	06.10.15	0	111,11 H	/0000
05.10.15	06.10.15	0	400,00 H	/0000
05.10.15	06.10.15	0	200,00 S	/0000
05.10.15	06.10.15	0	8.000,00 S	/0000
05.10.15	06.10.15	0	55,23 S	/0031
05.10.15	06.10.15	0	32.000,00 H	2222
05.10.15	06.10.15	0	32.000,00 H	2222
05.10.15	06.10.15	0	12.000,00 H	1234
05.10.15	06.10.15	0	12.000,00 H	1234
05.10.15	06.10.15	0	12.000,00 H	1234
05.10.15	06.10.15	0	5.000,00 H	3454
05.10.15	06.10.15	0	10.000,00 H	Test
05.10.15	06.10.15	0	10.000,00 H	Test2
05.10.15	06.10.15	0	8.888,00 H	2354
05.10.15	06.10.15	0	4.400,00 H	6575
05.10.15	06.10.15	0	3.636,36 H	4646
05.10.15	06.10.15	0	69,69 H	5656
05.10.15	06.10.15	0	36.009,36 H	4665

Buch. Datum	Valuta	PN/V-Art	Betrag	
05.10.15	06.10.15	0	111,11 S	/00000/C
05.10.15	05.10.15	0	400,00 S	/00000/C
05.10.15	06.10.15	0	8.000,00 H	/00000/C
05.10.15	06.10.15	0	55,23 H	/00310/C
05.10.15	06.10.15	0	200,00 H	/00000/C
05.10.15	06.10.15	0	6.900,00 S	1234567
05.10.15	06.10.15	0	64.000,00 S	222222
05.10.15	06.10.15	0	36.000,00 S	6669993
05.10.15	06.10.15	0	25.000,00 S	6333627
05.10.15	06.10.15	0	5.000,00 S	6788889
05.10.15	06.10.15	0	20.000,00 S	5767676
05.10.15	06.10.15	0	55.677,00 S	1324354
05.10.15	06.10.15	0	453.333,00 S	23-3454
05.10.15	06.10.15	0	211,34 S	565-ii-56
05.10.15	06.10.15	0	52,69 S	123456
05.10.15	06.10.15	0	64,69 S	654321

Gesamtanzeige      Gruppierung      Markierungen      Gesamtanzeige      Gruppierung      Markierungen

Automatischer Abgleich      Manueller Abgleich      Interner Abgleich

Über den Abgleichlisten werden zur Information noch einmal Gesamt- und Abgleichsaldo aufgeführt. Zusätzlich sehen Sie noch den markierten Saldo je Konto und die Kontendifferenz des markierten Saldos. Diese werden zum manuellen Kontenabgleich benötigt. Die Salden und Umsätze der beiden Konten werden nach dem Abgleich aktualisiert.

### 4.1.1 Gesamtanzeige

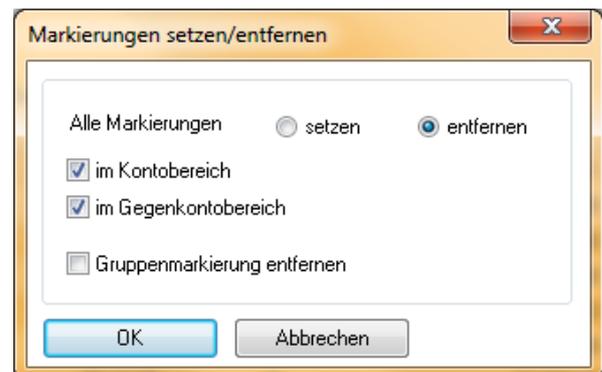
Der Button „Gesamtanzeige“ ist nur mit Modul K – Komfort verfügbar.

### 4.1.2 Alle Markierungen setzen

Der Button „**Markierungen**“ öffnet diesen Dialog. Hier setzen oder entfernen Sie im Fenster „Abgleich“ die Markierung aller Umsätze einer oder beider Abgleichlisten.

Möchten Sie die Markierung nur bei einem Umsatz setzen bzw. entfernen, klicken Sie diesen einfach an.

Wählen Sie „alle Markierungen setzen“ im Kontobereich und Gegenkontobereich und klicken „OK“, werden alle offenen Posten mit einem Häkchen markiert.

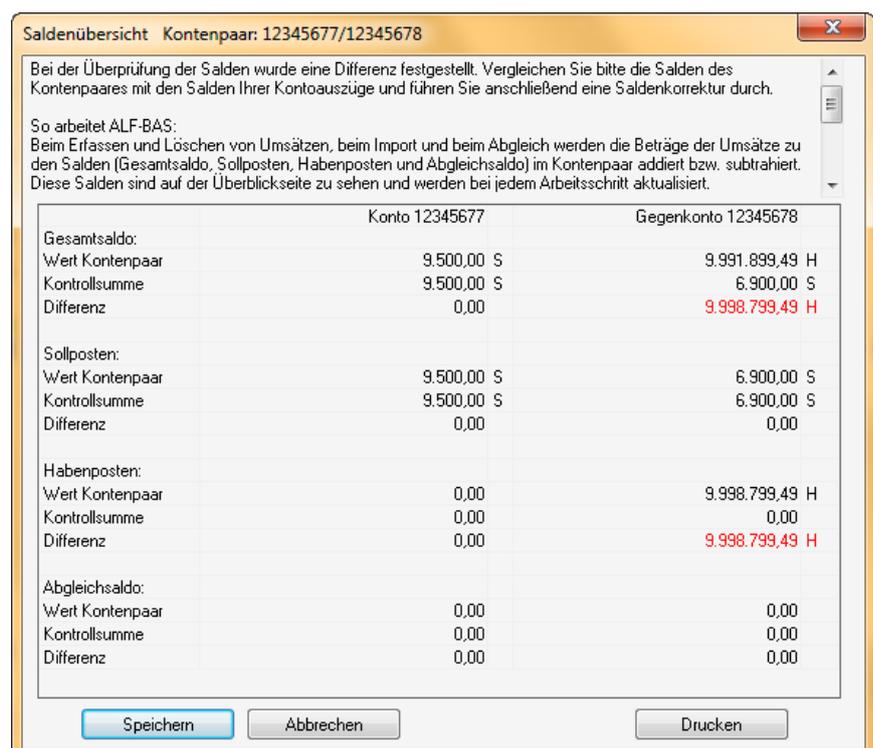


### 4.1.3 Warnung Saldendifferenz



Gibt es eine Saldendifferenz, sehen Sie mehrfach Warnungen.

Nach dem Speichern wird dieses Kontrollfenster mit Details zu Konto und Gegenkonto geöffnet.



## 4.2 Automatischer Abgleich

Im automatischen Abgleich werden alle eindeutigen, betrags- und eventuell valutagleichen Buchungen automatisch vom Programm gelöscht.



Sie starten den automatischen Abgleich in der Ordnerlasche „Abgleich“ mit Klick auf den Button „Automatischer Abgleich“ oder im Start-Menü „Abgleich“, „Automatisch“.

In „Optionen“ wählen Sie, wie mehrdeutige Buchungen behandelt werden:

- mehrdeutige Buchungen nicht beachten
- mehrdeutige Buchungen markieren
- mehrdeutige Buchungen 1:1 löschen

Über „**mehrdeutige Buchungen markieren**“, sucht ALF-BAS nach Buchungen, die sich im Betrag ausgleichen. Zusätzlich ist in den Parametern die Prüfung auf Valuta (Wertstellungsdatum) wählbar.

Mit „**1:1 löschen**“ wird jedes betrags- und valutengleiche Umsatzpaar, unabhängig von der Eindeutigkeit gelöscht. Eine 1:1-Löschung mehrdeutiger Buchungen ist nur gestattet, wenn der Benutzer dieses Zu-griffsrecht besitzt.

**Mehrdeutige Buchungen:** Darunter versteht man offene Posten, die nicht eindeutig zuzuordnen sind. Z. B., wenn im Konto 1.000 EUR im Soll und im Gegenkonto zweimal 1.000 EUR im Haben vorhanden sind.

Der interne Abgleich ist nur mit Modul K – Komfort möglich.

Im Bereich „**zusätzliche Prüfungen**“ wählen Sie Valuta oder Buchungstext bzw. Verwendungszweck (nur mit Modul K), um die Anzahl der mehrdeutigen Buchungen zu verringern.

**Stornierungen** werden beim automatischen Abgleich nicht gelöscht. In diesem Fall befinden sich die Buchung und die Stornierung auf der gleichen Kontenseite. Führen Sie dort einen manuellen Abgleich durch. Beim internen Abgleich auf der betreffenden Kontenseite werden diese Buchungen selbstverständlich auch gelöscht.

Die Ausgabe von Buchungstext und Verwendungszweck sowie des Abgleichprotokolls inklusive der Liste der offenen Posten sind nur mit Modul K - Komfort möglich.

Sie geben ein „**Abgleichprotokoll**“ entweder als Druckvorschau oder direkt auf den Drucker aus, indem Sie das Feld „Abgleichprotokoll ausgeben“ markieren und eines der Optionsfelder wählen. In den Parametern ist auch eine automatisierte PDF-Erstellung wählbar.

**Abgleichprotokoll:** Nach jedem Abgleich, egal ob automatisch oder manuell durchgeführt, erstellt ALF-BAS auf Wunsch ein Abgleichprotokoll. Dieses Protokoll beinhaltet alle Umsätze, die gelöscht wurden. Im Kopf stehen die Angaben zu Konto bzw. Gegenkonto sowie der Abgleichsaldo dieser Löschung.

ALF-BAS Kontenabstimmung  
 Automatische Löschung  
 Kontenpaar 12345677 / 12345678

ALF AG  
 Liebigstr. 23  
 74211 Leingarten

**Automatische Löschung**

IBAN:	DE87123456780012345677	IBAN:	DE60123456780012345678
Kontonummer:	12345677	Kontonummer:	0012345678
Bankleitzahl:	12345678	Bankleitzahl:	12345678
TARGET2:	DEMARKPHAVKDE22XXX	TARGET2:	DEMARKPHAVKDE21XXX
Bezeichnung:		Bezeichnung:	
Kontoinhaber:		Kontoinhaber:	
Gesamtsaldo:	11.009.498,00 S	Gesamtsaldo:	11.009.498,00 H
Sollposten:	11.002.598,00	Sollposten:	0,00
Habenposten:	0,00	Habenposten:	11.002.598,00
Abgleichsaldo:	6.900,00 S	Abgleichsaldo:	6.900,00 H
Abgleichsumme:	6.900,00 S	Abgleichsumme:	6.900,00 H

Buchdatum	Valuta	PNV-art	Betrag(EUR)	Buchdatum	Valuta	PNV-art	Betrag(EUR)
11.09.2013	11.09.2013	2	6.900,00 S	06.02.2004	15.02.2004	2	6.900,00 H

### 4.3 Manueller Abgleich

Mehrdeutige Buchungen, die im automatischen Abgleich nicht gelöscht wurden, müssen manuell abgeglichen werden.

Für den manuellen Abgleich markieren Sie im Fenster „Abgleich“ die sich ausgleichenden Bewegungen, die mit dem manuellen Abgleich gelöscht werden sollen.

Hierzu haben Sie drei Möglichkeiten:

- Markierung setzen „von Hand“ mit der Maus
- über den Menüpunkt „Umsätze suchen“ *oder*
- im automatischen Abgleich (Häkchen setzen bei „mehrdeutige Buchungen markieren“)



Im manuellen Abgleich müssen die markierten Salden in Konto und Gegenkonto übereinstimmen, erst dann wird der Button „Manueller Abgleich“ aktiviert.

Klicken Sie den Button „Manueller Abgleich“, wird dieser Dialog geöffnet. Optionen und zusätzliche Prüfungen sind manuell nicht möglich. Der interne Abgleich ist nur mit Modul K – Komfort möglich.

Sie geben ein „**Abgleichprotokoll**“ entweder als Druckvorschau oder direkt auf den Drucker aus, indem Sie das Feld „Abgleichprotokoll ausgeben“ markieren und eines der Optionsfelder wählen. In den Parametern ist auch eine automatisierte PDF-Erstellung wählbar.

Die Ausgabe von Buchungstext, Verwendungszweck und Abgleichprotokoll inklusive der offenen Posten sind nur mit Modul K - Komfort möglich.

ALF-BAS Kontenabstimmung  
Manuelle Löschung  
Kontenpaar IBAN2 / BLZ4

ALF AG  
Liebigstr. 23  
74211 Leingarten

### Manuelle Löschung

IBAN:	DE87123456780000000002	IBAN:	DE33123456780000000004				
Kontonummer:	2	Kontonummer:	4				
Bankleitzahl:	12345678	Bankleitzahl:	12345678				
Bezeichnung:	IBAN Testkonto	Bezeichnung:	Kontonummer Testkonto				
Kontoinhaber:	ABC	Kontoinhaber:	DEF				
Gesamtsaldo:	85.478,55 S	Gesamtsaldo:	60.000,00 H				
Sollposten:	35.478,55	Sollposten:	0,00				
Habenposten:	0,00	Habenposten:	10.000,00				
Abgleichsaldo:	50.000,00 S	Abgleichsaldo:	50.000,00 H				
Abgleichsumme:	40.000,00 S	Abgleichsumme:	40.000,00 H				
Buchdatum	Valuta	PN/V-art	Betrag(EUR)	Buchdatum	Valuta	PN/V-art	Betrag(EUR)
19.08.2014	19.08.2014	123	10.000,00 S	19.08.2014	19.08.2014	123	5.000,00 H
19.08.2014	19.08.2014	789	30.000,00 S	19.08.2014	19.08.2014	123	5.000,00 H
				19.08.2014	19.08.2014	789	16.000,00 H
				19.08.2014	19.08.2014	789	14.000,00 H

Bestätigen Sie „OK“, wird das Abgleichprotokoll „Manuelle Löschung“ ausgegeben.

### 4.3.1 Gruppierung

Die Gruppierung vereinfacht den manuellen Abgleich. Für die Gruppierung benötigen Sie das Modul K – Komfort.

## 4.4 Interner Abgleich

Der interne Abgleich ist Bestandteil des **Moduls K – Komfort**. Innerhalb eines Kontos, z. B. im Gegenkonto, gleichen Sie die Buchungen mittels des internen Abgleichs ab.

## 5 Auswerten



In der ALF-BAS Basis-Version stehen die Auswertungen Kontenübersicht, Offene-Posten-Liste und Liste der mehrdeutigen Buchungen zur Verfügung.

Nach jedem Abgleich wird außerdem ein Abgleichprotokoll (der automatischen oder manuellen Löschung) ausgegeben. Das Modul K – Komfort bietet viele weitere Auswertungen.

### 5.1 Druckvorschau

Vor jeder Ausgabe wählen Sie, ob die Druckvorschau angezeigt werden soll oder der Druck sofort gestartet wird. Die Druckvorschau zeigt die Ausgabe am Bildschirm.



Die ersten vier Icons blättern eine Seite vor oder zurück oder an den Anfang bzw. das Ende der Ausgabe. Ein Ausdruck wird über das Drucker-Icon gestartet. Wahlweise kann die Ausgabe in eine PDF-Datei erfolgen. Die Ansicht ist zwischen einseitig und mehrseitig wählbar.

Im Bereich „Zoom“ verändern Sie die Anzeigegröße über den Schieberegler oder mit Klick auf „Auto Größe“, um eine komplette Seite anzuzeigen. Das rote Kreuz schließt die Druckvorschau ohne Ausgabe.

Für die Funktionen der Ordnerlasche „Ausgabe als Bilddatei“ (Ausgabe als JPG, BMP, PNG, GIF, TIFF; Kopie der aktuellen Seite in die Zwischenablage) benötigen Sie das Modul K – Komfort.



Für die Ausgabe einer verschlüsselten PDF und für die Funktionen der Ordnerlasche „Ausgabe als E-Mail versenden“ (E-Mail Anhang als PDF, auch verschlüsselt oder als JPG, BMP, PNG, GIF, TIFF) benötigen Sie das Modul K - Komfort.



## 5.2 Kontenübersicht

Wählen Sie im Menü „Auswerten“ die „Kontenübersicht“.



Kontenübersicht

Zuerst legen Sie fest, ob die Daten für Konto und / oder Gegenkonto ausgegeben werden sollen, ob die Druckvorschau angezeigt werden soll oder der Druck sofort gestartet wird.

In der Kontenübersicht werden alle Kontenpaare ausgegeben, die sich im Kontendateiverzeichnis des aktuellen Benutzers befinden. Die Kontenübersicht listet die Konten mit den Eckdaten auf. Zusätzlich ausgegeben werden das Datum des letzten Abgleichs und die Kontenbemerkungen.

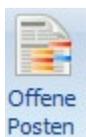
ALF-BAS Kontenabstimmung  
Kontenübersicht

ALF AG  
Liebigstr. 23  
74211 Leingarten

### Kontenübersicht

	Konto 123	Gegenkonto 123	
IBAN:	DE2112345678000000123	DE2112345678000000123	
Bankleitzahl:	12345678	12345678	
Bezeichnung	Internes Testkonto	Internes Testgegenkonto	
Kontoinhaber	12345678	12345678	
Währung	EUR	EUR	
Anzahl Umsätze	8	9	
Letzter Datenimport	17.02.2005	17.02.2005	
Gesamtsaldo		11.188,78 S	11.388,78 H
Sollposten	11.188,78 S		0,00
Habenposten	0,00		11.388,78 H
Abgleichsaldo	0,00		0,00
Saldo Konto/Gegenkonto		200,00 H	
Letzter Abgleich			
Letzter Benutzer		Administrator	

## 5.3 Offene-Posten-Liste



Offene Posten

Wählen Sie im Menü „Auswerten“ die Liste „Offene Posten“. Legen Sie fest, ob die Druckvorschau angezeigt oder der Druck sofort gestartet werden soll.

In der Liste der offenen Posten sehen Sie die offenen Posten des gewählten Kontenpaares. Es werden alle Soll- und Haben-Posten des geöffneten Kontenpaares ausgegeben. Dazu sehen Sie im Kopf Eckdaten zu Konto und Gegenkonto sowie die aktuellen Salden.

Mit **Modul K – Komfort** haben Sie die Möglichkeit, die Liste „Offene-Posten“ nach verschiedenen Kriterien zu sortieren. Mit Modul K ist zusätzlich die Ausgabe der Liste „Offene Posten mit Verwendungszweck“ möglich.

**ALF-BAS Kontenabstimmung**  
**Liste der offenen Posten**  
**Kontenpaar IBAN2 / BLZ4**

ALF AG  
 Liebigstr. 23  
 74211 Leingarten

**Liste der offenen Posten**

IBAN:	DE87123456780000000002	IBAN:	DE33123456780000000004
Kontonummer:	2	Kontonummer:	4
Bankleitzahl:	12345678	Bankleitzahl:	12345678
Bezeichnung:	IBAN Testkonto	Bezeichnung:	Kontonummer Testkonto
Kontoinhaber:	ABC	Kontoinhaber:	DEF
Gesamtsaldo:	85.478,55 S	Gesamtsaldo:	60.000,00 H
Sollposten:	35.478,55	Sollposten:	0,00
Habenposten:	0,00	Habenposten:	10.000,00
Saldo Offene Posten:	35.478,55 S	Saldo Offene Posten:	10.000,00 H
Abgleichsaldo:	50.000,00 S	Abgleichsaldo:	50.000,00 H
letzter Abgleich:	19.08.2014	letzter Abgleich:	19.08.2014
letzter Import:		letzter Import:	

Buchdatum	Valuta	PN/V-art	Betrag(EUR)	Buchdatum	Valuta	PN/V-art	Betrag(EUR)
18.08.2014	18.08.2014	242424	1.818,55 S	19.08.2014	19.08.2014	456	6.000,00 H
18.08.2014	18.08.2014	363636	1.660,00 S	19.08.2014	19.08.2014	456	4.000,00 H
18.08.2014	18.08.2014	34343	12.000,00 S				
19.08.2014	19.08.2014	456	20.000,00 S				

## 5.4 Liste aller mehrdeutigen Buchungen



Wählen Sie im Menü „Auswerten“ die Liste „Mehrdeutige Buchungen“. Wählen Sie, ob die Druckvorschau angezeigt oder der Druck sofort gestartet wird.

Die Liste der mehrdeutigen Buchungen zeigt die mehrdeutigen Buchungen, die nach einem automatischen Abgleich noch vorhanden sind.

D. h. es werden alle Umsätze ausgewiesen, die nicht direkt zuzuordnen sind. Eine Prüfung erfolgt entsprechend der Parametereinstellung.

Mit Modul K – Komfort ist zusätzlich die Ausgabe der Liste „Mehrdeutige Buchungen mit Verwendungszweck“ möglich.

**ALF-BAS Kontenabstimmung**  
**Liste aller mehrdeutigen Beträge**  
**Kontenpaar IBAN2 / BLZ4**

ALF AG  
 Liebigstr. 23  
 74211 Leingarten

**Liste aller mehrdeutigen Beträge**

IBAN:	DE87123456780000000002	IBAN:	DE33123456780000000004
Kontonummer:	2	Kontonummer:	4
Bankleitzahl:	12345678	Bankleitzahl:	12345678
Bezeichnung:	IBAN Testkonto	Bezeichnung:	Kontonummer Testkonto
Kontoinhaber:	ABC	Kontoinhaber:	DEF
Gesamtsaldo:	85.478,55 S	Gesamtsaldo:	124.000,00 H
Sollposten:	35.478,55	Sollposten:	0,00
Habenposten:	0,00	Habenposten:	74.000,00
Saldo Offene Posten:	35.478,55 S	Saldo Offene Posten:	74.000,00 H
Abgleichsaldo:	50.000,00 S	Abgleichsaldo:	50.000,00 H
letzter Abgleich:	19.08.2014	letzter Abgleich:	19.08.2014
letzter Import:		letzter Import:	

Buchdatum	Valuta	PN/V-art	Betrag(EUR)	Buchdatum	Valuta	PN/V-art	Betrag(EUR)
18.08.2014	18.08.2014	34343	12.000,00 S	19.08.2014	19.08.2014		20.000,00 H
19.08.2014	19.08.2014	456	20.000,00 S	19.08.2014	19.08.2014		12.000,00 H
				19.08.2014	19.08.2014		12.000,00 H
				19.08.2014	19.08.2014		20.000,00 H

## 6 Module

Im Menüpunkt „Module“ sehen Sie, welche Module Sie aktuell einsetzen (grüner Haken).

Außerdem können Sie einzelne Module 40 Tage kostenfrei testen. Um die Testphase für ein Modul zu starten, klicken Sie auf das Modul, dass Sie testen möchten, z. B. Modul Bundesbank:



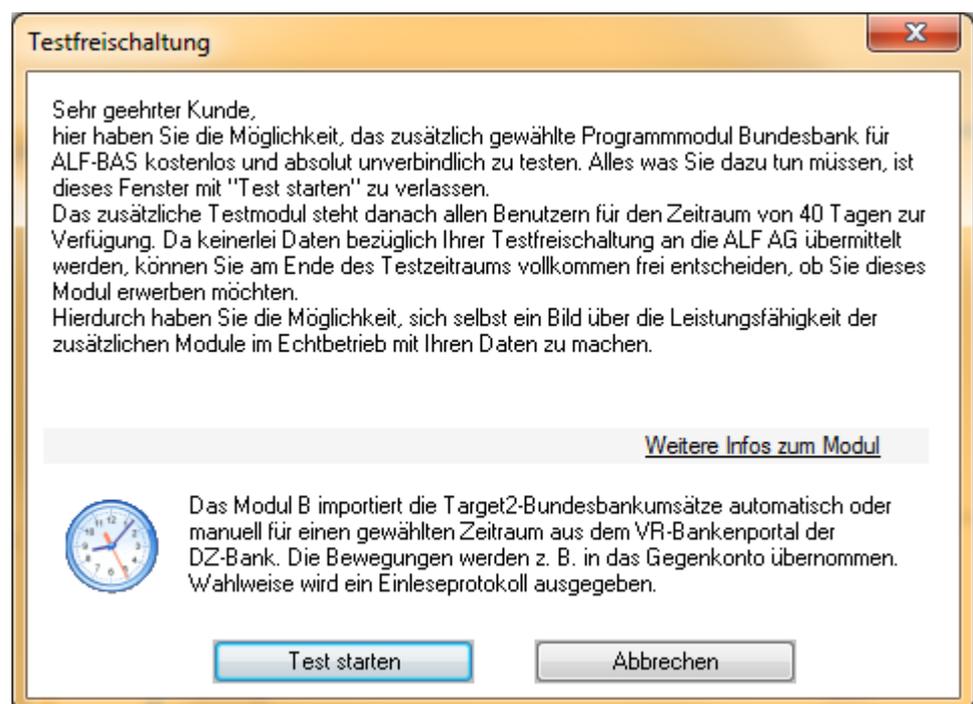
Sie sehen eine Info zum Test sowie zum Modul.

Umfangreichere Infos finden Sie über den Link auf der ALF-Homepage.

Das Modul wird zum Test aktiviert.

ALF-BAS wird automatisch beendet.

Beim nächsten Start steht das Testmodul zur Verfügung.



Arbeiten Sie mit einer Netzwerk- oder Institutslizenz, steht das Testmodul im Testzeitraum allen Anwendern zur Verfügung.

Jedes für ALF-BAS angebotene Modul darf **einmalig 40 Tage kostenfrei getestet** werden.

## 7 Zusätze



Im Menüpunkt „Zusätze“ finden Sie diese zusätzliche Funktionen zum Kontenpaar: Jahresabschlusskonto erstellen, verschiedene Informationen und die Disposition/Etatplanung.

### 7.1 Jahresabschluss

Um die Problematik der Nachtragsbuchungen zum Jahresende zu vereinfachen, kann über „Zusätze“ und „Jahresabschlusskonto erstellen“ eine Kopie des aktiven Kontenpaares als Jahresabschlusskonto erstellt werden. Das Fenster „Jahresabschlusskonto“ wird geöffnet.

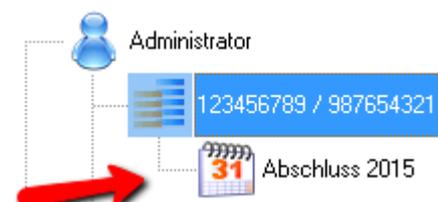
Erfassen Sie das Jahr des Jahresabschlusses. Falls Sie hier kein Kontoabschlussjahr eingeben, wird das automatisch ermittelte Abschlussjahr übernommen.

Möchten Sie „Buchungen im Gegenkonto sperren“, markieren Sie das Kästchen. In diesem Fall darf nur im Kontenbereich „Umsätze“ erfasst, geändert oder gelöscht werden. Der Abgleich ist selbstverständlich in Konto und Gegenkonto möglich.

Klicken Sie dann auf „Erstellen“.

Sie werden nochmals gefragt, ob Sie ein Jahresabschlusskonto anlegen möchten.

Bestätigen Sie mit „Ja“, dann wird das Jahresabschlusskonto erstellt. Sie finden dieses links in der Verzeichnisstruktur, unterhalb der Kontennummer des Kontenpaares.



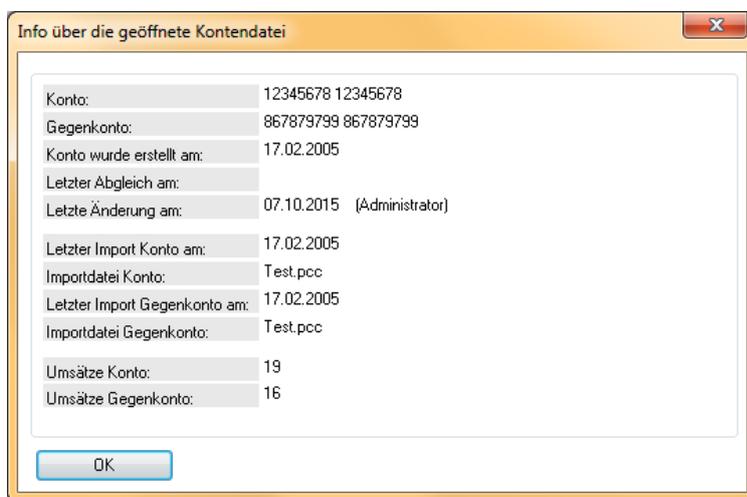
Die **Bearbeitung der Jahresabschlusskonten** erfolgt analog zu den 'laufenden' Kontenpaaren. Nach dem Öffnen des Kontenpaares erfassen Sie wie gewohnt Ihre Umsätze und führen den Abgleich durch. Eine Prüfung, ob der erfasste Umsatz im Jahresabschlusskonto gebucht werden darf, ist nicht möglich.

Für die Dauer der Bilanzierung erfassen Sie die Umsätze, die „beide“ Kontenpaare betreffen, im laufenden sowie im Jahresabschlusskontenpaar.

Sie löschen das **Jahresabschlusskonto**, indem Sie es im Treeview markieren und den Button „Abschlusskonto löschen“ klicken.

## 7.2 Kurzinfo zum Konto

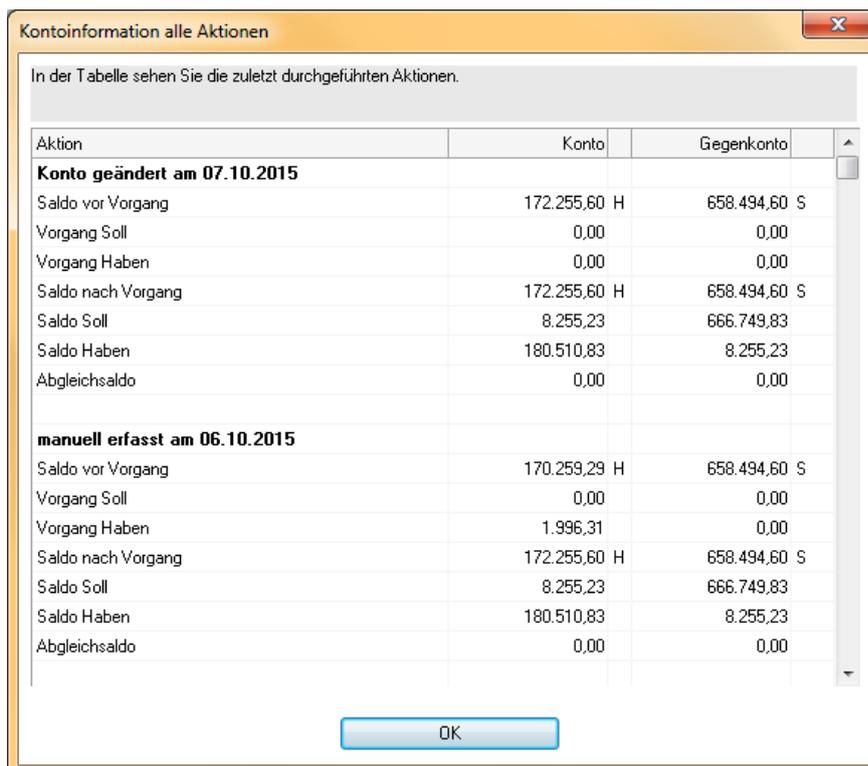
In den Zusätzen werden verschiedene Informationen zum Kontenpaar angeboten.



### 7.2.1 Informationen Allgemein

Hier sehen Sie allgemeinen Informationen zum Kontenpaar, z. B. die Daten des letzten Imports und des letzten Abgleichs. Diese Informationen werden auch angezeigt, wenn Sie im Treeview mit der rechten Maustaste auf das Kontenpaar klicken.

### 7.2.2 Informationen Alle Aktionen



Diese Informationen zeigen die zuletzt durchgeführten Aktionen zum Kontenpaar.

### 7.2.3 Informationen nur Importe

Hier sehen Sie die zuletzt durchgeführten Importe zum Kontenpaar.

Auswahl Liste letzter Importe

In der Tabelle sehen Sie die zuletzt durchgeführten Importe.

Importe	Konto	Gegenkonto
<b>Import vom 06.10.2015</b>		
Importart	Manuell erfasst	
Anzahl Umsätze	1	0
Saldo vor Import	170.259,29 H	658.494,60 S
gelesen Soll	0,00	0,00
gelesen Haben	1.996,31	0,00
Saldo eingelesen	1.996,31 H	0,00
Saldo nach Import	172.255,60 H	658.494,60 S
erfasst durch Administrator		
<b>Import vom 06.10.2015</b>		
Importart	Manuell erfasst	
Anzahl Umsätze	1	0
Saldo vor Import	134.249,93 H	658.494,60 S
gelesen Soll	0,00	0,00
gelesen Haben	36.009,36	0,00
Saldo eingelesen	36.009,36 H	0,00
Saldo nach Import	170.259,29 H	658.494,60 S

OK

### 7.2.4 Informationen nur Abgleiche

Das Fenster zeigt Informationen zu den zuletzt durchgeführten Abgleichen zum Kontenpaar.

## 7.3 Disposition und Etatplanung

Für die Disposition und Etatplanung benötigen Sie das Modul D – Disposition.

## 8 Extras

Im Menüpunkt „Extras“ sind verschiedene Funktionen zusammengefasst.



### 8.1 Icon Legende

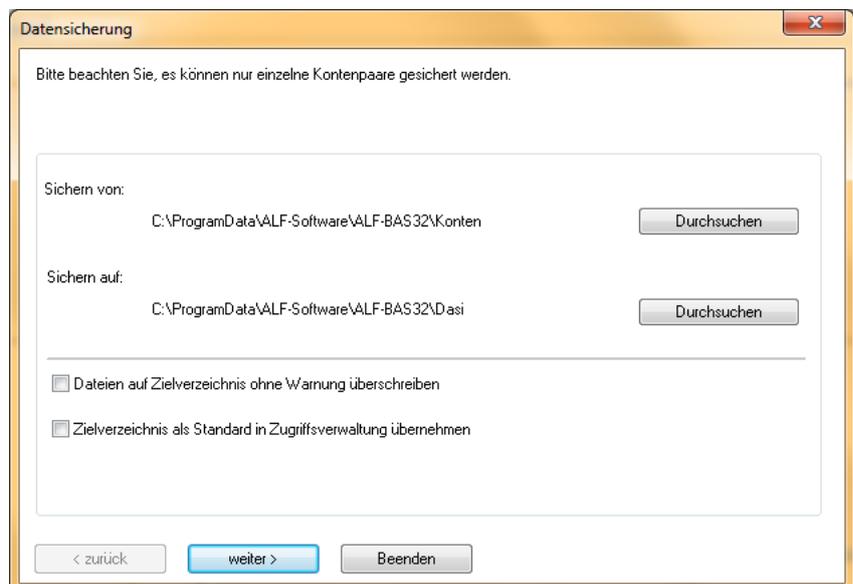
Im Menü „Extras“ befindet sich eine Legende zu allen im Programm verwendeten Icons.

### 8.2 Datensicherung

Über „Extras“, „Datensicherung“ sichern Sie Ihre Kontendateien.

Dabei werden die Dateien auf ein anderes Medium oder Verzeichnis kopiert.

Wir empfehlen, die Datensicherung von Zeit zu Zeit durchzuführen, falls die Datenhaltung bei Ihnen nicht auf einem Netzlaufwerk liegt und über die automatische hausinterne Datensicherung erfolgt.



Im Bereich „Sichern von“ stellen Sie über die „Durchsuchen“-Buttons das Kontendateiverzeichnis sowie in „Sichern auf“ das Datensicherungsverzeichnis ein. Vorbelegt sind beide Einträge mit Ihren Angaben in der Benutzerverwaltung.

Existiert die Kontendatei bereits auf dem Zielverzeichnis, erfolgt eine Abfrage, in der Sie entscheiden, ob die Datei überschrieben werden soll. Wählweise können Sie auch das entsprechende Feld „Dateien auf Zielverzeichnis ohne Warnung überschreiben“ anklicken.

Zusätzlich haben Sie bei der Datensicherung die Möglichkeit, das neu eingestellte Datensicherungsverzeichnis in die Zugriffsverwaltung zu übernehmen, damit dieses beim nächsten Aufruf der Datensicherung automatisch eingetragen wird. Markieren Sie dazu das Feld „Zielverzeichnis als Standard in Zugriffsverwaltung übernehmen“.

Klicken Sie auf „Weiter“. Fehlen Angaben (z. B. Verzeichnisse), kann der Button nicht angewählt werden.

Der nächste Dialog zeigt dann eine Liste, aus der Sie die zu sichernden Kontenpaare auswählen.

Klicken Sie auf „Starten“, um die Datensicherung zu erstellen.

Konto	Gegenkonto
123456789	987654321
ext123456	int654321
intern 123	intern 123
M-intern	B-extern
test89000	987654321
y123456a	z123456b

"laufende" Kontenpaare
  Jahresabschlusskontenpaare

Kontonummer:  
 Bezeichnung:  
 Gesamtsaldo:  
 Abgleichsald:

## 8.3 Datenrücksicherung

Über „Extras“, „Datenrücksicherung“ restaurieren Sie Ihre Kontendateien aus einer zuvor erstellten Datensicherung.

Im Bereich „Rücksichern von“ stellen Sie über die „Durchsuchen“-Buttons das Kontendateiverzeichnis sowie über „Rücksichern auf“ das Verzeichnis ein, in dem die rückzusichernden Daten liegen.

Vorbelegt sind beide Einträge mit Ihren Angaben in der Benutzerverwaltung.

Bitte beachten Sie, es können nur einzelne Kontenpaare zurückgesichert werden. Kontenpaare, die mit dem Autobackup gesichert wurden, können mit dieser Funktion nicht zurückgesichert werden.

Rücksichern von: C:\ProgramData\ALF-Software\ALF-BAS32\Dasi

Rücksichern auf: C:\ProgramData\ALF-Software\ALF-BAS32\Konten

Der nächste Dialog zeigt dann eine Liste, aus der Sie die zu restaurierenden Kontenpaare wählen. Wählen Sie die gewünschten Dateien und klicken Sie auf „Starten“.

## 8.4 Datenreorganisation

Die Datenreorganisation überprüft alle Kontendateien im eingestellten Kontendateiverzeichnis des angemeldeten Benutzers und erstellt eine neue Indexdatei.

Eine Datenreorganisation kann bei Problemen nach dem Löschen von Kontendateien sinnvoll sein. Falls Sie der Meinung sind, dass die Kontendateien beschädigt sind, führen Sie bitte vor der Weiterbearbeitung eine Datenreorganisation durch.

Bei weiteren Fragen bzw. Problemen wenden Sie sich bitte an unseren ALF-Support.

---

## 8.5 Taschenrechner

Bei Bedarf kann aus dem Menü „Extras“ ein Taschenrechner aufgerufen werden. Dieser Rechner kann alternativ auch in den Eingabefeldern, in denen ein Betrag erfasst werden muss, über das Taschenrechner-Icon aufgerufen werden.

In vielen Feldern ist eine Übernahme des Ergebnisses möglich. Ist eine Übernahme nicht möglich bzw. sinnvoll, ist der „Übernehmen“-Button gesperrt.

---

## 8.6 Kalender

Über „Extras“ und „Kalender“ starten Sie bei Bedarf den Kalender. Dieser Kalender kann alternativ auch in den Eingabefeldern, in denen ein Datum erfasst werden muss, über das Kalender-Icon aufgerufen werden.

In vielen Feldern ist auch eine Übernahme möglich. Ist eine Übernahme nicht möglich bzw. sinnvoll, ist der „Übernehmen“-Button gesperrt

Möchten Sie Monat oder Jahr der Kalenderanzeige verändern, klicken Sie auf die kleinen Pfeile oben im Kalenderkopf.

---

## 8.7 Währung umrechnen

Über den Menüpunkt „Extras“, „Währung umrechnen“ ändern Sie die Währungsbezeichnung des Kontenpaares und rechnen diese um.

In der Combobox „**Währungsbezeichnung**“ wählen Sie den ISO-Code der gewünschten neuen Währung. Darunter wählen Sie „nur Währungsbezeichnung des Kontenpaares ändern“ oder zusätzlich auch die „Beträge des Kontenpaares umrechnen“.

Die Umrechnung ist nur möglich, wenn Sie das Recht dafür haben (siehe Benutzerwaltung). Wenn Sie diese Option gewählt haben, geben Sie darunter den Umrechnungsfaktor ein.

Die gewählte Aktion starten Sie über den Button „Ändern“ bzw. „Umrechnen“. Die alte Währungsbezeichnung wird überall durch die neue ersetzt.

Bei der Umrechnung werden alle offenen Posten sowie alle Salden mit dem eingegebenen Faktor multipliziert. Die Rundung erfolgt kaufmännisch auf zwei Nachkommastellen.

Bitte beachten Sie, dass es, bedingt durch den Umrechnungsfaktor, zu **Rundungsdifferenzen** kommen kann. Durch diese Rundungsdifferenzen kann es passieren, dass es bei einer erneuten Umrechnung zu geringfügig anderen Beträgen kommen kann.

**Währung umrechnen**

Sie möchten die Währung des aktuell in EUR (Euro) geführten Kontenpaares auf eine andere Währung umstellen. Sie können entweder nur die Währungsbezeichnung abändern oder alle Beträge (Salden und offene Posten) mit dem angegebenen Faktor umrechnen. Bitte beachten Sie, dass es dabei, bedingt durch den Umrechnungsfaktor, zu Rundungsdifferenzen kommen kann. Ändern Sie die IBAN in "Kontendaten ändern".

Falls die gewünschte Währung nicht aufgeführt ist, können Sie vorübergehend EXD (für Exoten) verwenden. Setzen Sie sich bitte mit dem ALF-Support (Tel. 07131/9065-65 od. -66) in Verbindung.

gewünschte neue Währungsbezeichnung:  
USD (Amerikanische Dollar)

Nur Währungsbezeichnung des Kontenpaars ändern  
 Beträge des Kontenpaars umrechnen

Umrechnungsfaktor:  
1 USD entspricht  EUR

Ändern Abbrechen Hilfe

## 9 Optionen

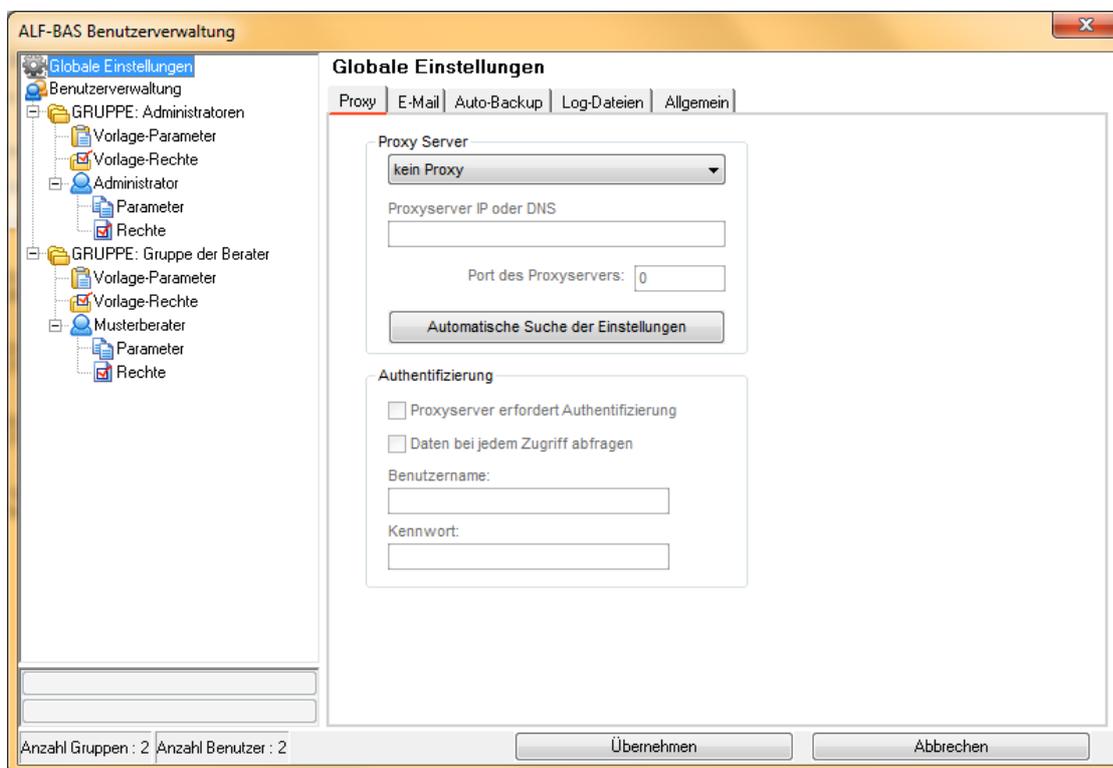


In den „Optionen“ verwalten Sie die Firmenstammdaten und die Benutzerdaten und wechseln den Benutzer.

### 9.1 Benutzerverwaltung

Im Menüpunkt „Optionen“, „Benutzerverwaltung“ erfassen, ändern oder löschen Sie sowohl die Administrator- als auch Ihre Beraterdaten und stellen die Parameter ein.

#### 9.1.1 Globale Einstellungen



In den **globalen Einstellungen** erfassen Sie Angaben zu Ihrem Proxy-Server sowie zu Ihrem eigenen SMTP-Server. Die hellgrau unterlegten Felder werden nur bei der Auswahl SOCKS5 oder HTTP (Fiducia Umfeld) aktiviert.

Wählen Sie einen Proxy-Server aus, sind die Eingabe der **Proxyserver-IP** oder der **DNS** sowie die Eingabe des **Ports des Proxyserver** notwendig. Über den Button „**Automatische Suche der Einstellungen**“ haben Sie die Möglichkeit, die Proxyserver-Einstellung des MS Internet Explorers zu übernehmen. Im Bereich „**Authentifizierung**“ geben Sie an, ob der Proxy Server eine Authentifizierung erfordert und ob die Daten bei jedem Zugriff abgefragt werden sollen.

Erst wenn Sie das Kästchen „Proxy Server erfordert Authentifizierung“ anklicken, können Sie einen **Benutzernamen** und ein **Kennwort** angeben. Möchten Sie diese Zugangsdaten bei jedem Zugriff abfragen, markieren Sie das entsprechende Kästchen.

Im **E-Mail-Fenster** wählen Sie die Art des Versands Ihrer E-Mails. Wählen Sie das Optionsfeld „**Versand über eigenen SMTP-Server**“ sind die Eingabe der Server-IP sowie des entsprechenden Ports erforderlich.

Ob Sie einen **Benutzernamen** und ein **Passwort** verwenden möchten, bestimmen Sie, indem Sie das Markierungsfeld anklicken. Geben Sie dann entsprechend den Benutzernamen und das Passwort an.

Im Fenster „**Auto-Backup**“ wird Ihre ALF-BAS-Datenbank täglich im Verzeichnis „Autobackup“ gesichert. Das Verzeichnis befindet sich unterhalb des ALF-BAS Installationsverzeichnis (unterhalb des bei der Installation angegebenen Datenpfades). Wir empfehlen 5 Generationen.

Wenn Sie das Kästchen „Automatisches Backup aktivieren“ klicken, wird die Funktion täglich ausgeführt. Geben Sie zusätzlich an, wie viele Tage dieses Backup jeweils aufbewahrt werden soll.

#### Globale Einstellungen

Der **Autobackup-Manager** sichert automatisch erstellte Backups zurück. Wenn Sie ein Autobackup rücksichern möchten, funktioniert das sehr elegant mit dem Autobackup-Manager. Dieser wird standardmäßig installiert im Verzeichnis „ALF-Software“.

- ALF-Software
- ALF-BAS BackupManager

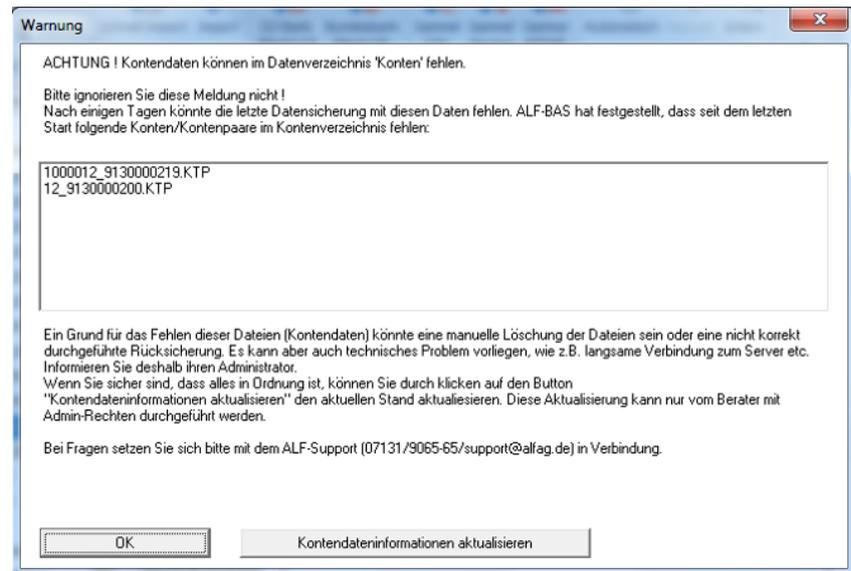
Loggen Sie sich ein (Bild links). Das Passwort teilt Ihnen gern der ALF-Support mit. Sie entscheiden dann selbst, welche Mitarbeiter das Passwort erhalten.

Wählen Sie das Backup, das zurück gesichert werden soll und starten Sie die Rücksicherung (Bild rechts).

## Erhöhte Sicherheit durch Prüfung der Kontenzahl

ALF-BAS prüft, ob seit dem letzten Start der Software weniger Konten vorhanden sind. Das versehentliche Löschen von Konten könnte z. B. durch einen Stromausfall oder händisch passiert sein. Sind weniger Konten vorhanden, warnt ALF-BAS beim Start, dass die Konten/Kontenpaare fehlen. Der Stand sollte dann von den Verantwortlichen überprüft und gegebenenfalls ein Backup rückgesichert werden.

Wurden die Daten bewusst gelöscht, und das Fehlen der Dateien ist in Ordnung, klicken Sie bitte „Kontendateninformationen aktualisieren“, damit diese Konten nicht weiter geprüft werden und diese Meldung nicht mehr erscheint.



Wichtig ist eine regelmäßige Sicherung, z. B. über die Auto-Backup-Funktion. Nur damit können versehentlich gelöschte Daten noch gerettet werden.

Wenn das Datei-Logging aktiviert ist, werden ausgewählte Programmfunktionen mitprotokolliert. Diese werden in der Datei "log.txt" im Datenverzeichnis abgelegt. Den Log-Level legen Sie in der Auswahlbox fest.

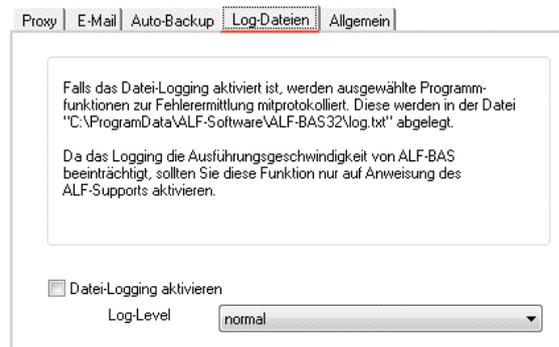
Da das Logging die Ausführungsgeschwindigkeit von ALF-BAS beeinträchtigt, sollten Sie diese Funktion nur auf Anweisung des ALF-Supports aktivieren.

Die Abkürzung SSO steht für Single Sign-On. Bei aktiviertem Single Sign-On (Häkchen gesetzt) wird der Nutzer mit dem Windowsanmeldenenamen (z. B. GENO User-ID) des Nutzers automatisch gegenüber ALF-BAS authentifiziert. Der Anmeldedialog wird übersprungen.

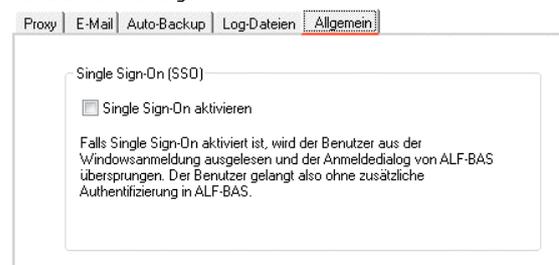
Den SSO-Namen geben Sie in den Benutzerdaten des entsprechenden Benutzers an. Der SSO-Name muss eindeutig sein.

Mit einem Klick auf „Übernehmen“ werden Ihre Angaben gespeichert, Sie verlassen automatisch die ALF-BAS Verwaltung und kehren zu Ihrer ursprünglichen Bildschirmansicht zurück. Möchten Sie weitere Einstellungen in anderen Ordnerlaschen der Parameterverwaltung durchführen, klicken Sie erst „Übernehmen“, wenn alle Änderungen durchgeführt sind.

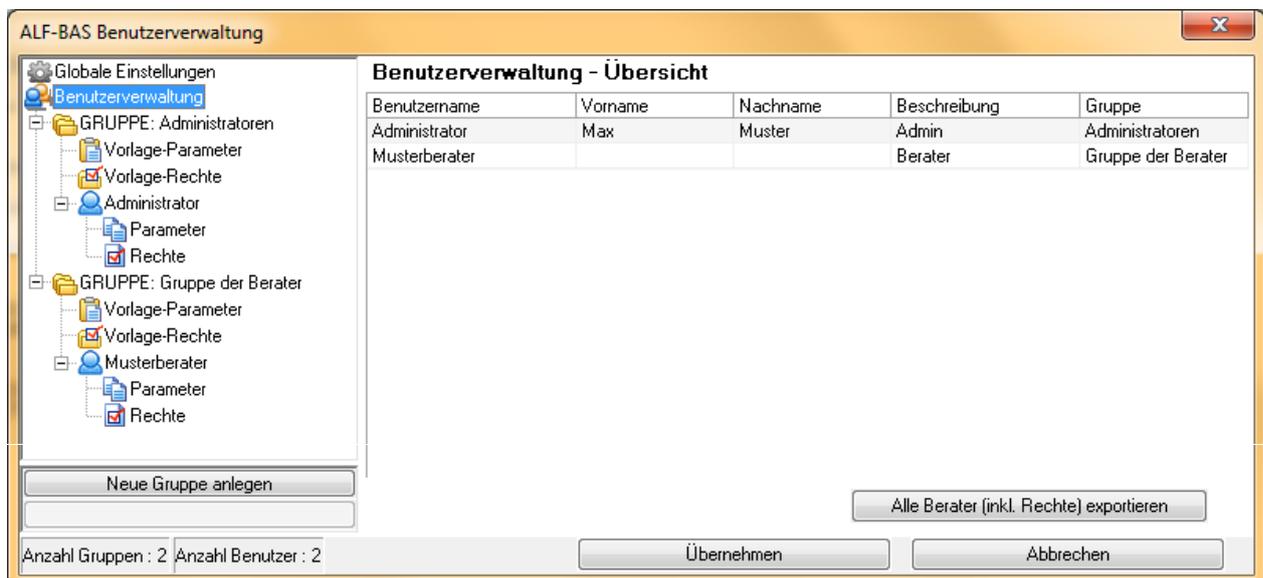
### Globale Einstellungen



### Globale Einstellungen

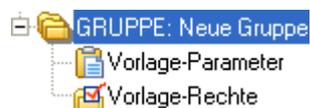


## 9.1.2 Gruppen verwalten



Standardmäßig sind in der ausgelieferten Version bereits ein Administrator und Musterberater angelegt.

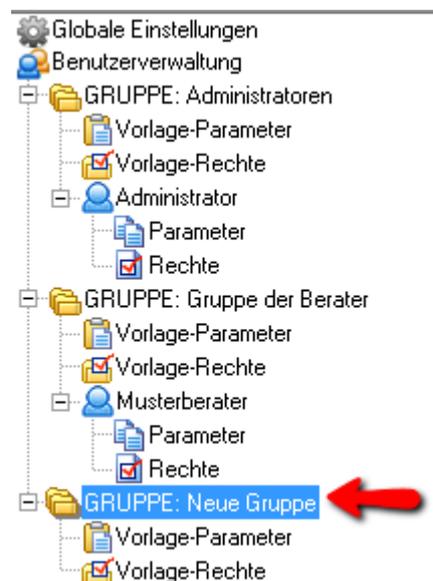
Die angelegten Benutzer sind den Gruppen „Administratoren“ und „Berater zugeordnet“. Das ermöglicht die Änderung von Parametern für jeweils alle der Gruppe zugeordneten Berater. Ändern Sie in den Vorlage-Parametern oder Vorlage-Rechten erhalten automatisch alle der Gruppe zugeordneten Berater diese Einstellungen.



**Neue Gruppe anlegen:** Wenn Sie links oben im Bearbeitungspool das Icon  markieren, erscheint unterhalb des Bearbeitungspools der Button „**Neue Gruppe anlegen**“. Klicken Sie diesen an.

Ein neuer Unterpunkt wird in der Verzeichnisstruktur angezeigt. Erfassen Sie rechts im Fenster einen Gruppennamen und eine Beschreibung. Der Gruppename wird links in die Verzeichnisstruktur übernommen, sobald Sie die Gruppe dort nochmals anklicken.

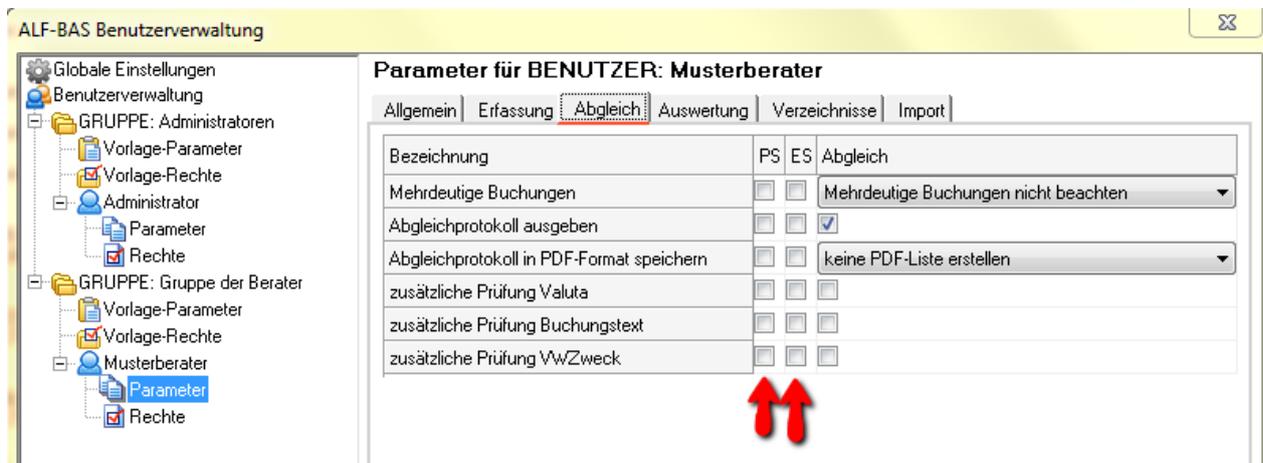
Sie **löschen eine Gruppe**, indem Sie diese links in der Verzeichnisstruktur markieren und unten den Button „Gruppe löschen“ anklicken. Wenn Sie eine Gruppe mit allen ihr zugeordneten Benutzern löschen möchten, klicken Sie auf den Button „Ja“. Mit „Nein“ brechen Sie diesen Vorgang ab.



## 9.1.3 GRUPPE: Berater

Alle Einstellungen, die Sie in der **GRUPPE: Berater** ändern und abspeichern, haben auch **nur in dieser Gruppe Wirkung**. Mehr dazu lesen Sie bitte im folgenden Kapitel.

### 9.1.3.1 Erfassungs- und Parametersperren



Administratoren können für die gesamte GRUPPE: Benutzer oder auch für einzelne Benutzer **Erfassungs- und/oder Parametersperren** vergeben.

Da Administratoren standardmäßig alle Rechte haben, existieren die Sperren nur für Benutzer. Die Parameter- sowie auch die Erfassungssperren sind als Markierungsfelder in den beiden Spalten **ES** und **PS** in allen der GRUPPE: Benutzer untergliederten Punkten aufgeführt.

#### Erfassungssperren / ES:

Mit dieser Auswahl nehmen Sie dem Berater die Berechtigung den jeweiligen Wert im Erfassungsfenster zu ändern.

#### Parametersperre / PS:

Mit dieser Auswahl nehmen Sie dem Berater die Berechtigung den jeweiligen Parameterwert in den Parametern zu ändern.

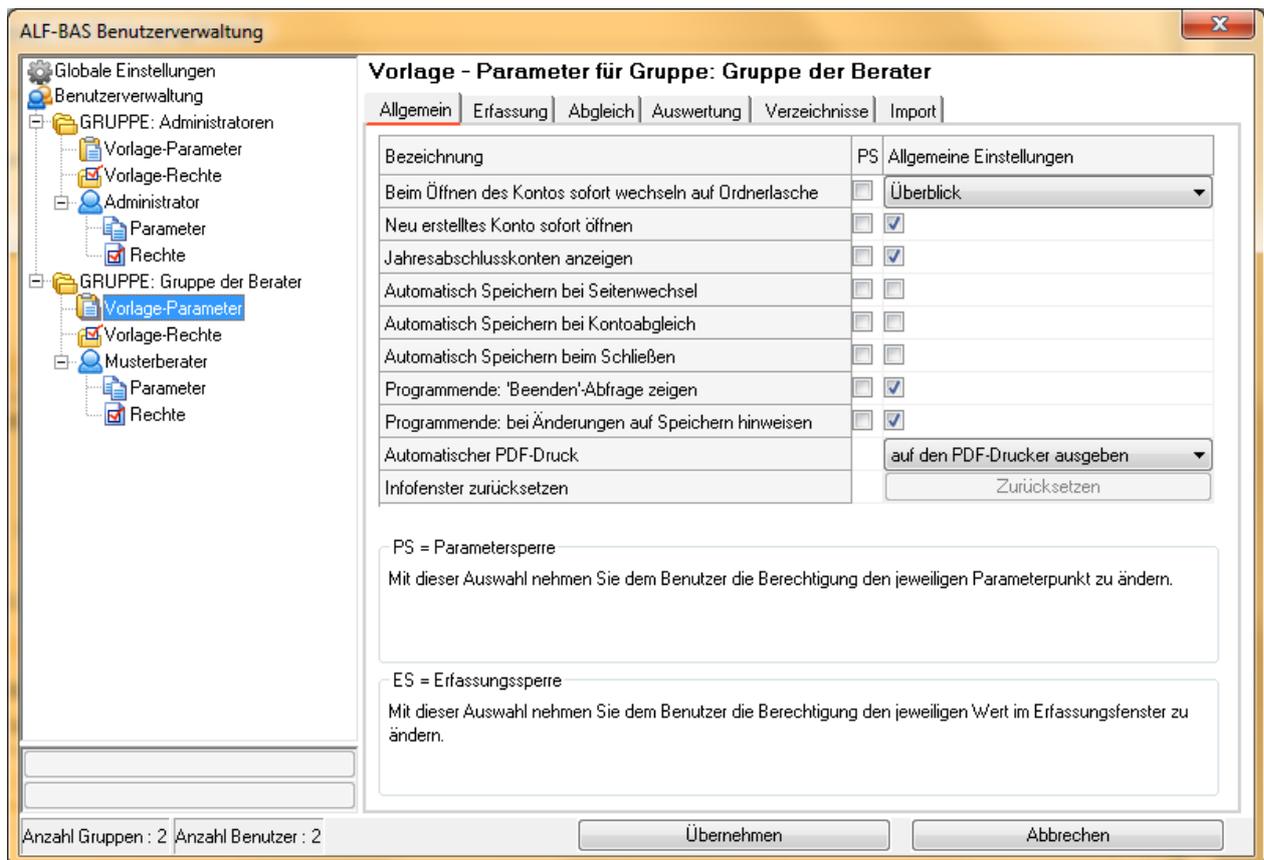
### 9.1.3.2 Vorlage-Parameter

Die Parametereinstellungen werden arbeitsplatzbezogen gespeichert. Dies bedeutet, jeder Arbeitsplatz kann eigene Einstellungen besitzen (z. B. bei netzwerkfähiger Institutslizenz).

In den Vorlage-Parametern der **GRUPPE: Administratoren** werden Grundeinstellungen für Erfassungen und Funktionen vorgelegt. Alle in den Parametern vorgegebenen Werte und Einstellungen werden in jedem leeren Erfassungsfenster als Grundwerte vorgegeben. Diese vorgegebenen Werte gestalten die Erfassung schneller und einfacher. Selbstverständlich können Sie alle über die Parameter vorgegebenen Werte während der Erfassung beliebig überschreiben.

Ändern Sie eine Einstellung in den Parametern, werden Sie mit Klick auf den „Übernehmen“-Button rechts unten in der Bildschirmansicht immer gefragt, ob Sie diese Änderungen auf alle Benutzer in der Gruppe (hier: *Gruppe: Administratoren*) anwenden möchten. Ein Klick auf „Ja“ speichert und übernimmt diese Änderungen bei allen Administratoren, die dieser Gruppe zugeordnet sind. Mit „Nein“ werden nur die Vorlage-Parameter der GRUPPE geändert, nicht aber die Einstellungen der dieser Gruppe zugeordneten Administratoren.

Wann immer Sie die BAS-Verwaltung verlassen, öffnet sich dieser Dialog nochmals.



In der Ordnerlasche „**Allgemein**“ wählen Sie Einstellungen allgemeiner Programmfunktionen.

Unter „**Beim Öffnen des Kontos sofort wechseln auf Ordnerlasche**“ wählen Sie, welche Ordnerlasche beim Öffnen des Kontos angezeigt werden soll (z. B. Überblick oder Abgleich). In „**Neu erstelltes Konto sofort öffnen**“ wählen Sie, ob ein Konto/Kontenpaar, das Sie neu erstellt haben, zunächst lediglich in der Verzeichnisstruktur links sichtbar ist, oder ob dieses Konto gleich geöffnet werden soll, so dass Sie direkt damit arbeiten können. In „**Jahresabschlusskonto anzeigen**“ bestimmen Sie, ob das Jahresabschlusskonto im Treeview unterhalb des Kontenpaares sichtbar ist oder nicht. Markieren Sie dieses Feld nicht, öffnen Sie das Abschlusskonto mit Doppelklick auf das Kontenpaar.

In den Markierungsfeldern „**Automatisch Speichern bei Seitenwechsel, Kontoabgleich und beim Schließen**“ geben Sie durch Setzen eines Häkchens an, dass das Programm automatisch diese Speicherungen durchführt. Markieren Sie „**Beenden**“-**Abfrage zeigen**“, werden Sie vor Beenden des Programms nochmals gefragt, ob Sie das Programm tatsächlich beenden möchten. Ebenso werden Sie nochmals gefragt, ob Sie Änderungen tatsächlich speichern möchten, wenn Sie die Zeile „**bei Änderungen auf Speichern hinweisen**“ markiert haben.

**Automatischer PDF-Druck:** Für Einleseprotokolle, Abgleichprotokolle und die Sicherung von Auswertungen kann in den nächsten Ordnerlaschen ein automatischer PDF-Druck gewählt werden. Hier legen Sie fest, ob diese Auswertungen automatisch als PDF gespeichert oder auf den PDF-Drucker ausgegeben werden sollen.

Wenn Sie alle Infofenster im Programm, die Sie jemals deaktiviert haben, wieder einschalten möchten, erreichen Sie dies über den Button „zurücksetzen“ in der Zeile „**Infofenster zurücksetzen**“ (bspw. das Infofenster, das erscheint, wenn Sie ALF-BAS das erste Mal starten).

Mit einem Klick auf „**Übernehmen**“ werden Ihre Angaben gespeichert, Sie verlassen automatisch die ALF-BAS Verwaltung und kehren zu Ihrer ursprünglichen Bildschirmansicht zurück. Möchten Sie weitere Einstellungen in anderen Ordnerlaschen der Parameterverwaltung durchführen, klicken Sie erst „Übernehmen“, wenn alle Änderungen durchgeführt sind.

Im Reiter „Erfassung“ definieren Sie Vorgaben zur Erfassung von Buchungen im weiteren Sinne. Diese wirken sich größtenteils in den Reitern „Konto“, „Gegenkonto“ und „Abgleich“ aus.

#### Parameter für BENUTZER: Administrator

Allgemein		Erfassung	Abgleich	Auswertung	Verzeichnisse	Import
Bezeichnung	Erfassungsdaten					
Betragsfeld nach Umsatz hinzufügen	Betragsfeld auf 0 setzen (Standard) ▼					
Komma als Trennzeichen	Komma muss eingegeben werden ▼					
Reihenfolge der Spalten	Primanota/V-Art nach Valuta (Standard) ▼					
Return wie Tab behandeln	Return-Taste bewegt Cursor weiter ▼					
Startfeld nach 'Umsatz hinzufügen'	Feld 'Buchungsdatum' (Standard) ▼					
Zielsaldo	Zielsaldo vorab erfassbar ▼					
Valuta muss erfasst werden	<input checked="" type="checkbox"/>					
Primanota muss erfasst werden	<input checked="" type="checkbox"/>					
Buchungstext kann erfasst werden	<input checked="" type="checkbox"/>					
Verwendungszweck kann erfasst werden	<input checked="" type="checkbox"/>					

In der Zeile **„Betragsfeld nach Umsatz hinzufügen“** wählen Sie aus der Combobox entweder „Betragsfeld auf 0 setzen (Standard)“ oder „letzter Betrag bleibt eingetragen“. Diese Eingabe wirkt sich bei der Erfassung von Buchungen aus (Reiter Konto und Gegenkonto). In diesem Fall wurde „Betragsfeld auf 0 setzen“ gewählt. Nach Eingabe der Buchung im Reiter Konto bzw. Gegenkonto und Klick auf „Umsatz hinzufügen“ springt das Feld Betrag wieder auf 0,00 zurück.

Für die Erfassung von Buchungen können Sie hier einstellen, ob ein **„Komma als Trennzeichen“** eingegeben werden muss oder die „Nachkommastellen fest vorgegeben“ sind.

In der Zeile **„Reihenfolge der Spalten“** bestimmen Sie die Reihenfolge der Spalten in den Reitern „Konto“, „Gegenkonto“ und „Abgleich“.

Soll die „Return-Taste den Cursor weiter bewegen“ von einem Feld in das nächste, wählen Sie dies entsprechend in der Zeile **„Return wie Tab behandeln“**. Soll die Return-Taste keine Tab-Funktion erhalten, dann wählen Sie „Return-Taste wird nicht beachtet“.

In der Zeile **„Startfeld nach `Umsatz hinzufügen“** springt der Cursor im Reiter „Konto“ oder „Gegenkonto“ je nach Einstellung entweder auf das Buchungsdatum oder das Betragsfeld.

Wählen Sie „Zielsaldo vorab erfassen“ in der Zeile **„Zielsaldo“**, wird der Button „Zielsaldo erfassen“ im Reiter Konto und Gegenkonto angezeigt und der Zielsaldo kann eingegeben werden. Geben Sie in der Zeile „Zielsaldo“ an „Zielsaldoerfassung nicht zulassen“, dann wird der entsprechende Button gar nicht erst angezeigt.

In den letzten vier Markierungsfeldern geben Sie durch Setzen eines Häkchens an, dass bei der Erfassung von Buchungen die **Valuta** und die **Primanota** erforderlich sind. Soll dies nicht der Fall sein, markieren Sie die Kästchen nicht.

Die Markierung der manuellen Erfassung des **Buchungstexts** und **Verwendungszwecks** hat nur mit Modul K – Komfort Auswirkung. Ist das Häkchen gesetzt, können manuell im Ordner „Konto“ bzw. „Gegenkonto“ der Buchungstext sowie der Verwendungszweck erfasst werden.

Mit einem Klick auf **„Übernehmen“** werden Ihre Angaben gespeichert, Sie verlassen automatisch die ALF-BAS Verwaltung und kehren zu Ihrer ursprünglichen Bildschirmansicht zurück. Möchten Sie weitere Einstellungen in anderen Ordnerlaschen der Parameterverwaltung durchführen, klicken Sie erst „Übernehmen“, wenn alle Änderungen durchgeführt sind.

**Vorlage - Parameter für Gruppe: Gruppe der Berater**

Allgemein   Erfassung   <u>Abgleich</u>   Auswertung   Verzeichnisse   Import					
Bezeichnung	PS	ES	Abgleich		
Mehrdeutige Buchungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Mehrdeutige Buchungen nicht beachten		
Abgleichprotokoll ausgeben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>		
Abgleichprotokoll in PDF-Format speichern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	keine PDF-Liste erstellen		
zusätzliche Prüfung Valuta	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
zusätzliche Prüfung Buchungstext	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
zusätzliche Prüfung VwZweck	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		

iese Angaben können Sie voreinstellen und müssen diese dann nicht jedes Mal beim Abgleich wieder von neuem eingeben. Sie sind aber, falls keine Erfassungssperre gesetzt wird, jederzeit vom Anwender änderbar.

In der Zeile „**Mehrdeutige Buchungen**“ wählen Sie aus „mehrdeutige Buchungen nicht beachten“, „Mehrdeutige Buchungen markieren“ oder „Mehrdeutige Buchungen 1:1 löschen“.

Möchten Sie bei jedem Abgleich ein „Abgleichprotokoll ausgeben“, dann markieren Sie das Kästchen in der entsprechenden Zeile.

Das Abgleichprotokoll kann nach jedem (automatischen oder manuellen Abgleich) automatisch als PDF gespeichert werden. Das Verzeichnis dafür wählen Sie in der Ordnerlasche „Verzeichnisse“.

Die zusätzliche Prüfung über Valuta, Buchungstext, Verwendungszweck ist nur mit Modul K – Komfort möglich.

Mit einem Klick auf „**Übernehmen**“ werden Ihre Angaben gespeichert, Sie verlassen automatisch die ALF-BAS Verwaltung und kehren zu Ihrer ursprünglichen Bildschirmansicht zurück. Möchten Sie weitere Einstellungen in anderen Ordnerlaschen der Parameterverwaltung durchführen, klicken Sie erst „Übernehmen“, wenn alle Änderungen durchgeführt sind.

**Vorlage - Parameter für Gruppe: Gruppe der Berater**

Allgemein   Erfassung   Abgleich   <u>Auswertung</u>   Verzeichnisse   Import					
Bezeichnung	PS	ES	Auswertung-Vorbelegungen		
Druckvorschau	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Druckvorschau zeigen		
Drucken-Dialog	<input type="checkbox"/>		Drucken-Dialog zeigen		
Auswertungen zur Sicherung als PDF-Dateien speichern	<input type="checkbox"/>		keine PDF-Dateien erstellen		
Buchungstext und Verwendungszweck	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Listen Standard		

In der Ordnerlasche „**Auswertung**“ legen Sie die Parametereinstellungen zu den Ausgabeoptionen fest.

Diese Angaben können Sie voreinstellen und müssen diese dann nicht jedes Mal beim Abgleich wieder von neuem eingeben. Sie sind aber, falls keine Erfassungssperre gesetzt wird, jederzeit vom Anwender änderbar.

In der Zeile „**Druckvorschau**“ wählen Sie aus „Druckvorschau zeigen“ oder „direkt auf den Drucker ausgeben“.

Der „**Drucken-Dialog**“ kann bei der Ausgabe auf den Drucker übersprungen oder angezeigt werden, je nach Parametereinstellung.

In der Zeile „**Auswertungen zur Sicherung als PDF speichern**“ geben Sie an, ob eine PDF-Datei bei jeder Auswertung angelegt wird oder nur wenn keine Druckvorschau gewählt wurde. Oder Sie geben an „Keine PDF erstellen“.

Die Vorgaben in Zeile **Buchungstext und Verwendungszweck** sind nur mit Modul K – Komfort möglich.

Mit einem Klick auf „**Übernehmen**“ werden Ihre Angaben gespeichert, Sie verlassen automatisch die ALF-BAS Verwaltung und kehren zu Ihrer ursprünglichen Bildschirmansicht zurück.

Möchten Sie weitere Einstellungen in anderen Ordnerlaschen der Parameterverwaltung durchführen, klicken Sie erst „Übernehmen“, wenn alle Änderungen durchgeführt sind.

### Vorlage - Parameter für Gruppe: Gruppe der Berater

Allgemein		Erfassung		Abgleich		Auswertung		Verzeichnisse		Import	
Bezeichnung		PS	ES								
Kontendateien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				C:\ProgramData\ALF-Software\				Durchsuchen...	
Datensicherung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				C:\ProgramData\ALF-Software\				Durchsuchen...	
Importdateien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				C:\ProgramData\ALF-Software\				Durchsuchen...	
PDF-Listen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				C:\ProgramData\ALF-Software\				Durchsuchen...	
Bilder-Auswertung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				C:\ProgramData\ALF-Software\				Durchsuchen...	

Im Ordner „**Verzeichnisse**“ bestimmen Sie die Ordner für die Kontendateien, die Datensicherung, die Importdateien sowie für die PDF-Listen. Geben Sie in der entsprechenden Zeile das Verzeichnis an, in dem die gewünschten Dateien abgelegt werden sollen. Klicken Sie dazu rechts auf den „Durchsuchen“-Button.

Das Verzeichnis „**Kontendateien**“ listet alle Kontenpaar-Dateien auf. Das Verzeichnis ist bei Auslieferung des Programms standardmäßig als Ordner „Konto“ im Datenverzeichnis gelistet.

Die **Datensicherung** erfolgt am besten in den Ordner „Dasi“, der ebenfalls im Datenverzeichnis bei Auslieferung von ALF-BAS bereits angelegt ist. Sie können jedoch auch einen beliebigen anderen Ordner zur Datensicherung angeben.

Die **Importdateien** legen Sie im Ordner „Import“ an. Auch hier können Sie jedoch einen beliebigen anderen Ordner angeben. Die erstellten **PDF-Dateien** der Auswertungen legen Sie am besten im Ordner „Listen“ im Datenverzeichnis von ALF-BAS an. Sie können ein beliebiges anderes Verzeichnis angeben. Es handelt sich lediglich um Vorschläge.

Mit einem Klick auf „**Übernehmen**“ werden Ihre Angaben gespeichert, Sie verlassen automatisch die ALF-BAS Verwaltung und kehren zu Ihrer ursprünglichen Bildschirmansicht zurück.

Möchten Sie weitere Einstellungen in anderen Ordnerlaschen der Parameterverwaltung durchführen, klicken Sie erst „Übernehmen“, wenn alle Änderungen durchgeführt sind.

## Vorlage - Parameter für Gruppe: Gruppe der Berater

Allgemein   Erfassung   Abgleich   Auswertung   Verzeichnisse   <b>Import</b>				
Bezeichnung	PS	ES	Importeinstellungen	
Importparameter	<input type="checkbox"/>		Parameter aus Benutzereinst <span>▼</span>	
Daten werden importiert für	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Konto <span>▼</span>	
Einleseformat Konto	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	ASCII (.txt) <span>▼</span>	
Trennzeichen Konto	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	; <span>▼</span>	
Importdatei Konto	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Durchsuchen...
Auswahl Kontonummer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Kontonummer <span>▼</span>	
Einleseformat Gegenkonto	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	ASCII (.txt) <span>▼</span>	
Trennzeichen Gegenkonto	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	; <span>▼</span>	
Importdatei Gegenkonto	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Durchsuchen...
Auswahl Kontonummer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Kontonummer <span>▼</span>	
Abfrage vor Übernahme	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Sicherheitsabfrage zeigen <span>▼</span>	
Einleseprotokoll ausgeben	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>		
Importprotokoll in PDF-Format speichern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	keine PDF-Liste erstellen <span>▼</span>	

Bei einem Datenimport werden die Buchungen für das Konto und Gegenkonto, wenn vorhanden, mit einem Import eingelesen. ALF-BAS bietet die Möglichkeit, verschiedene **Importeinstellungen** in den Parametern vorzubelegen, so dass diese nicht bei jedem Import von neuem eingegeben werden müssen.

In der Zeile **„Importparameter“** geben Sie an, ob die „Parameter des letzten Imports“ als Voreinstellung bei Import dienen sollen oder ob die „Parameter aus der Benutzereinstellung“, also die Angaben, die Sie hier in den Parametern machen, übernommen werden sollen.

Ob der Import der Daten für das Konto, das Gegenkonto oder für beide Konten durchgeführt werden soll, bestimmen Sie in der Zeile **„Daten werden importiert für“**.

In den Zeilen **„Einleseformat Konto“** und **„Einleseformat Gegenkonto“** geben Sie das Datenformat der zu importierenden Dateien ein. Handelt es sich um ein Konto ohne Gegenkonto, geben Sie nur bei „Einleseformat Konto“ das Datenformat an. Je nachdem, welches Datenformat Sie angegeben haben, ändert sich die Combobox in der nächsten Zeile. Machen Sie Angaben entsprechend der Auswahl in der Combobox.

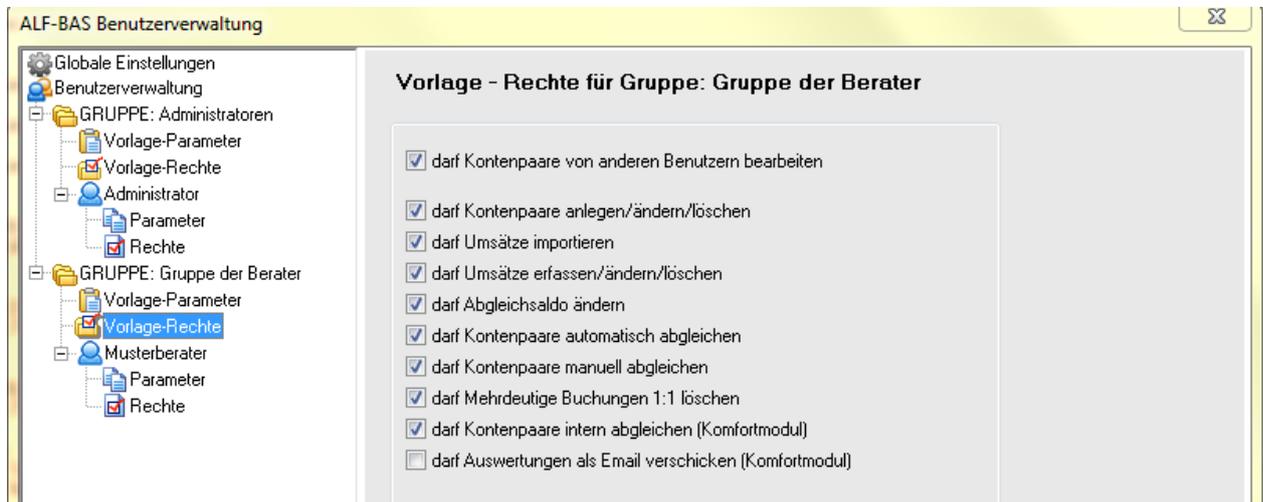
In den Zeilen **„Importdatei Konto“** und **„Importdatei Gegenkonto“** geben Sie das Verzeichnis an, in dem Sie die Importdatei(en) abgelegt haben. Klicken Sie rechts auf den „Durchsuchen“-Button. Es öffnet sich der Dialog „Importdatei“.

Markieren Sie das Kästchen **„Einleseprotokoll ausgeben“**, dann wird bei jedem Import automatisch ein Einleseprotokoll erstellt. Das Kästchen ist automatisch markiert im Fenster „Umsätze übernehmen“ beim Datenimport.

Mit einem Klick auf **„Übernehmen“** werden Ihre Angaben gespeichert, Sie verlassen automatisch die ALF-BAS Verwaltung und kehren zu Ihrer ursprünglichen Bildschirmansicht zurück. Möchten Sie weitere Einstellungen in anderen Ordnerlaschen der Parameterverwaltung durchführen, klicken Sie erst „Übernehmen“, wenn alle Änderungen durchgeführt sind.

### 9.1.3.3 Vorlage-Rechte

In den „Vorlage-Rechten“ der „GRUPPE: Berater“ können Sie als Administrator eintragen, welche Rechte ein Benutzer hat. Die Vorlage-Rechte lediglich als beispielhafte Übersicht.



Möchten Sie diese Rechte an einzelne Benutzer vergeben, dann ändern Sie diese im Unterpunkt „Rechte“ des entsprechenden Benutzers.

### 9.1.3.4 Benutzer anlegen

So legen Sie einen neuen Benutzer an: Markieren Sie links im Bearbeitungspool „**GRUPPE: Gruppe der Berater**“. Unterhalb des Pools klicken Sie auf den Button „Neuen Benutzer anlegen“. Ein neuer Unterpunkt „Neuer Benutzer“ wird im Pool angezeigt. Erfassen Sie rechts im Fenster die Daten des Benutzers. Der Benutzername wird links in den Pool übernommen, sobald Sie den Benutzer dort nochmals anklicken.

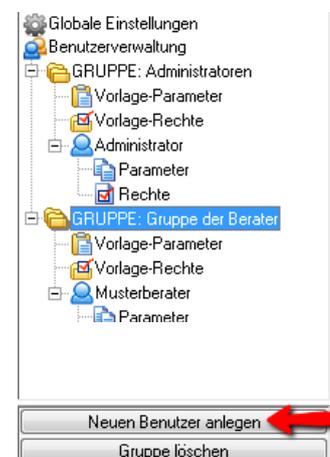
Im Bereich Filiale können Sie dem Berater eine Gruppe und/oder Filiale, die Sie zuvor im Menü „Optionen“, „Firmenstammdaten“ angelegt haben, zuordnen.

Um Unbefugten den Zugriff zu verweigern, geben Sie aus Sicherheitsgründen ein **Kennwort** ein und bestätigen dieses nochmals.

Sie **löschen einen Benutzer**, indem Sie diesen links in der Verzeichnisstruktur markieren und dann auf den Button „Benutzer löschen“ unterhalb der Verzeichnisstruktur klicken.

Mit Klick auf den „**Übernehmen**“ - Button unten rechts im Bild werden Ihre Angaben gespeichert und Sie verlassen automatisch die ALF-BAS Verwaltung. Möchten Sie jedoch weitere Einstellungen bzw. Änderungen in anderen Ordnerlaschen der Parameterverwaltung durchführen, klicken Sie den „Übernehmen“-Button erst, wenn Sie sämtliche Änderungen durchgeführt haben. Alle Änderungen werden dann auf einmal gespeichert.

Die Parameter, die einem einzelnen Berater untergeordnet sind, entsprechen im Aufbau und in der Funktionsweise den Vorlage-Parametern in der „GRUPPE: Berater“.



Im Unterpunkt „Rechte“ eines Beraters werden dessen generelle Rechte zu verschiedenen Programmfunktionen angezeigt bzw. eingetragen. Der Administrator legt den Umfang dieser Rechte fest. Der Benutzer selbst kann in diesem Bereich nichts ändern.

### 9.1.4 GRUPPE: Administratoren

Administratoren sind standardmäßig alle Rechte vorbehalten.

Alle Einstellungen, die Sie in der **GRUPPE: Administratoren** ändern und abspeichern, haben auch **nur in dieser Gruppe Wirkung**.

Möchten Sie Parameter auf Berater anwenden, müssen Sie die Einstellungen entweder in der **GRUPPE: Berater** in den Vorlage-Parametern oder Vorlage-Rechten vornehmen (alle der Gruppe zugeordneten Berater erhalten dann diese Einstellungen) oder bei einem einzelnen Berater in dessen Parametern oder Rechten (nur dieser einzelne Berater erhält dann die ausgesuchten Rechte und Parameter).

Als Administrator können Sie über **Erfassungs- und Parametersperren** zudem die Rechte der Berater einschränken.

Die Parameter, die einem einzelnen Administrator untergeordnet sind, entsprechen im Aufbau und in der Funktionsweise den Vorlage-Parametern in der „GRUPPE: Berater“.

Ändern Sie Einstellungen in den Parametern eines Administrators, betrifft diese Änderung nur diesen einen Administrator

In der Vorlage-Parametern im Bereich „Gruppe: Administratoren“ werden Ihre Rechte zur Datensicherung und zur Änderung der Firmenstammdaten angezeigt.

Da Administratoren standardmäßig alle Rechte haben, können Sie in diesem Fenster keine Änderungen vornehmen; es ist lediglich zur Anzeige gedacht.

---

## 9.2 Benutzer wechseln

Benutzer wechseln

Aktueller Benutzer: Administrator

Benutzername: Administrator

Passwort:

Verzeichnis: C:\ProgramData\ALF-Software\ALF-BAS32\Konten\

Kontenpfad wechseln

Kontenpaare dürfen nicht gespeichert werden

INFO: Das Kontenverzeichnis wird nur für die aktuelle Anwendung gewechselt. Beim nächsten Start wird wieder das Verzeichnis aus den Parametern genommen.

OK Abbrechen

Über „Optionen“, „Benutzer wechseln“ wechseln Sie den aktuellen Benutzer ohne die Software zu beenden. Dafür benötigen Sie das Passwort des neuen Benutzers.

Sie können zusätzlich das Verzeichnis wechseln (nur für diesen Programmstart) und festlegen, ob die Kontenpaare gespeichert werden sollen.

## 9.3 Firmenstammdaten



Über „Optionen“ - „Firmenstammdaten“ erfassen oder ändern Sie die Firmenstammdaten.

Im hellgrau unterlegten Feld oben (hier: ALF AG) erscheinen Ihr Namenseintrag und Ihre Kundennummer. Dieser Eintrag kann nicht geändert werden.

Sollte eine Änderung notwendig sein, setzen Sie sich bitte mit dem ALF-Support unter den Telefon 07131/9065 -65 oder E-Mail [support@alfag.de](mailto:support@alfag.de) in Verbindung.

In den Eingabefeldern im Ordner „**Lizenznehmereintrag**“ füllen Sie die Felder „Ort“, „Straße“, etc. mit Ihren Daten. Diese werden abgespeichert, sobald Sie den Button „OK“ drücken und erscheinen dann in der Kopfzeile der Ausdrucke.

Im Ordner „**Filialen**“ erfassen Sie gemäß den Beschriftungen der Eingabefelder Angaben zu Ihren Filialen. Mit diesem Eintrag können Sie einen Berater der entsprechenden Filiale zuordnen.

In den Ausdrucken des jeweiligen Beraters wird im Druckkopf dann anstelle der Zentrale die dem Berater zugeordnete Filiale ausgegeben.

Durch den Button „**Hinzufügen**“ tragen Sie die Angaben zu Ihrer Filiale (Bezeichnung, Straße, PLZ und Ort) in die Liste unten im Fenster ein.

Mit dem Button „**Ändern**“ können Sie einen bereits erfassten Eintrag in der Liste unten ändern. Markieren Sie diesen dazu, nehmen Sie dann oben in der Eingabemaske Ihre Änderungen vor und klicken Sie anschließend auf „Ändern“. Ihr Eintrag in der Liste wurde entsprechend geändert. Der Button „**Entfernen**“ entfernt den Eintrag aus der Liste.

Über den Button „**Felder leeren**“ löschen Sie alle Einträge in der Eingabemaske. Die Liste unten im Fenster wird dadurch nicht verändert.

# 10 Modul B – Bundesbank

Das Modul B – Bundesbank Bundesbankumsätze für einen gewählten Zeitraum automatisch aus dem VR-Bankenportal der DZ-Bank oder manuell aus einer Datei (TARGET2-Formate Swift MT940/950, \*.sta, \*.swi, \*.txt) und erstellt ein Einleseprotokoll.



Für Target2 wurden in der Transition Period alle Heimatkonten im Kontoführungssystem der Deutschen Bundesbank (KTO2) auf die Target2-Gemeinschaftsplattform verlagert. ALF hat den Import dieser Bundesbankkonten im ALF-BAS Modul Bundesbank im Format Swift MT940/950 realisiert. Das Modul importiert Ihre Target2-Umsatzdaten bei der Bundesbank wahlweise manuell aus einer Datei oder automatisch aus dem VR-Bankenportal der DZ-Bank und übernimmt die Bewegungen wahlweise ins ALF-BAS Konto oder Gegenkonto.

## 10.1 Allgemeine Voraussetzungen



Sie besitzen ein Bundesbankkonto. Für einen Target2-Import muss in den Kontendaten (Menü „Konto“, „Kontendaten ändern“) einmalig die Target2-Nummer des Kontos erfasst werden.

Soll der Import automatisch erfolgen, benötigen Sie ein Bundesbankkonto bei der DZ-Bank.

Dieses muss für den Online-Zugang freigeschaltet sein. Bitte prüfen Sie, ob die Anwendung „Disponent-Online“ zur Auswahl steht.

## 10.2 Automatischer Import aus dem VR-Bankenportal der DZ-Bank

**Technischer Ablauf:** Im automatisierten Import werden die Kontenumsätze vom DZ-Server geholt. Mit Hilfe der Browserfernsteuerung wird die Funktion „Download CSV-Datei“ aktiviert.

Dabei werden nur Daten vom DZ-Server gelesen, keine Veränderungen vorgenommen und keine Daten zu Drittservern übermittelt. Die Kommunikation erfolgt nur zwischen dem Arbeitsplatz und dem DZ-Server.

ALF-BAS liest lediglich die Kontoumsatzdaten und speichert diese in eine lokale CSV-Datei.

**1. Schritt:**

Starten Sie ALF-BAS und öffnen das zu bearbeitende Kontenpaar. Wählen Sie dann den Menüpunkt „Bundesbank (Modul B)“.

**2. Schritt:**

Wählen Sie das Konto oder Gegenkonto, für das die Bundesbankumsätze von der DZ-Bank geholt und in ALF-BAS importiert werden sollen.

Dieses Fenster wird übersprungen, wenn der Import bereits einmal durchgeführt wurde. Sie erreichen das Fenster aber aus dem nächsten Dialog über den „Zurück“-Button.

Bundesbank Umsätze Online holen Kontenpaar ext123456 / int654321

**Auswahl**  
Wählen Sie bitte aus, für welches Konto Umsätze Online bei der Bundesbank geholt und importiert werden sollen.

<input type="checkbox"/> Konto		<input type="checkbox"/> Gegenkonto	
Kontonummer:	ext123456	Kontonummer:	int654321
Bezeichnung:	Testkonto	Bezeichnung:	Testgegenkonto
Kontoinhaber:	Testbank	Kontoinhaber:	Testbank
Bankleitzahl:	112 233 44	Bankleitzahl:	998 877 66
Währung:	EUR	Währung:	EUR
Umsätze:	19	Umsätze:	16
Letzter Import:	17.02.2005	Letzter Import:	17.02.2005
lt. Zeitraum CSV:		lt. Zeitraum CSV:	
Letzter Abgleich:	nicht bekannt	Letzter Abgleich:	nicht bekannt
Gesamtsaldo:	172.255,60 H	Gesamtsaldo:	658.494,60 S
Abgleichsaldo:	0,00	Abgleichsaldo:	0,00

< Zurück   Weiter >   Abbrechen

**3. Schritt:**

In diesem Fenster erfassen Sie die für den Import erforderlichen Daten.

Für numerische Konten erfassen Sie im ersten Feld die Kontonummer, für Target2-Konten die BIC der Bank.

Diese Eingabe wird für den nächsten Import über das Modul Bundesbank gespeichert.

Bundesbank Umsätze Online holen Kontenpaar ext123456 / int654321

**Konto**  
Geben Sie bitte die Daten ein, die für den Online-Import der Konto-Umsätze benötigt werden. Bitte überprüfen Sie den vorgeschlagenen Zeitraum. (Version Steuerdatei: 3.10.0)

Internet-Connection testen

genaue Bundesbank-KtoNr:

URL:

GENO-ID:   
 GENO-ID speichern

Passwort:   
 Passwort speichern

Zeitraum: von:  bis:

Vollautomatische Steuerung    an Bankenportal bereits angemeldet

< Zurück   Weiter >   Abbrechen

Im Feld „URL“ sollte der Link [https://app.vr-bankenportal.de/disponent\\_online/](https://app.vr-bankenportal.de/disponent_online/) stehen. Dieser wird für den automatischen Import mit Modul B benötigt und von ALF-BAS bereits eingetragen. Fehlt der Link, rufen Sie bitte das VR-InfoForum auf, kopieren Sie den Link aus der Browser-Eingabezeile und fügen diesen hier ein.

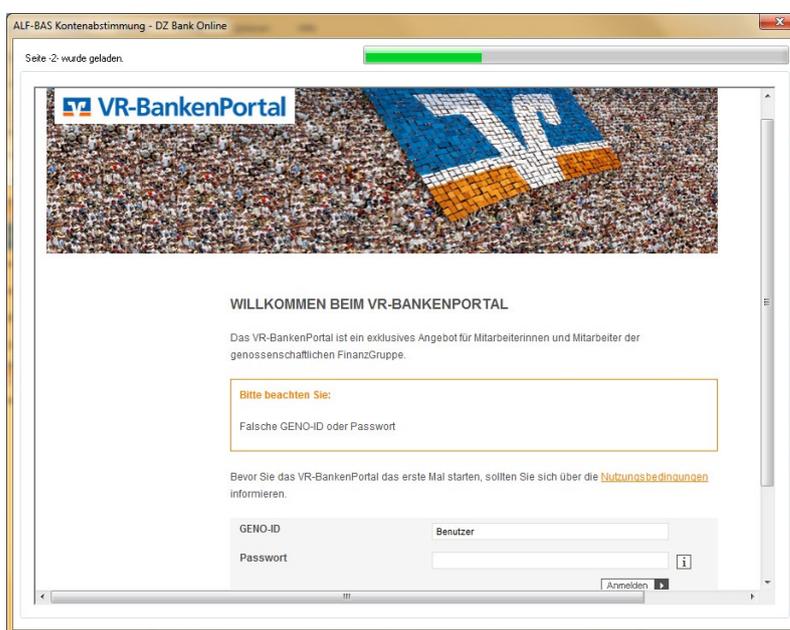
In „GENO-ID“ und „Passwort“ erfassen Sie die Daten, mit denen Sie sich am VR-Bankenportal anmelden. Sind Sie vor dem Import immer bereits am Bankenportal angemeldet, wählen Sie „an Bankenportal bereits angemeldet“.

Wenn Sie „GENO-ID speichern“ und „Passwort speichern“ aktivieren, werden diese verschlüsselt in einer separaten Datei abgespeichert. Es erfolgt keine zusätzliche Speicherung in der ALF-BAS-Datenbank, in den Kontenpaaren oder sonstigen von ALF-BAS verwendeten Dateien. Aus Sicherheitsgründen sollten Sie diese Daten aber nicht abspeichern, sondern bei jedem Import neu eingeben. Wählen Sie den Zeitraum aus, für den Sie die Daten abholen möchten.

Bitte setzen Sie das Häkchen bei „Vollautomatische Steuerung“, damit die Datenübernahme von ALF-BAS automatisch durchgeführt werden kann. Das Häkchen entfernen Sie bitte nur, wenn der ALF-Support Sie dazu auffordert.

Mit <Weiter> starten Sie den Download der Daten. Wenn der Download erfolgreich war, steht jetzt eine CSV-Datei für den Import der Kontenumsätze zur Verfügung. Das Abholen der Umsätze kann unter Umständen etwas länger dauern, da das Einwählen in das Bankenportal Zeit benötigt.

Sind Sie am VR-BankenPortal noch nicht angemeldet und haben im Fenster zuvor auch keine existierenden Anmeldedaten erfasst, werden jetzt GENO-ID und Passwort abgefragt.

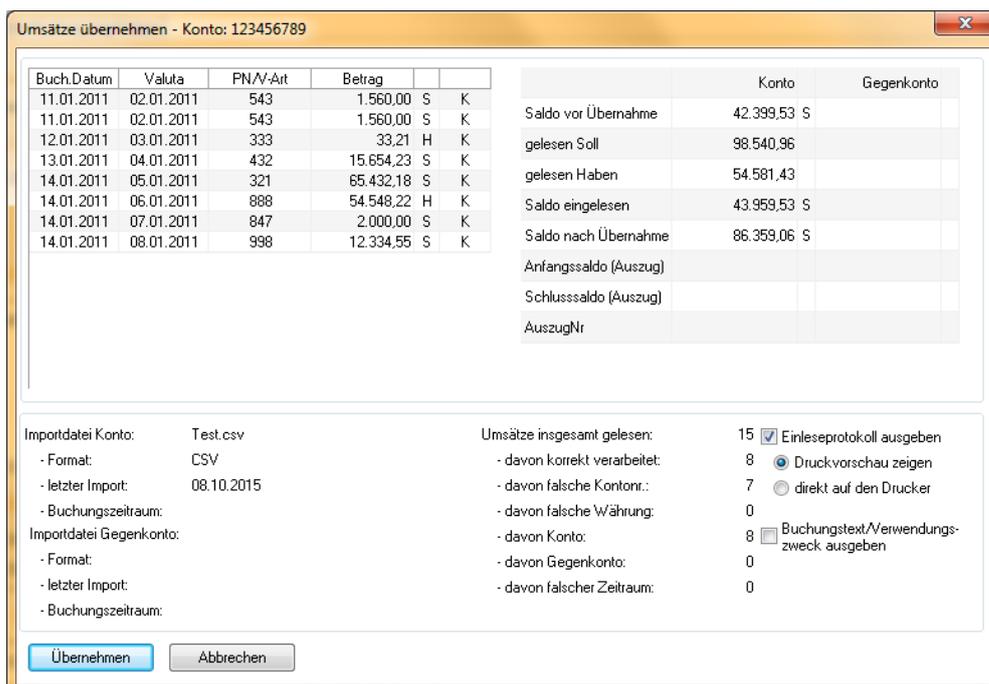


**4. Schritt:**

Im nächsten Fenster sehen Sie die einzelnen in der Importdatei vorhandenen Buchungen.

Ist rechts unten das Häkchen gesetzt, wird im Anschluss ein Einleseprotokoll erstellt.

<Übernehmen> liest die Daten je nach vorheriger Auswahl in das Konto oder Gegenkonto.



## 10.3 Manueller Import aus einer Datei

Mit dem Modul B – Bundesbank können auch manuell Daten aus einer vorliegenden Datei übernommen werden.

### 1. Schritt:

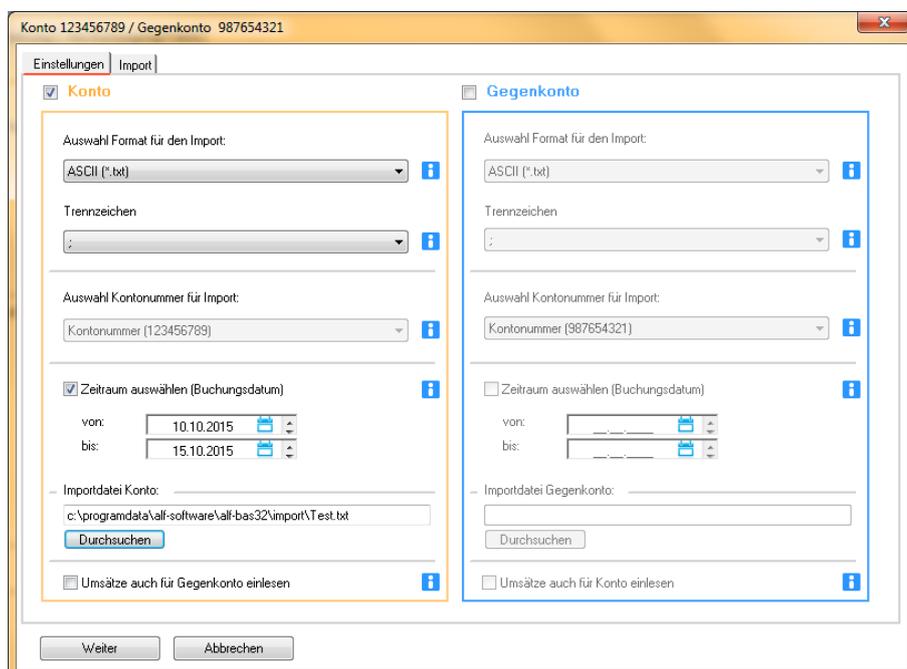
Starten Sie ALF-BAS und öffnen Sie das zu bearbeitende Kontenpaar. Wählen Sie für den manuellen Import den Menüpunkt „Import“.



### 2. Schritt:

In den Einstellungen erfassen Sie die grundlegenden Daten für den Import.

Wählen Sie zunächst das Format und die zusätzlichen formatabhängigen Informationen, z. B. das Trennzeichen.



Für die einzelnen Importformate sind verschiedene Zusatzmodule erforderlich. Die Tabelle zeigt die **manuell einlesbaren Formate**, deren Zusatzinfos und das jeweils erforderliche Modul:

Format	Zusatzinfo	Inhalt Zusatzinfo	Modul erforderlich
ASCII (*.txt)	Trennzeichen	;   ? @	Modul I - Import
CAMT.053 (*.xml)	keine	-	Modul C - CAMT
CSV (*.CSV)	Trennzeichen	; ,	Modul I - Import
MT940 (*.sta, *.swi)	Schuldnersicht	C=Haben D=Soll, C=Soll D=Haben	Modul M - MT940
ProfiCash (*.pcc, *.swi)	Schuldnersicht	C=Haben D=Soll, C=Soll D=Haben	Modul M - MT940
Viewing (*.txt, *.xml)	Datei-Format	*.txt, *.xml	Modul V - Viewing
<b>Target2 (*.sta, *.swi, *.txt)</b>	Schuldnersicht	C=Haben D=Soll, C=Soll D=Haben	<b>Modul B - Bundesbank</b>

Im Bereich „Auswahl Kontonummer für Import“ wählen Sie, ob in der Importdatei Kontonummer, IBAN oder TARGET2-Nummer enthalten ist. Für ASCII und Viewing ist die Auswahl fest auf „Kontonummer“ gesetzt. Im Auswahlfeld sehen Sie je die erfasste IBAN, Konto- oder TARGET2-Nummer. Wurde für das Konto eine Nummer nicht erfasst, erfolgt die Anzeige „(nicht erfasst)“.

Wählen Sie dann den gewünschten Zeitraum des zu importierenden Buchungsdatums. Über den <Suchen>-Button wählen Sie die gewünschte Importdatei. Klicken Sie <Weiter>. Mit Modul Komfort, können Sie wenn in der ausgewählten Importdatei Buchungen für Konto und Gegenkonto enthalten sind, gleichzeitig die Umsätze für beide Kontenseiten importieren.

### 3. Schritt:

Im nächsten Fenster sehen Sie die Eckdaten der gewählten Importdatei.

Mit <Starten> werden die Daten aus der angegebenen Datei gelesen.

Kontonummer	Anz.Umsätze	Summe Soll	Summe Haben	Saldo	W
123456789	7	-96.980,96	54.581,43	-42.399,53	
987654321	6	-33,21	84.868,41	84.835,20	

### 4. Schritt:

Im nächsten Fenster sehen Sie die einzelnen in der Importdatei vorhandenen Buchungen.

Ist rechts unten das Häkchen gesetzt, wird ein Einleseprotokoll erstellt.

Ein Klick auf <Übernehmen> übernimmt diese je nach vorheriger Auswahl in das Konto oder Gegenkonto.

Buch.Datum	Valuta	PNV-Art	Betrag			Konto	Gegenkonto
02.01.2011	11.01.2011	543	1.560,00	S	K	Saldo vor Übernahme	86.359,06 S
03.01.2011	12.01.2011	333	33,21	H	K	gelesen Soll	96.980,96
04.01.2011	13.01.2011	432	15.654,23	S	K	gelesen Haben	54.581,43
05.01.2011	14.01.2011	321	65.432,18	S	K	Saldo eingelesen	42.399,53 S
06.01.2011	14.01.2011	888	54.548,22	H	K	Saldo nach Übernahme	128.758,59 S
07.01.2011	14.01.2011	847	2.000,00	S	K	Anfangssaldo (Auszug)	
08.01.2011	14.01.2011	998	12.334,55	S	K	Schlussaldo (Auszug)	
						AuszugNr	

Zum Einlesen Ihrer Umsätze werden weitere Zusatzmodule angeboten:

<b>Modul C - CAMT:</b>	importiert Umsätze im CAMT.053-Format (in Konto & Gegenkonto)
<b>Modul E - EBICS:</b>	importiert Umsätze über EBICS (Chipkarte oder Sicherheitsdatei)
<b>Modul H - HBCI:</b>	importiert Umsätze über HBCI (chipTAN, optische TAN, pushTAN)
<b>Modul I - Import:</b>	importiert Umsätze im CSV-, Textformat (für Konto & Gegenkonto)
<b>Modul M - MT940:</b>	importiert Umsätze im MT940-Format (für Konto & Gegenkonto)
<b>Modul O - Online:</b>	importiert Umsätze via Internet von DZ-Bank (für Gegenkonto)
<b>Modul V - Viewing:</b>	importiert Umsätze aus Fiducia Online-Viewing (für Konto)

# 11 Modul C – CAMT

Mit Modul C – CAMT ist der Import der Daten im Format CAMT.053 (\*.xml) möglich. Nachdem Sie ein Kontenpaar angelegt haben, können Sie einen Datenimport durchführen.

**Wichtig!** Die aktuellen offenen Posten müssen als **Einzelbuchungen** in ALF-BAS einfließen. Fassen Sie offene Posten zusammen, können die einzelnen Posten nicht abgeglichen werden.

## 1. Schritt:

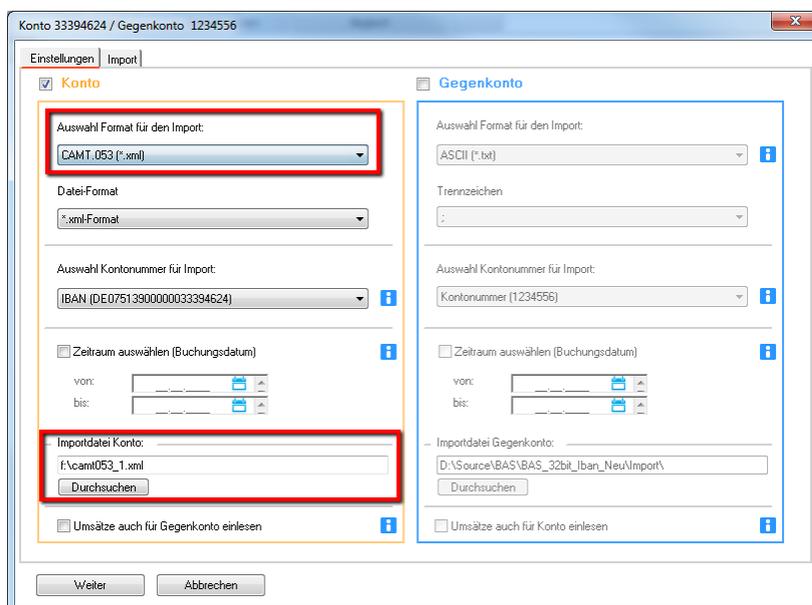
Starten Sie ALF-BAS und öffnen Sie das zu bearbeitende Kontenpaar. Wählen Sie den Menüpunkt „Import“.



## 2. Schritt:

In den Einstellungen erfassen Sie die grundlegenden Daten für den Import. Wählen Sie zuerst das Format. Für das CAMT-Format ist keine weitere Zusatzauswahl erforderlich.

Für die einzelnen Importformate sind verschiedene Zusatzmodule erforderlich. Die Tabelle zeigt eine Übersicht der **manuell einlesbaren Formate**, deren Zusatzinfos und das erforderliche Modul:



Format	Zusatzinfo	Inhalt Zusatzinfo	Modul erforderlich
ASCII (*.txt)	Trennzeichen	;   ? @	Modul I - Import
<b>CAMT.053 (*.xml)</b>	keine	-	<b>Modul C - CAMT</b>
CSV (*.CSV)	Trennzeichen	; ,	Modul I - Import
MT940 (*.sta, *.swi)	Schuldnersicht	C=Haben D=Soll, C=Soll D=Haben	Modul M - MT940
ProfiCash (*.pcc, *.swi)	Schuldnersicht	C=Haben D=Soll, C=Soll D=Haben	Modul M - MT940
Viewing (*.txt, *.xml)	Datei-Format	*.txt, *.xml	Modul V - Viewing
Target2 (*.sta, *.swi, *.txt)	Schuldnersicht	C=Haben D=Soll, C=Soll D=Haben	Modul Bundesbank

Im Bereich „Auswahl Kontonummer für Import“ wählen Sie, ob in der Importdatei die Kontonummer, IBAN oder TARGET2-Nummer enthalten ist. Im Auswahlfeld sehen Sie die jeweils erfasste Kontonummer, IBAN oder TARGET2-Nummer. Wurde für das Konto eine Nummer nicht erfasst, erfolgt statt der Nummer die entsprechende Anzeige „(nicht erfasst)“.

Wenn in der Importdatei Umsätze zu verschiedenen Buchungsdaten enthalten sind, können Sie darunter den Zeitraum des Buchungsdatums eingrenzen. Dies ist sinnvoll wenn in der Liste Buchungen zu einem bestimmten Buchungstag enthalten sind, und der komplette Buchungstag schon importiert ist.

Über den <Suchen>-Button wählen Sie die gewünschte Importdatei. Klicken Sie <Weiter>.

Mit Modul Komfort, können Sie wenn in der ausgewählten Importdatei Buchungen für Konto und Gegenkonto enthalten sind, gleichzeitig die Umsätze für beide Kontenseiten importieren.

### 3. Schritt:

Im nächsten Fenster sehen Sie die Eckdaten der gewählten Importdatei.

Bitte kontrollieren Sie die Daten.

Möchten Sie Korrekturen vornehmen, klicken Sie auf „Abbrechen“ und durchlaufen die Schritte in der Ordnerlasche „Einstellungen“ nochmals.

Mit <Starten> werden die Daten aus der angegebenen Datei gelesen.

Kontonummer	Anz.Umsätze	Summe Soll	Summe Haben	Saldo	Währung
DE0751390000033394624	4	-60,00	0,00	-60,00	EUR

### 4. Schritt:

Im nächsten Fenster sehen Sie die in der Importdatei vorhandenen Buchungen.

Buch.Datum	Valuta	PN/V-Art	Betrag			Konto	Gegenkonto
07.01.2019	04.01.2019	NDDT	2,00	S	K		
07.01.2019	04.01.2019	NDDT	2,00	S	K	Saldo vor Übernahme	60,00 S
07.01.2019	07.01.2019	NDDT	28,00	S	K	gelesen Soll	60,00
07.01.2019	07.01.2019	NDDT	28,00	S	K	gelesen Haben	0,00
						Saldo eingelesen	60,00 S
						Saldo nach Übernahme	120,00 S
						Anfangssaldo (Auszug)	
						Schlussaldo (Auszug)	
						AuszugNr	

Links oben werden alle zu importierenden Buchungen nach Buchungsdatum aufgelistet. Außerdem angegeben werden Valuta-Datum, PN (Primanota) Verrechnungsart (V-Art), Betrag, Soll-/Haben-Kennung (S=Soll, H=Haben) sowie die Konten-/Gegenkonten-Kennung (K=Konto oder G = Gegenkonto).

Rechts oben werden die spezifischen Daten für das Konto und / oder Gegenkonto aufgelistet. Neben dem Saldo der beiden Konten vor und nach der Übernahme sehen Sie auch die Summe der eingelesenen Salden sowie den Gesamtsaldo nach der Übernahme.

Links unten werden die Importdateien der beiden Konten nochmals angegeben, das Format sowie das letzte Importdatum der Daten. Rechts unten sehen Sie mögliche Warnungen.

Ist rechts unten das Häkchen gesetzt, wird ein Einleseprotokoll erstellt. Dieses Protokoll ist als Dokumentation für Ihre Akten gedacht. Es beinhaltet die Angaben zu dem betreffenden Konto und der Importdatei mit der Anzahl der gelesenen, der importierten und der fehlerhaften Umsätze. Wählen Sie die Ausgabe in der Druckvorschau oder den sofortigen Ausdruck.

Soll der Buchungs- oder Verwendungszweck ausgegeben werden, markieren Sie bitte das entsprechende Kästchen. Hierfür benötigen Sie Modul K – Komfort.

Mit Klick auf „Übernehmen“ links unten im Fenster, werden die Daten nun importiert und das Einleseprotokoll, wenn markiert, ausgegeben. Die importierten Daten finden Sie in der Ordnerlasche „Konto“ bzw. „Gegenkonto“ in der Listbox der offenen Posten.

Zum Einlesen Ihrer Umsätze werden weitere Zusatzmodule angeboten:

<b>Modul B - Bundesbank:</b>	Bundesbankumsätze via Internet von DZ-Bank (für Gegenkonto)
<b>Modul E - EBICS:</b>	importiert Umsätze über EBICS (Chipkarte oder Sicherheitsdatei)
<b>Modul H - HBCI:</b>	importiert Umsätze über HBCI (chipTAN, optische TAN, pushTAN)
<b>Modul I - Import:</b>	importiert Umsätze im CSV-, Textformat (für Konto & Gegenkonto)
<b>Modul M - MT940:</b>	importiert Umsätze im MT940-Format (für Konto & Gegenkonto)
<b>Modul O - Online:</b>	importiert Umsätze via Internet von DZ-Bank (für Gegenkonto)
<b>Modul V - Viewing:</b>	importiert Umsätze aus Fiducia Online-Viewing (für Konto)

# 12 Modul D - Disposition

ALF-BAS bietet die Möglichkeit der Disposition bzw. Etatplanung z. B. für eine Geldanlage. Diese Funktion ist im **Modul D – Disposition** enthalten. Der Dispositionssaldo sagt aus, über wie viel Geld das Institut zu einem bestimmten Termin tatsächlich verfügt.

**Beispiel:** Ich überweise heute einen Betrag, der erst in 3 Wochen fällig wird. Ich gebe also ein späteres Ausführungsdatum an. Die Buchung hat dann das heutige Datum, aber das Wertstellungsdatum ist erst in 3 Wochen. Erst dann wird der Betrag dem Konto belastet.

Es geht bei der Dispositionsplanung also darum, Buchungen mit späterem Valuta/Wertstellungsdatum nicht zu berücksichtigen. Diese Buchungen fließen zwar in den Gesamtsaldo ein, die Geldbewegung ist aber noch nicht erfolgt.

In ALF-BAS würde diese Buchung aber schon heute bei der Berechnung des Gesamtsaldos einfließen. Bei der Dispositionsliste kann man das Datum angeben, bis zu welchem Valuta-Datum die Buchungen berücksichtigt werden. Wenn "Ausgabe der offenen Posten mit späterem Valuta" gewählt wurde, werden die Buchungen mit späterem Valuta-Datum ausgegeben. Der Benutzer kann diese dann überprüfen.

Über „Zusätze“, „Disposition/ Etatplanung“ öffnen Sie den Dialog „Dispositionssaldo ermitteln“.



Hier wird der Dispositionssaldo zum Dispositionsdatum ermittelt. Dabei ist das Valuta entscheidend.

**Tipp:** Ohne die Erfassung von Valuta ist keine Disposition möglich.

Zur Ermittlung wird immer nur ein Konto herangezogen.

Wählen Sie dieses mit den Optionsfeldern „Konto“ oder „Gegenkonto“. Die **Ausgabe des Ergebnisses** kann in der Druckvorschau oder direkt auf den Drucker erfolgen.

**Dispositionssaldo ermitteln**

Sie ermitteln über diesen Menüpunkt einen Dispositionssaldo (z.B. zur Etatplanung). Dazu wählen Sie das Konto an, für welches dieser Saldo ermittelt werden soll und tragen das gewünschte Datum ein. Zusätzlich können noch die zu erwartenden Tagessalden (Soll und Haben) für das angegebene Dispositionsdatum erfasst werden.

Saldo ermitteln für:  Konto  Gegenkonto

Ergebnis ausgeben:  Druckvorschau zeigen  direkt auf den Drucker

Offene-Postenliste mit späterem Valutadatum ausgeben

Buchungstext/Verwendungszweck ausgeben

Dispositionssdatum: 18.11.2015

Tagessaldo Sollposten: 6.900,00

Tagessaldo Habenposten: 6.400,00

Tagessaldo gesamt: Soll 500,00

Ermitteln    Abbrechen

Dabei geben Sie die **Ausgabe der offenen Posten mit späterem Valuta** aus, indem Sie ein Häkchen in das Markierungsfeld setzen. Die Ausgabe bietet sich an, wenn Sie die Buchungen mit späterem Valuta-Datum überprüfen möchten.

**Buchungstext bzw. Verwendungszweck** werden ebenfalls ausgegeben, wenn das Markierungsfeld angewählt wird. Geben Sie dann das **Datum der Disposition** vor.

Die nächsten Felder stehen für Planungen zur Verfügung. Hier tragen Sie Posten ein, die noch gebucht werden, aber im Programm noch nicht erfasst bzw. eingelesen wurden. Die Erfassung kann über die Soll- und Haben-Posten oder direkt über den Tagessaldo erfolgen. Bei Eingabe der Soll- und Haben-Posten ermittelt ALF-BAS automatisch den Tagessaldo.

Nach Betätigen des „**Ermitteln**“-Buttons berechnet ALF-BAS den Dispositionssaldo und gibt ein **Dispositionssprotokoll** aus.

## 12.1 Dispositionssprotokoll

Auf Wunsch wird eine Auflistung sämtlicher offenen Posten mit Valuta nach dem Dispositionsdatum angezeigt. Dazu muss allerdings das Kästchen „Offene-Posten-Liste mit späterem Valuta ausgeben“ markiert sein.

Der aktuelle Kontostand entspricht dem Gesamtsaldo. Hiervon werden alle Soll- und Haben-Posten mit späterem Valuta als das angegebene Dispositionsdatum subtrahiert. Dies ist dann der Kontostand zum Dispositionsdatum. Die angenommenen Buchungen für Soll und Haben der Tagesumsätze werden in den nächsten Zeilen berücksichtigt. Die Summe des gebuchten Kontostandes und des angenommenen Tagessaldo ergibt dann den Dispositionssaldo.

### Ermittlung des Dispositionssaldos:

Aktueller Kontostand zum Dispositionsdatum

- Offene Posten Soll mit Valuta ab Folgetag des Dispositionsdatums
- Offene Posten Haben mit Valuta ab Folgetag des Dispositionsdatums

---

= Gebuchter Kontostand zum Dispositionsdatum  
 + Vermuteter Tagessaldo Soll zum Dispositionsdatum  
 + Vermuteter Tagessaldo Haben zum Dispositionsdatum

---

= Dispositionssaldo zum Ermittlungsdatum

ALF-BAS Kontenabstimmung  
 Ermittlung des Dispositionssaldos  
 Kontenpaar IBAN2 / BLZ4

ALF AG  
 Liebigstr. 23  
 74211 Leingarten

### Ermittlung des Dispositionssaldos

Kontonummer: 2

Dispositionsdatum: 18.08.2014

Aktueller Kontostand zum 18.08.2014		89.147,55 S
- Offene Posten (Soll) mit Valuta ab 19.08.2014	23.669,00 S	
- Offene Posten (Haben) mit Valuta ab 19.08.2014	0,00	23.669,00 S
= Gebuchter Kontostand zum 18.08.2014		65.478,55 S
Aktueller Kontostand zum 18.08.2014		89.147,55 S
+ angenommener Tagessaldo (Soll) am 18.08.2014	1,00 S	
+ angenommener Tagessaldo (Haben) am 18.08.2014	1,00 H	
+ angenommener Tagessaldo am 18.08.2014		0,00

Buchdatum	Valuta	PN/V-art	Buchungstext	Verwendungszweck	Betrag(EUR)
19.08.2014	19.08.2014	456	AAAKKK3696969	Verwendung	20.000,00 S
20.08.2014	20.08.2014	0	aaa	AB4312343636FLB1Bespiel	
18.08.2014	22.08.2014	222	aaa	bbb	3.333,00 S
				sss	336,00 S

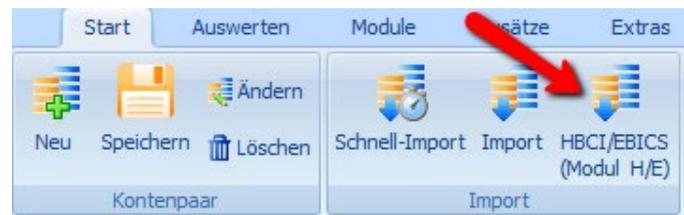
# 13 Modul E – EBICS

Mit Modul E – EBICS ist der Import der Daten über EBICS mit Chipkarte oder Sicherheitsdatei möglich. Um das zu realisieren, erhalten Sie – im Modulpreis integriert – ALF-BanCo Homebanking als Profi-Version sowie das ALF-BanCo EBICS-Modul. Nachdem Sie ein Kontenpaar angelegt haben, können Sie einen EBICS-Datenimport durchführen.

**Wichtig!** Die aktuellen offenen Posten müssen als **Einzelbuchungen** in ALF-BAS einfließen. Fassen Sie offene Posten zusammen, können die einzelnen Posten nicht abgeglichen werden.

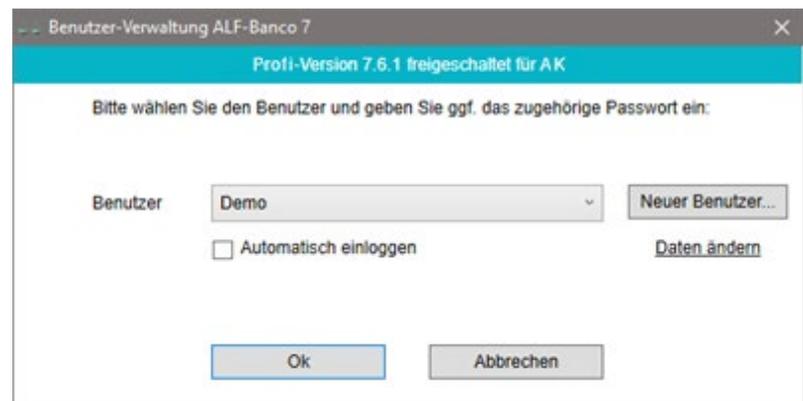
## 1. Schritt:

Starten Sie ALF-BAS und öffnen Sie das zu bearbeitende Kontenpaar. Wählen Sie den Menüpunkt „HBCI/EBICS (Modul H/E)“.



## 2. Schritt:

ALF-BAS öffnet jetzt die Homebankingsoftware ALF-BanCo. Nach dem ersten Start müssen Sie in ALF-BanCo zunächst Ihre Konten einrichten. Wie das funktioniert ist im ALF-BanCo Handbuch beschrieben. Ihre Fragen zur Einrichtung beantwortet der ALF-Support unter Telefon 07131 906565



Beim nächsten Start sehen Sie dann nur noch das Fenster zur Erfassung der Benutzerdaten in ALF-BanCo (Bild oben).

Wenn Sie in ALF-BAS unter „Optionen, Berater/Parameter“ Ihren ALF-BanCo Benutzernamen und das Passwort hinterlegen (Bild unten), wird auch dieser Anmeldedialog übersprungen.

ALF-BAS Benutzerverwaltung

**Parameter für BENUTZER: Administrator**

Import	
Bezeichnung	Importeinstellungen
Importparameter	Parameter letzter Import
Daten werden importiert für	Konto
Einleseformat Konto	ASCII (.txt)
Trennzeichen Konto	;
Importdatei Konto	Durchsuchen...
Auswahl Kontonummer	Kontonummer
Einleseformat Gegenkonto	ASCII (.txt)
Trennzeichen Gegenkonto	;
Importdatei Gegenkonto	Durchsuchen...
Auswahl Kontonummer	Kontonummer
Abfrage vor Übernahme	Sicherheitsabfrage zeigen
Einleseprotokoll ausgeben	<input checked="" type="checkbox"/>
Importprotokoll in PDF-Format speichern	keine PDF-Liste erstellen
ALF-Banco User (Modul E/H)	abc
ALF-Banco Passwort (Modul E/H)	123

### 3. Schritt:

In den Einstellungen erfassen Sie die grundlegenden Daten für den Import. Wählen Sie zuerst, ob Sie HBCI- oder EBICS-Konten nutzen möchten. Die im gewählten Format vorhandenen Konten werden in der Tabelle darunter angezeigt.

Wenn Sie die Umsätze einschränken möchten, ist dies über die Datumseingrenzung möglich.

Konto 123456789 / Gegenkonto 987654321

Einstellungen Import

**Konto**  **Gegenkonto**

HBCI-Konten anzeigen  
 EBICS-Konten anzeigen

Konten (HBCI/EBICS)

Kontonummer	Kontoname	Bankname
12345678	Girokonto	Test-Bank

Zeitraum auswählen (Buchungsdatum) ⓘ

von: 01.01.2020 ⓘ

bis: 10.01.2020 ⓘ

HBCI-Konten anzeigen  
 EBICS-Konten anzeigen

Konten (HBCI/EBICS)

Kontonummer	Kontoname	Bankname
-------------	-----------	----------

Zeitraum auswählen (Buchungsdatum) ⓘ

von: ⓘ

bis: ⓘ

Weiter Abbrechen

### 4. Schritt:

Im nächsten Fenster sehen Sie die Eckdaten des gewählten Importkontos.

Konto 123 / Gegenkonto 123

Einstellungen Import

Eingelesen wird: Konto 123      Gegenkonto 123

Importpfad: ALF-BANCO

Importdatei: ALF-BANCO

ImportFormat: HBCI/EBICS

Dateigröße:

Dateidatum:

Buchungsdatum: von 06.11.2019 bis 29.11.2019

Valutadatum: von 06.11.2019 bis 30.11.2019

Auswahl: von 01.11.2019 bis 30.11.2019

Letzter Import: 24.10.2019

Kontonummer	Anz.Umsätze	Summe Soll	Summe Haben	Saldo	Währung
299999706	12	-2.268,95	1.203,00	-1.065,95	EUR

Möchten Sie Korrekturen vornehmen, klicken Sie auf „Abbrechen“ und durchlaufen die Schritte in der Ordnerlasche „Einstellungen“ nochmals. Mit <Starten> werden die Daten eingelesen.

## 5. Schritt:

Im nächsten Fenster sehen Sie die einzelnen vorhandenen Buchungen.

Umsätze übernehmen - Konto: 299999706						Kontenpaar	
Buch.Datum	Valuta	PN/V-Art	Betrag				
06.11.2019	06.11.2019	931	94,01	S	K	Saldo vor Übernahme	3.807.392,71 S
06.11.2019	06.11.2019	913	465,17	S	K	gelesen Soll	2.268,95
11.11.2019	11.11.2019	931	482,44	S	K	gelesen Haben	1.203,00
12.11.2019	12.11.2019	931	1.203,00	H	G	Saldo eingelesen	1.065,95 S
18.11.2019	18.11.2019	913	118,72	S	K	Saldo nach Übernahme	3.808.458,66 S
18.11.2019	18.11.2019	913	44,97	S	K	Anfangssaldo (Auszug)	
18.11.2019	18.11.2019	913	583,99	S	K	Schlussaldo (Auszug)	
19.11.2019	19.11.2019	931	136,62	S	K	AuszugNr	
19.11.2019	19.11.2019	913	3,99	S	K		
25.11.2019	25.11.2019	913	274,99	S	K		
29.11.2019	29.11.2019	931	51,45	S	K		
29.11.2019	30.11.2019	905	12,60	S	K		

Importdatei Konto:	ALF-BANCO	Umsätze insgesamt gelesen:	12 <input checked="" type="checkbox"/> Einleseprotokoll ausgeben
- Format:	HBCI/EBICS	- davon korrekt verarbeitet:	12 <input checked="" type="radio"/> Druckvorschau zeigen
- letzter Import:	24.10.2019	- davon falsche Kontonr.:	0 <input type="radio"/> direkt auf den Drucker
- Buchungszeitraum:	01.11.2019 - 30.11.2019	- davon falsche Währung:	0
Importdatei Gegenkonto:	ALF-BANCO	- davon Konto:	11 <input type="checkbox"/> Buchungstext/Verwendungszweck ausgeben
- Format:	HBCI/EBICS	- davon Gegenkonto:	1
- letzter Import:	24.10.2019	- davon falscher Zeitraum:	0
- Buchungszeitraum:			

Links oben werden alle zu importierenden Buchungen nach Buchungsdatum aufgelistet. Dazu sehen Sie Valuta-Datum, PN (Primanota)/Verrechnungsart (V-Art), Betrag, Soll-/Haben, Konto/Gegenkonto. Rechts oben sehen Sie die Salden. Links stehen Infos zum Einlesekonto.

Ist rechts das Häkchen gesetzt, wird ein Einleseprotokoll als Dokumentation für Ihre Akten erstellt. Wählen Sie die Ausgabe in der Druckvorschau oder den sofortigen Ausdruck.

Für die Ausgabe von Buchungs- oder Verwendungszweck benötigen Sie Modul K – Komfort.

Mit Klick auf „Übernehmen“ links unten im Fenster, werden die Daten nun importiert und das Einleseprotokoll, wenn markiert, ausgegeben. Die importierten Daten finden Sie in der Ordnerlasche „Konto“ bzw. „Gegenkonto“ in der Listbox der offenen Posten.

Zum Einlesen Ihrer Umsätze werden weitere Zusatzmodule angeboten:

- Modul B - Bundesbank:** Bundesbankumsätze via Internet von DZ-Bank (für Gegenkonto)
- Modul C - CAMT:** importiert Umsätze im CAMT.053-Format (in Konto & Gegenkonto)
- Modul H - HBCI:** importiert Umsätze über HBCI (chipTAN, optische TAN, pushTAN)
- Modul I - Import:** importiert Umsätze im CSV-, Textformat (für Konto & Gegenkonto)
- Modul M - MT940:** importiert Umsätze im MT940-Format (für Konto & Gegenkonto)
- Modul O - Online:** importiert Umsätze via Internet von DZ-Bank (für Gegenkonto)
- Modul V - Viewing:** importiert Umsätze aus Fiducia Online-Viewing (für Konto)

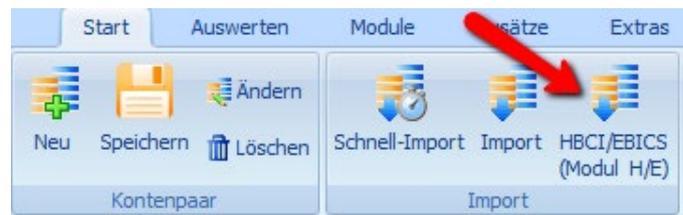
# 14 Modul H – HBCI

Mit Modul H – HBCI ist der Import der Daten über HBCI mit chipTAN, optischer TAN, pushTAN oder anderen aktuellen Sicherheitsverfahren möglich. Um das zu realisieren, erhalten Sie – im Modulpreis integriert – ALF-BanCo Homebanking als Profi-Version. Nachdem Sie ein Kontenpaar angelegt haben, können Sie einen HBCI-Datenimport durchführen.

**Wichtig!** Die aktuellen offenen Posten müssen als **Einzelbuchungen** in ALF-BAS einfließen. Fassen Sie offene Posten zusammen, können die einzelnen Posten nicht abgeglichen werden.

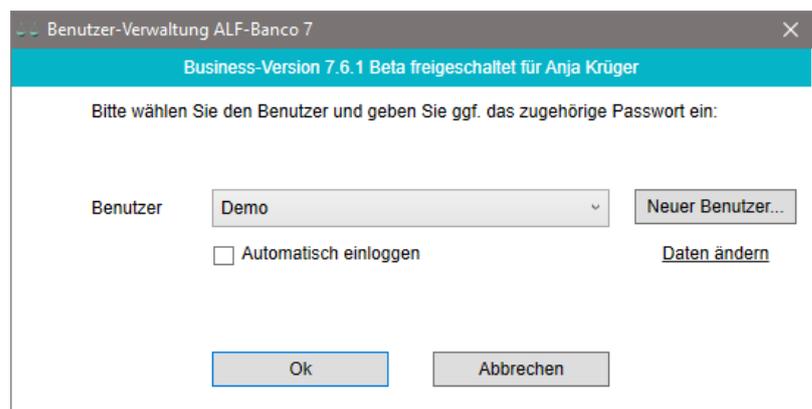
## 1. Schritt:

Starten Sie ALF-BAS und öffnen Sie das zu bearbeitende Kontenpaar. Wählen Sie den Menüpunkt „HBCI/EBICS (Modul H/E)“.



## 2. Schritt:

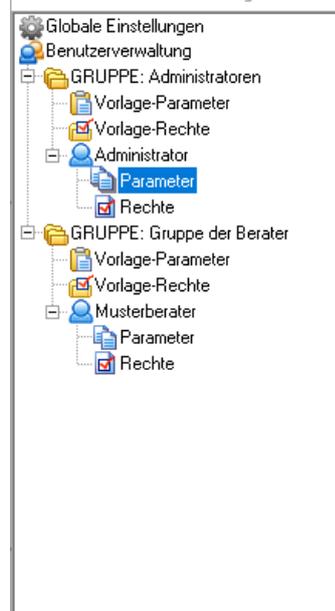
ALF-BAS öffnet jetzt die Homebankingsoftware ALF-BanCo. Nach dem ersten Start müssen Sie in ALF-BanCo zunächst Ihre Konten einrichten. Wie das funktioniert ist im ALF-BanCo Handbuch beschrieben. Ihre Fragen zur Einrichtung beantwortet der ALF-Support unter Telefon 07131 906565



Beim nächsten Start sehen Sie dann nur noch das Fenster zur Erfassung der Benutzerdaten in ALF-BanCo (Bild oben).

Wenn Sie in ALF-BAS unter „Optionen, Berater/Parameter“ Ihren ALF-BanCo Benutzernamen und das Passwort hinterlegen (Bild unten), wird auch dieser Anmeldedialog übersprungen.

ALF-BAS Benutzerverwaltung



### Parameter für BENUTZER: Administrator

Allgemein		Erfassung	Abgleich	Auswertung	Verzeichnisse	Import
Bezeichnung	Importeinstellungen					
Importparameter	Parameter letzter Import					
Daten werden importiert für	Konto					
Einleseformat Konto	ASCII (.txt)					
Trennzeichen Konto	;					
Importdatei Konto	Durchsuchen...					
Auswahl Kontonummer	Kontonummer					
Einleseformat Gegenkonto	ASCII (.txt)					
Trennzeichen Gegenkonto	;					
Importdatei Gegenkonto	Durchsuchen...					
Auswahl Kontonummer	Kontonummer					
Abfrage vor Übernahme	Sicherheitsabfrage zeigen					
Einleseprotokoll ausgeben	<input checked="" type="checkbox"/>					
Importprotokoll in PDF-Format speichern	keine PDF-Liste erstellen					
ALF-Banco User (Modul E/H)	abc					
ALF-Banco Passwort (Modul E/H)	123					

### 3. Schritt:

In den Einstellungen erfassen Sie die grundlegenden Daten für den Import. Wählen Sie zuerst, ob Sie HBCI- oder EBICS-Konten nutzen möchten. Die im gewählten Format vorhandenen Konten werden in der Tabelle darunter angezeigt.

Wenn Sie die Umsätze einschränken möchten, ist dies über die Datumseingrenzung möglich.

Konto 123456789 / Gegenkonto 987654321

Einstellungen Import

**Konto**  **Gegenkonto**

HBCI-Konten anzeigen  
 EBICS-Konten anzeigen

Konten (HBCI/EBICS)

Kontonummer	Kontoname	Bankname
12345678	Girokonto	Test-Bank

Zeitraum auswählen (Buchungsdatum) ⓘ

von:

bis:

Weiter Abbrechen

### 4. Schritt:

Im nächsten Fenster sehen Sie die Eckdaten des gewählten Importkontos.

Konto 123 / Gegenkonto 123

Einstellungen Import

Eingelesen wird: Konto 123      Gegenkonto 123

Importpfad: ALF-BANCO

Importdatei: ALF-BANCO

ImportFormat: HBCI/EBICS

Dateigröße:

Dateidatum:

Buchungsdatum: von 06.11.2019 bis 29.11.2019

Valutadatum: von 06.11.2019 bis 30.11.2019

Auswahl: von 01.11.2019 bis 30.11.2019

Letzter Import: 24.10.2019

Kontonummer	Anz.Umsätze	Summe Soll	Summe Haben	Saldo	Währung
299999706	12	-2.268,95	1.203,00	-1.065,95	EUR

Möchten Sie Korrekturen vornehmen, klicken Sie auf „Abbrechen“ und durchlaufen die Schritte in der Ordnerlasche „Einstellungen“ nochmals. Mit <Starten> werden die Daten eingelesen.

## 5. Schritt:

Im nächsten Fenster sehen Sie die einzelnen vorhandenen Buchungen.

Umsätze übernehmen - Konto: 299999706 ✕

Buch.Datum	Valuta	PN/V-Art	Betrag			Kontenpaar	
06.11.2019	06.11.2019	931	94,01	S	K	Saldo vor Übernahme	3.807.392,71 S
06.11.2019	06.11.2019	913	465,17	S	K	gelesen Soll	2.268,95
11.11.2019	11.11.2019	931	482,44	S	K	gelesen Haben	1.203,00
12.11.2019	12.11.2019	931	1.203,00	H	G	Saldo eingelesen	1.065,95 S
18.11.2019	18.11.2019	913	118,72	S	K	Saldo nach Übernahme	3.808.458,66 S
18.11.2019	18.11.2019	913	44,97	S	K	Anfangssaldo (Auszug)	
18.11.2019	18.11.2019	913	583,99	S	K	Schlussaldo (Auszug)	
19.11.2019	19.11.2019	931	136,62	S	K	AuszugNr	
19.11.2019	19.11.2019	913	3,99	S	K		
25.11.2019	25.11.2019	913	274,99	S	K		
29.11.2019	29.11.2019	931	51,45	S	K		
29.11.2019	30.11.2019	905	12,60	S	K		

Importdatei Konto: ALF-BANCO - Format: HBCI/EBICS - letzter Import: 24.10.2019 - Buchungszeitraum: 01.11.2019 - 30.11.2019	Umsätze insgesamt gelesen: 12 <input checked="" type="checkbox"/> Einleseprotokoll ausgeben - davon korrekt verarbeitet: 12 <input checked="" type="radio"/> Druckvorschau zeigen - davon falsche Kontonr.: 0 <input type="radio"/> direkt auf den Drucker - davon falsche Währung: 0 - davon Konto: 11 <input type="checkbox"/> Buchungstext/Verwendungszweck ausgeben - davon Gegenkonto: 1 - davon falscher Zeitraum: 0	
---	--	--

Links oben werden alle zu importierenden Buchungen nach Buchungsdatum aufgelistet. Dazu sehen Sie Valuta-Datum, PN (Primanota)/Verrechnungsart (V-Art), Betrag, Soll-/Haben, Konto/Gegenkonto. Rechts oben sehen Sie die Salden. Links stehen Infos zum Einlesekonto.

Ist rechts das Häkchen gesetzt, wird ein Einleseprotokoll als Dokumentation für Ihre Akten erstellt. Wählen Sie die Ausgabe in der Druckvorschau oder den sofortigen Ausdruck.

Für die Ausgabe von Buchungs- oder Verwendungszweck benötigen Sie Modul K – Komfort.

Mit Klick auf „Übernehmen“ links unten im Fenster, werden die Daten nun importiert und das Einleseprotokoll, wenn markiert, ausgegeben. Die importierten Daten finden Sie in der Ordnerlasche „Konto“ bzw. „Gegenkonto“ in der Listbox der offenen Posten.

Zum Einlesen Ihrer Umsätze werden weitere Zusatzmodule angeboten:

- Modul B - Bundesbank:** Bundesbankumsätze via Internet von DZ-Bank (für Gegenkonto)
- Modul C - CAMT:** importiert Umsätze im CAMT.053-Format (in Konto & Gegenkonto)
- Modul E - EBICS:** importiert Umsätze über EBICS (Chipkarte oder Sicherheitsdatei)
- Modul I - Import:** importiert Umsätze im CSV-, Textformat (für Konto & Gegenkonto)
- Modul M - MT940:** importiert Umsätze im MT940-Format (für Konto & Gegenkonto)
- Modul O - Online:** importiert Umsätze via Internet von DZ-Bank (für Gegenkonto)
- Modul V - Viewing:** importiert Umsätze aus Fiducia Online-Viewing (für Konto)

# 15 Modul I – Import

Nachdem Sie ein Konto bzw. Kontenpaar angelegt haben, können Sie einen Datenimport durchführen. Wenn die zu übernehmenden offenen Posten in einer CSV-(Text) oder ASCII-Datei vorliegen, müssen Sie die offenen Posten nicht von Hand erfassen. Nutzen Sie das Modul I – Import und importieren Sie die Daten über "Konto" und „Umsätze einlesen“.

Die ASCII-Datei muss diesen Aufbau haben:

**Konto:** *numerisch 15 Stellen*  
**Buchungsdatum:** *TT.MM.JJ oder TT.MM.JJJJ*  
**Valuta:** *TT.MM.JJ oder TT.MM.JJJJ*  
**Primanota:** *numerisch 6 Stellen*  
**Betrag:** *numerisch 10 Stellen, Komma, 2 Stellen*  
**Erlaubte Trennzeichen:** *; | ? @*

## 1. Schritt:

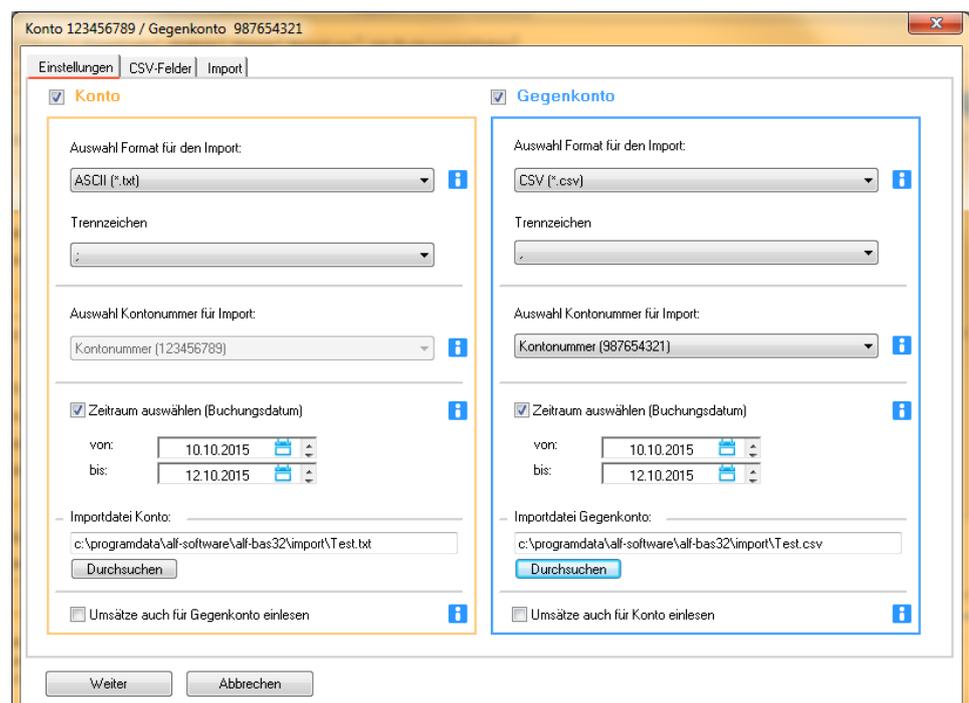
Starten Sie ALF-BAS und öffnen Sie das zu bearbeitende Kontenpaar. Wählen Sie den Menüpunkt „Import“.



## 2. Schritt:

In den Einstellungen erfassen Sie die grundlegenden Daten für den Import.

Wählen Sie zunächst das Format und die zusätzlichen formatabhängigen Informationen, z. B. das Trennzeichen.



Für die einzelnen Importformate sind verschiedene Zusatzmodule erforderlich. Die Tabelle zeigt die **manuell einlesbaren Formate**, deren Zusatzinfos und das erforderliche Modul:

Format	Zusatzinfo	Inhalt Zusatzinfo	Modul erforderlich
<b>ASCII (*.txt)</b>	Trennzeichen	;   ? @	<b>Modul I - Import</b>
CAMT.053 (*.xml)	keine	-	Modul C - CAMT
<b>CSV (*.CSV)</b>	Trennzeichen	;;	<b>Modul I - Import</b>
MT940 (*.sta, *.swi)	Schuldnersicht	C=Haben D=Soll, C=Soll D=Haben	Modul M - MT940
ProfiCash (*.pcc, *.swi)	Schuldnersicht	C=Haben D=Soll, C=Soll D=Haben	Modul M - MT940
Viewing (*.txt, *.xml)	Datei-Format	*.txt, *.xml	Modul V - Viewing
Target2 (*.sta, *.swi, *.txt)	Schuldnersicht	C=Haben D=Soll, C=Soll D=Haben	Modul Bundesbank

Im Bereich „Auswahl Kontonummer für Import“ wählen Sie, ob in der Importdatei die Kontonummer, IBAN oder TARGET2-Nummer enthalten ist. Für ASCII und Viewing ist die Auswahl fest auf „Kontonummer“ gesetzt. Im Auswahlfeld sehen Sie die jeweils erfasste Kontonummer, IBAN oder TARGET2-Nummer. Wurde für das Konto eine Nummer nicht erfasst, erfolgt statt der Nummer die entsprechende Anzeige „(nicht erfasst)“.

Informationen zu den Formaten des Moduls I – Import:

- **ASCII (\*.txt):** Beim ASCII/ANSI-Format wird in jeder Zeile eine komplette Kontenbewegung dargestellt. Die einzelnen Datenfelder werden durch das vereinbarte Trennzeichen unterteilt.
- **CSV (\*.csv):** Beim CSV-Format wird in jeder Zeile eine komplette Kontenbewegung dargestellt. Die einzelnen Datenfelder werden durch das vereinbarte Trennzeichen unterteilt. ALF-BAS ermittelt automatisch die Reihenfolge der Felder. Sollte dies nicht möglich sein, müssen Sie die Reihenfolge über den Tab <CSV-Format> einstellen.

Wenn in der Importdatei Umsätze zu verschiedenen Buchungsdaten enthalten sind, können Sie darunter den Zeitraum des Buchungsdatums eingrenzen. Dies ist sinnvoll wenn in der Liste Buchungen zu einem bestimmten Buchungstag enthalten sind, und der komplette Buchungstag schon importiert ist.

Über den <Suchen>-Button wählen Sie die gewünschte Importdatei. Klicken Sie <Weiter>.

Mit Modul Komfort, können Sie wenn in der ausgewählten Importdatei Buchungen für Konto und Gegenkonto enthalten sind, gleichzeitig die Umsätze für beide Kontenseiten importieren.

### 3. Schritt:

Im nächsten Fenster sehen Sie die Eckdaten der gewählten Importdatei. Bitte kontrollieren Sie die Daten. Möchten Sie Korrekturen vornehmen, klicken Sie auf „Abbrechen“ und durchlaufen die Schritte in der Ordnerlasche „Einstellungen“ nochmals.

Mit <Starten> werden die Daten aus der angegebenen Datei gelesen.

Kontonummer	Anz.Umsätze	Summe Soll	Summe Haben	Saldo	W
123456789	7	-96.980,96	54.581,43	-42.399,53	
987654321	6	-33,21	84.868,41	84.835,20	

### 4. Schritt:

Im nächsten Fenster sehen Sie die in der Importdatei vorhandenen Buchungen.

Links oben werden alle zu importierenden Buchungen nach Buchungsdatum aufgelistet. Außerdem angegeben werden Valuta-Datum, PN (Primanota) Verrechnungsart (V-Art), Betrag, Soll-/Haben-Kennung (S=Soll, H=Haben) sowie die Konten-/Gegenkonten-Kennung (K=Konto oder G = Gegenkonto).

Buch.Datum	Valuta	PN/V-Art	Betrag			Konto	Gegenkonto
02.01.2011	11.01.2011	543	1.560,00	S	K	Saldo vor Übernahme	86.359,06 S
03.01.2011	12.01.2011	333	33,21	H	K	gelesen Soll	96.980,96
04.01.2011	13.01.2011	432	15.654,23	S	K	gelesen Haben	54.581,43
05.01.2011	14.01.2011	321	65.432,18	S	K	Saldo eingelesen	42.399,53 S
06.01.2011	14.01.2011	888	54.548,22	H	K	Saldo nach Übernahme	128.758,59 S
07.01.2011	14.01.2011	847	2.000,00	S	K	Anfangssaldo (Auszug)	
08.01.2011	14.01.2011	998	12.334,55	S	K	Schlussaldo (Auszug)	
						AuszugNr	

Importdatei Konto: Test.txt  
 - Format: ASCII/ANSI  
 - letzter Import: 15.10.2015  
 - Buchungszeitraum:

Importdatei Gegenkonto:  
 - Format:  
 - letzter Import:  
 - Buchungszeitraum:

Umsätze insgesamt gelesen: 13  Einleseprotokoll ausgeben  
 - davon korrekt verarbeitet: 7  Druckvorschau zeigen  
 - davon falsche Konten: 6  direkt auf den Drucker  
 - davon falsches Trennz.: 0  
 - davon Konto: 7  Buchungstext/Verwendungszweck ausgeben  
 - davon Gegenkonto: 0  
 - davon falscher Zeitraum: 0

Rechts oben werden die spezifischen Daten für das Konto und / oder Gegenkonto aufgelistet. Neben dem Saldo der beiden Konten vor und nach der Übernahme sehen Sie auch die Summe der eingelesenen Salden sowie den Gesamtsaldo nach der Übernahme.

Links unten werden die Importdateien der beiden Konten nochmals angegeben, das Format sowie das letzte Importdatum der Daten. Rechts unten sehen Sie mögliche Warnungen.

Ist rechts unten das Häkchen gesetzt, wird ein Einleseprotokoll erstellt. Dieses Protokoll ist als Dokumentation für Ihre Akten gedacht. Es beinhaltet die Angaben zu dem betreffenden Konto und der Importdatei mit der Anzahl der gelesenen, der importierten und der fehlerhaften Umsätze. Wählen Sie die Ausgabe in der Druckvorschau oder den sofortigen Ausdruck.

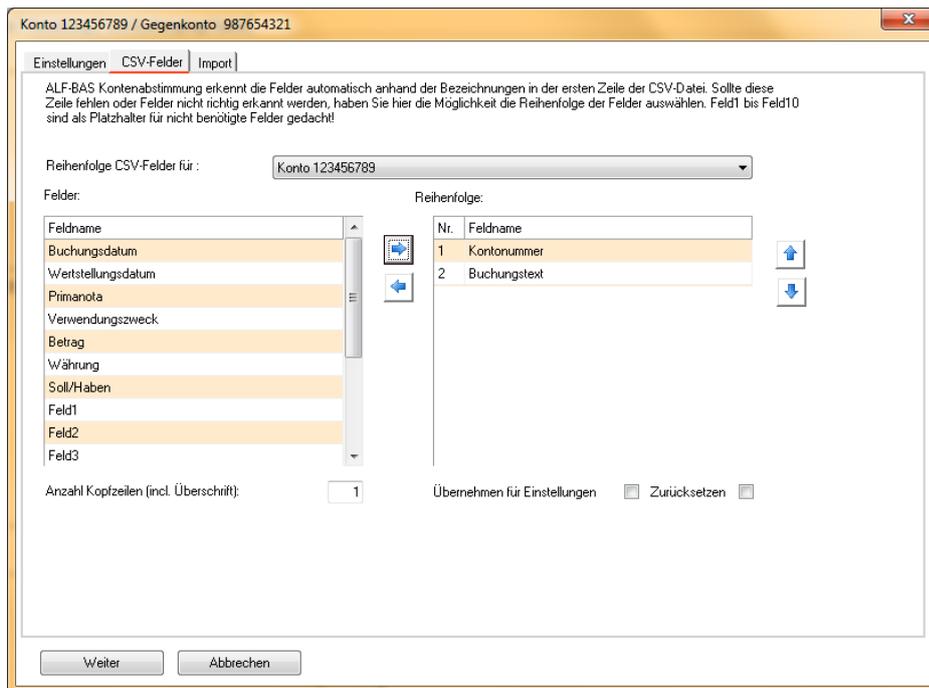
Soll der Buchungs- oder Verwendungszweck ausgegeben werden, markieren Sie bitte das entsprechende Kästchen. Hierfür benötigen Sie Modul K – Komfort.

Mit Klick auf „Übernehmen“ links unten im Fenster, werden die Daten nun importiert und das Einleseprotokoll, wenn markiert, ausgegeben. Die importierten Daten finden Sie in der Ordnerlasche „Konto“ bzw. „Gegenkonto“ in der Listbox der offenen Posten.

## 15.1 CSV-Felder

Beim CSV-Format wird in jeder Zeile eine komplette Kontenbewegung dargestellt. Die einzelnen Datenfelder werden durch das vereinbarte Trennzeichen unterteilt.

ALF-BAS ermittelt automatisch die Reihenfolge der Felder. Sollte dies nicht möglich sein, müssen Sie die Reihenfolge der Felder in der Ordnerlasche „**CSV-Felder**“ einstellen.



Im oberen Teil geben Sie das Konto an, für das die Reihenfolge der CSV-Felder erstellt wird.

Dann wählen Sie die enthaltenen Felder, indem Sie links eins markieren und über den Pfeil nach rechts in der Mitte in den rechten Kasten übernehmen. Mit den Pfeilen nach oben bzw. unten bringen Sie die Felder in eine neue Reihenfolge.

Wenn Felder und Reihenfolge stimmen, klicken Sie „Weiter“.

Zum Einlesen Ihrer Umsätze werden weitere Zusatzmodule angeboten:

- Modul B - Bundesbank:** Bundesbankumsätze via Internet von DZ-Bank (für Gegenkonto)
- Modul C - CAMT:** importiert Umsätze im CAMT.053-Format (in Konto & Gegenkonto)
- Modul E - EBICS:** importiert Umsätze über EBICS (Chipkarte oder Sicherheitsdatei)
- Modul H - HBCI:** importiert Umsätze über HBCI (chipTAN, optische TAN, pushTAN)
- Modul M - MT940:** importiert Umsätze im MT940-Format (für Konto & Gegenkonto)
- Modul O - Online:** importiert Umsätze via Internet von DZ-Bank (für Gegenkonto)
- Modul V - Viewing:** importiert Umsätze aus Fiducia Online-Viewing (für Konto)

# 16 Modul K – Komfort

Das Modul K – Komfort beinhaltet viele kleinere und größere Funktionen, die die Arbeit mit ALF-BAS komfortabler gestalten.

## 16.1 Internes Verrechnungskonto

Mit **Modul K – Komfort** legen Sie interne Verrechnungskonten an.

Beim Erstellen eines neuen Kontenpaares bestimmen Sie, ob alle Buchungen in einem Konto geführt werden oder ob Sie ein internes Konto und Gegenkonto führen.

Neues Kontenpaar erstellen

Standardkontenpaar  
 Internes Verrechnungskonto  
 Buchungen nur in Konto

Wählen Sie das Optionsfeld „**Internes Verrechnungskonto**“, werden im unteren Teil des Fensters die Bereiche Konto und Gegenkonto aktiviert.

Da es sich um ein internes Verrechnungskonto mit identischer IBAN bzw. Kontonummer handelt, werden diese Daten automatisch auch im Gegenkonto geführt. Der Anfangssaldo wird ebenso ins Gegenkonto übernommen, entsprechend im Soll oder Haben.

Markieren Sie das Feld „**Buchungen nur in Konto**“, werden alle Soll- und Haben-Buchungen in diesem Konto geführt. Der Bereich Gegenkonto ist für Eingaben gesperrt.

Neues Kontenpaar erstellen

Standardkontenpaar  
 Internes Verrechnungskonto  
 Buchungen nur in Konto

zuständiger Berater: Administrator

**Konto**

Pflichteingaben

Kontoart: Kontonummer + BLZ

Kontonummer: [ ] Bankleitzahl: [ ]

Inhaber: [ ]

Kontoname: [ ]

Anzeigename: [ ]

Anfangssaldo: 0,00 [ ] EUR  Soll  Haben

Optionale Eingaben

Land: DE-Deutschland (IBAN 22 Stellen, 8 Stellen BLZ, 10 S)

IBAN: [ ] BIC: [ ]

TARGET2: [ ]

**Gegenkonto**

Pflichteingaben

Kontoart: Kontonummer + BLZ

Kontonummer: [ ] Bankleitzahl: [ ]

Inhaber: [ ]

Kontoname: [ ]

Anzeigename: [ ]

Anfangssaldo: 0,00 EUR Haben

Optionale Eingaben

Land: DE-Deutschland (IBAN 22 Stellen, 8 Stellen BLZ, 10 S)

IBAN: [ ] BIC: [ ]

TARGET2: [ ]

OK Abbrechen

Das neue, interne Kontenpaar wird im Treeview mit diesem Icon gekennzeichnet: 

Beim **Datenimport** (Module M und I) in ein internes Konto mit Gegenkonto werden Sollbuchungen automatisch ins Konto, Haben-Buchungen ins Gegenkonto gebucht.

Beim **Datenimport** (Module M und I) in ein internes Konto ohne Gegenkonto werden alle Soll- und Haben-Buchungen direkt in dieses Konto übernommen.

Der **interne Abgleich** prüft auf Betrag und Valuta.

### 16.1.1 Interner Abgleich

Innerhalb eines Kontos, bspw. des Gegenkontos, gleichen Sie die Buchungen mittels des internen Abgleichs ab.



Markieren Sie das gewünschte Konto im Treeview. Im Start-Menü über „Abgleich“, „Intern“ starten Sie den internen Abgleich für dieses Kontenpaar. Wahlweise klicken Sie im „Abgleichfenster“ den Button „Interner Abgleich“.

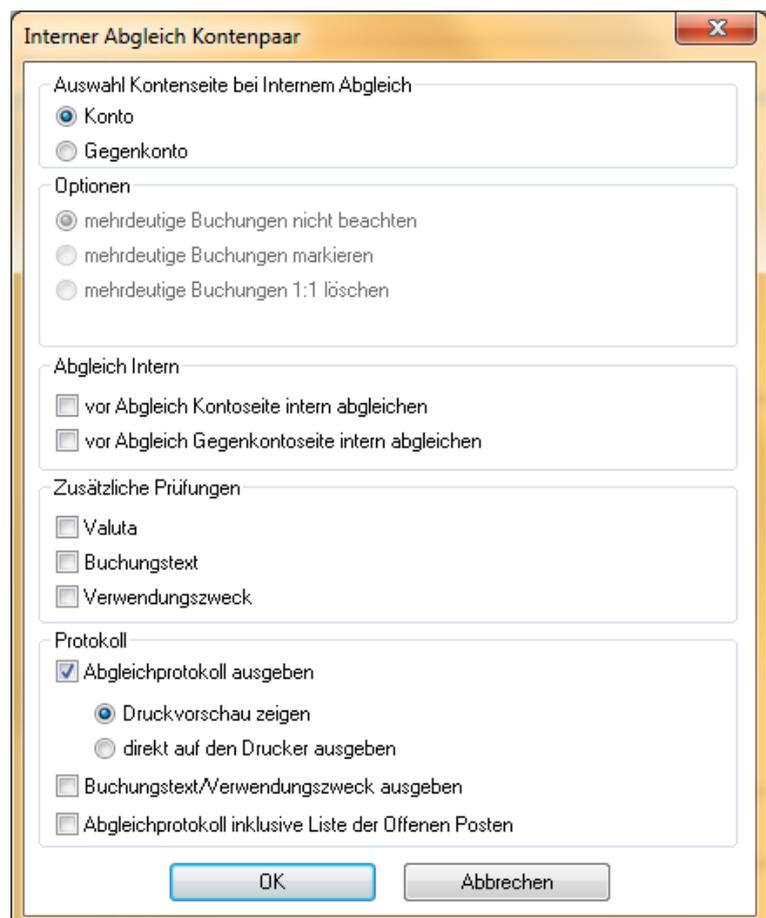
Der Dialog „**Interner Abgleich Kontenpaar**“ wird geöffnet.

Geben Sie hier zunächst an, auf welcher Kontenseite (Konto oder Gegenkonto) der interne Abgleich erfolgen soll.

Vor dem automatischen Abgleich können Sie die Umsätze in Konto und Gegenkonto auch intern (je Seite) abgleichen.

Setzen Sie z. B. das Häkchen in „vor Abgleich Kontoseite intern abgleichen“, werden eventuelle Stornobuchungen im Konto vor dem automatischen Abgleich von der Software entfernt.

Im Bereich „**zusätzliche Prüfungen**“ wählen Sie zusätzliche Prüfungen wie Valuta, Buchungstext, Verwendungszweck, um mehrdeutige Buchungen zu vermeiden.



Sie geben ein „**Abgleichprotokoll**“ als Druckvorschau oder direkt auf den Drucker aus, indem Sie das Feld „Abgleichprotokoll ausgeben“ markieren und eines der Optionsfelder wählen.

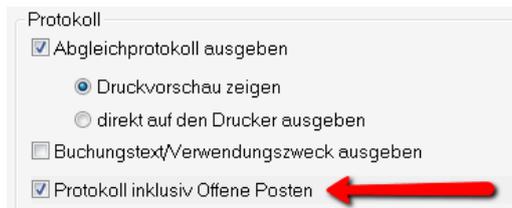
## 16.2 Zusätzliche Ausgaben

Das Modul K – Komfort bietet auch viele zusätzliche Listen und Ausgabeformen.

### 16.2.1 Abgleichprotokoll inkl. Liste Offene Posten

Vor dem Start des automatischen Abgleichs können Sie die Ausgabe des Abgleichsprotokolls anwählen.

Zusätzlich ist es hier jetzt auch möglich, gleichzeitig die Ausgabe der Liste Offene Posten zu starten.



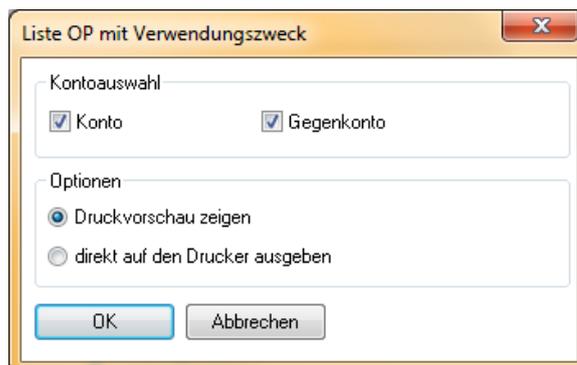
### 16.2.2 Offene Posten mit Verwendungszweck



Die Liste der „Offenen Posten mit Verwendungszweck“ starten Sie unter „Auswerten“ mit Klick auf „Offene-Posten-Liste mit VWZ“.

Im nächsten Fenster wählen Sie, ob die Liste für Konto und/oder Gegenkonto ausgegeben werden soll sowie die Ausgabe in der Druckvorschau oder direkt auf dem Drucker.

In der Standardliste „Offene Posten“ werden Konto und Gegenkonto nebeneinander dargestellt. In der Liste „Offene Posten mit Verwendungszweck“ erfolgt die Ausgabe von Konto und Gegenkonto nacheinander in zwei separaten Tabellen.



**ALF-BAS Kontenabstimmung**  
**OP-Liste mit Verwendungszweck**  
**Kontenpaar IBAN2 / BLZ4**

ALF AG  
 Liebigstr. 23  
 74211 Leingarten

#### OP-Liste mit Verwendungszweck Konto

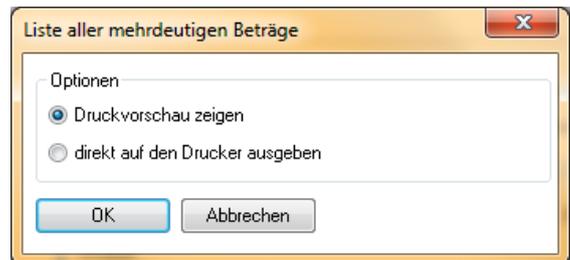
IBAN:	DE87 123456780000000002	IBAN:	DE33 123456780000000004		
Kontonummer:	2	Kontonummer:	4		
Bankleitzahl:	12345678	Bankleitzahl:	12345678		
Bezeichnung:	IBAN Testkonto	Bezeichnung:	Kontonummer Testkonto		
Kontoinhaber:	ABC	Kontoinhaber:	DEF		
Gesamtsaldo:	85.478,55 S	Gesamtsaldo:	124.000,00 H		
Sollposten:	35.478,55	Sollposten:	0,00		
Habenposten:	0,00	Habenposten:	74.000,00		
Saldo Offene Posten:	35.478,55 S	Saldo Offene Posten:	74.000,00 H		
Abgleichsaldo:	50.000,00 S	Abgleichsaldo:	50.000,00 H		
letzter Abgleich:	19.08.2014	letzter Abgleich:	19.08.2014		
letzter Import:		letzter Import:			
Buchdatum	Valuta	PN/V-art	Buchungstext	Verwendungszweck	Betrag(EUR)
18.08.2014	18.08.2014	242424	ABCDEF1234567	Verwendung ABCDEF123456701Beispiel	1.818,55 S
18.08.2014	18.08.2014	363636	ABAEF1564567	Verwendung ABC555EF456701Beispiel	1.660,00 S
18.08.2014	18.08.2014	34343	ABCDEF1254545	Verwendung AB431234ffffgg01Beispiel	12.000,00 S

### 16.2.3 Mehrdeutige Buchungen mit Verwendungszweck



Die Liste der „Mehrdeutigen Buchungen mit Verwendungszweck“ starten Sie unter „Auswerten“ mit Klick auf „Liste der mehrdeutigen Buchungen mit VWZ“.

In der Standardliste der „Mehrdeutigen Buchungen“ werden Konto und Gegenkonto nebeneinander dargestellt. In der Liste der „Mehrdeutigen Buchungen mit Verwendungszweck“ erfolgt die Ausgabe von Konto und Gegenkonto untereinander.



**ALF-BAS Kontenabstimmung**  
**Liste aller mehrdeutigen Beträge**  
**Kontenpaar IBAN2 / BLZ4**

ALF AG  
 Liebigstr. 23  
 74211 Leingarten

#### Liste aller mehrdeutigen Beträge mit Verwendungszweck

IBAN:	DE87123456780000000002	IBAN:	DE33123456780000000004
Kontonummer:	2	Kontonummer:	4
Bankleitzahl:	12345678	Bankleitzahl:	12345678
Bezeichnung:	IBAN Testkonto	Bezeichnung:	Kontonummer Testkonto
Kontoinhaber:	ABC	Kontoinhaber:	DEF
Gesamtsaldo:	85.478,55 S	Gesamtsaldo:	124.000,00 H
Sollposten:	35.478,55	Sollposten:	0,00
Habenposten:	0,00	Habenposten:	74.000,00
Saldo Offene Posten:	35.478,55 S	Saldo Offene Posten:	74.000,00 H
Abgleichsaldo:	50.000,00 S	Abgleichsaldo:	50.000,00 H
letzter Abgleich:	19.08.2014	letzter Abgleich:	19.08.2014
letzter Import:		letzter Import:	

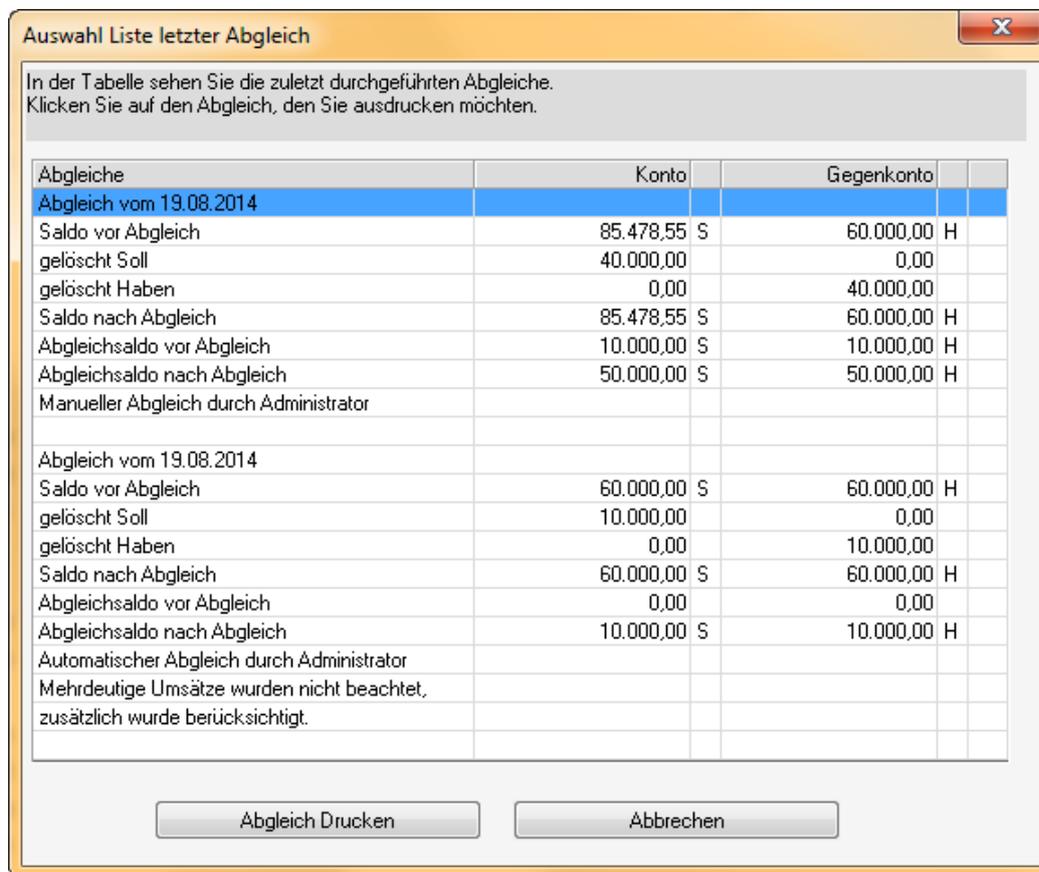
Buchdatum	Valuta	PN/V-art	Buchungstext	Verwendungszweck	Betrag(EUR)
Konto:					
18.08.2014	18.08.2014	34343	ABCDEF1254545	Verwendung AB431234ffffggg01Beispiel	12.000,00 S
19.08.2014	19.08.2014	456	AAAKKK3696969	Verwendung AB4312343636FLB1Beispiel	20.000,00 S
Gegenkonto:					
19.08.2014					20.000,00 H
19.08.2014					12.000,00 H
19.08.2014			abc		12.000,00 H
19.08.2014				def	20.000,00 H

### 16.2.4 Liste letzter Abgleich



Die Ausgabe des Abgleichprotokolls des zuletzt durchgeführten Abgleichs, also eines nachträglichen Abgleichprotokolls (egal ob automatisch oder manuell) starten Sie unter „Auswerten“ über „Letzter Abgleich“.

Im nächsten Fenster sehen Sie die letzten Abgleiche. Wählen Sie einen Abgleich durch Anklicken der Zeile.



Erst wenn Sie einen Abgleich gewählt haben, können Sie die Ausgabe über den Button „Abgleich Drucken“ starten.

**ALF-BAS Kontenabstimmung**  
**Liste letzter Abgleich vom 19.08.2014**  
**Kontenpaar IBAN2 / BLZ4**

ALF AG  
 Liebigstr. 23  
 74211 Leingarten

**Nachträgliches Abgleichprotokoll 19.08.2014**

IBAN:	DE87123456780000000002	IBAN:	DE33123456780000000004
Kontonummer:	2	Kontonummer:	4
Bankleitzahl:	12345678	Bankleitzahl:	12345678
Bezeichnung:	IBAN Testkonto	Bezeichnung:	Kontonummer Testkonto
Kontoinhaber:	ABC	Kontoinhaber:	DEF

Gesamtsaldo:	85.478,55 S	Gesamtsaldo:	85.478,55 S
Sollposten:	35.478,55	Sollposten:	0,00
Habenposten:	0,00	Habenposten:	10.000,00
Saldo Offene Posten:	35.478,55 S	Saldo Offene Posten:	10.000,00 H
Abgleichsaldo:	50.000,00 S	Abgleichsaldo:	50.000,00 H

Buchdatum	Valuta	PNV-art	Betrag(EUR)	Buchdatum	Valuta	PNV-art	Betrag(EUR)
19.08.2014	19.08.2014	123	10.000,00 S	19.08.2014	19.08.2014	123	5.000,00 H
19.08.2014	19.08.2014	789	30.000,00 S	19.08.2014	19.08.2014	123	5.000,00 H
				19.08.2014	19.08.2014	789	16.000,00 H
				19.08.2014	19.08.2014	789	14.000,00 H

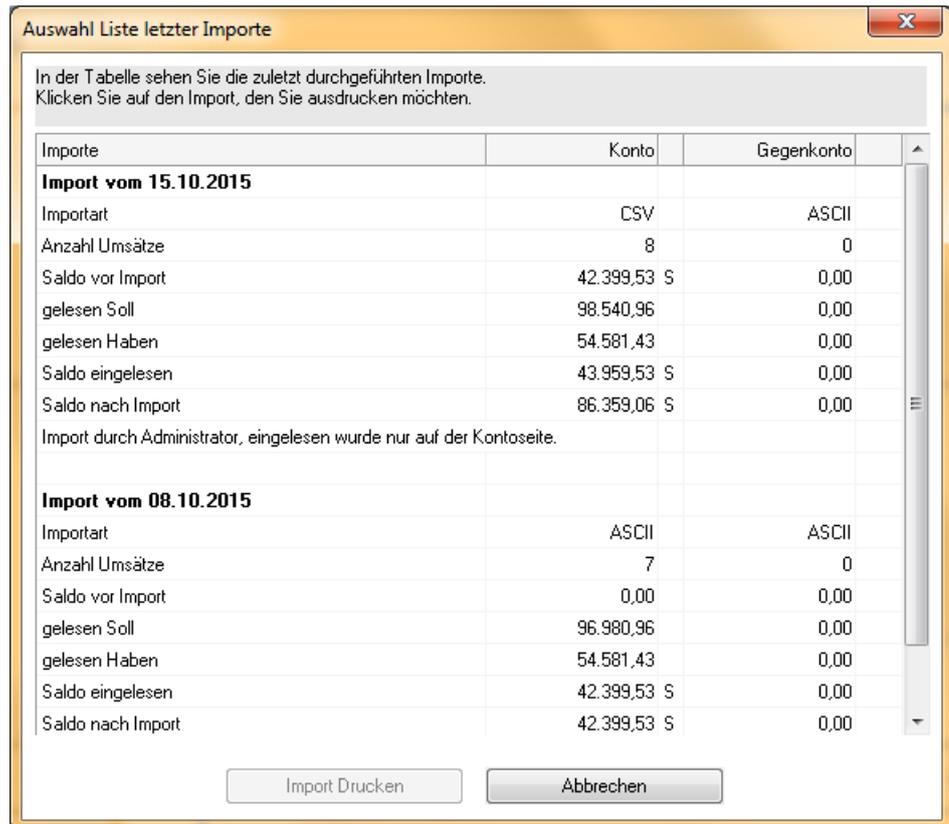
### 16.2.5 Liste letzter Import



Die Ausgabe des Einleseprotokolls des zuletzt durchgeführten Imports, also eines nachträglichen Einleseprotokolls (egal über welche Importfunktion) starten Sie unter „Auswerten“ mit Klick auf „Letzter Import“.

Im nächsten Fenster sehen Sie die letzten Importe.

Wählen Sie einen Import durch Anklicken der Zeile.



Erst wenn Sie einen Import gewählt haben, können Sie die Ausgabe über den Button „Import Drucken“ starten.

**ALF-BAS Kontenabstimmung**  
**Liste letzter Import vom 20.08.2014**  
**Kontenpaar IBAN2 / BLZ4**

ALF AG  
 Liebigstr. 23  
 74211 Leingarten

#### Nachträgliches Einleseprotokoll 19.08.2014

IBAN:	DE87123456780000000002	IBAN:	DE33123456780000000004
Kontonummer:	2	Kontonummer:	4
Bankleitzahl:	12345678	Bankleitzahl:	12345678
Bezeichnung:	IBAN Testkonto	Bezeichnung:	Kontonummer Testkonto
Kontoinhaber:	ABC	Kontoinhaber:	DEF

Importformat:		Importformat:	
gelesene Sollposten:	0,00	gelesene Sollposten:	0,00
gelesene Habenposten:	0,00	gelesene Habenposten:	20.000,00
Saldo vor Import:	85.478,55 S	Saldo vor Import:	104.000,00 H
gelesener Saldo:	0,00	gelesener Saldo:	20.000,00 H
Saldo nach Import:	85.478,55 S	Saldo nach Import:	124.000,00 H

Buchdatum	Valuta	PNV-art	Betrag(EUR)	Buchdatum	Valuta	PNV-art	Betrag(EUR)
Gegenkonto:				19.08.2014			20.000,00 H

### 16.2.6 Liste Offene Posten Gesamt (über alle Konten)



Die „Gesamtliste der offenen Posten über alle Konten“ zeigt die offenen Posten aller Konten des aktuellen Bearbeiters. Starten Sie die Ausgabe unter „Auswerten“ mit Klick auf „Offene Posten Gesamt“.

Wahlweise kann der komplette Listenkopf ausgegeben werden (Beispiel siehe Bild) oder nur der Gesamtsaldo. Wählbar ist außerdem ein Seitenvorschub bei jedem Wechsel des Kontos.

Darunter wählen Sie die Ausgabe in der Druckvorschau oder direkt auf dem Drucker.



**ALF-BAS Kontenabstimmung**  
Gesamtliste der offenen Posten

ALF AG  
Liebigstr. 23  
74211 Leingarten

#### Liste der offenen Posten Konto: 123 / 123

IBAN:	DE2112345678000000123	IBAN:	DE2112345678000000123
Kontonummer:	123	Kontonummer:	123
Bankleitzahl:	12345678	Bankleitzahl:	12345678
Bezeichnung:	Internes Testkonto	Bezeichnung:	Internes Testgegenkonto
Kontoinhaber:	Testbank	Kontoinhaber:	Testbank
Gesamtsaldo:	11.100,00 S	Gesamtsaldo:	11.300,00 H
Sollposten:	11.100,00	Sollposten:	0,00
Habenposten:	0,00	Habenposten:	11.300,00
Saldo Offene Posten:	11.100,00 S	Saldo Offene Posten:	11.300,00 H
Abgleichsaldo:	0,00	Abgleichsaldo:	0,00
letzter Abgleich:	20.08.2014	letzter Abgleich:	20.08.2014
letzter Import:	20.08.2014	letzter Import:	20.08.2014

Buchdatum	Valuta	PNV-art	Betrag(EUR)	Buchdatum	Valuta	PNV-art	Betrag(EUR)
01.03.2006	02.03.2006	9410	1.500,00 S	05.02.2010	11.02.2010	ELTE	200,00 H
01.03.2006	02.03.2006	9410	2.000,00 S	01.03.2006	02.03.2006	9410	1.500,00 H
01.03.2006	02.03.2006	9410	2.500,00 S	01.03.2006	02.03.2006	9410	2.000,00 H
01.03.2006	02.03.2006	9410	300,00 S	01.03.2006	02.03.2006	9410	300,00 H
01.03.2006	02.03.2006	9410	1.000,00 S	01.03.2006	02.03.2006	9410	1.000,00 H
01.03.2006	02.03.2006	9410	1.500,00 S	01.03.2006	02.03.2006	9410	2.000,00 H
01.03.2006	02.03.2006	9410	2.000,00 S	01.03.2006	02.03.2006	9410	2.500,00 H
01.03.2006	02.03.2006	9410	300,00 S	01.03.2006	02.03.2006	9410	300,00 H
				01.03.2006	02.03.2006	9410	1.500,00 H

#### Liste der offenen Posten Konto: 12345677 / 12345678

IBAN:	DE87123456780012345677	IBAN:	DE60123456780012345678
Kontonummer:	12345677	Kontonummer:	0012345678
Bankleitzahl:	12345678	Bankleitzahl:	12345678
TARGET2:	DEMARKPHAVKDE22XXX	TARGET2:	DEMARKPHAVKDE21XXX
Bezeichnung:		Bezeichnung:	
Kontoinhaber:		Kontoinhaber:	
Gesamtsaldo:	11.009.498,00 S	Gesamtsaldo:	11.009.498,00 H
Sollposten:	11.002.598,00	Sollposten:	0,00
Habenposten:	0,00	Habenposten:	11.002.598,00
Saldo Offene Posten:	11.002.598,00 S	Saldo Offene Posten:	11.002.598,00 H
Abgleichsaldo:	6.900,00 S	Abgleichsaldo:	6.900,00 H
letzter Abgleich:	19.08.2014	letzter Abgleich:	19.08.2014
letzter Import:	05.11.2013	letzter Import:	05.11.2013

Buchdatum	Valuta	PNV-art	Betrag(EUR)	Buchdatum	Valuta	PNV-art	Betrag(EUR)
11.09.2013	11.09.2013	1	2.600,00 S	06.02.2004	15.02.2004	22	1.003.798,51 H
19.08.2014	19.08.2014	22	999.999,00 S				
19.08.2014	19.08.2014	22	9.999.999,00 S				

## 16.2.7 Liste Offene Posten Gesamt mit Verwendungszweck



Die „Gesamtliste der offenen Posten über alle Konten mit Verwendungszweck“ zeigt die offenen Posten aller Konten des aktuellen Bearbeiters inklusive Verwendungszweck. Starten Sie die Ausgabe unter „Auswerten“ mit Klick auf „Offene Posten Gesamt mit VWZ“.

Wahlweise kann der komplette Listenkopf ausgegeben werden oder nur der Gesamtsaldo (Beispiel siehe Bild).

Wählbar ist außerdem ein Seitenvorschub bei jedem Wechsel des Kontos.

Darunter wählen Sie die Ausgabe in der Druckvorschau oder direkt auf dem Drucker.



ALF-BAS Kontenabstimmung  
Gesamtliste der offenen Posten mit Verwendungszweck

ALF AG  
Liebigstr. 23  
74211 Leingarten

### Liste der offenen Posten mit Verwendungszweck Konto: 123

Gesamtsaldo Konto:		5.300,00 S		Gesamtsaldo Gegenkonto:		5.500,00 H	
Buchdatum	Valuta	PN/V-art	Buchungstext	Verwendungszweck	Betrag(EUR)		
01.03.2006	02.03.2006	9410			1.500,00 S		
01.03.2006	02.03.2006	9410			300,00 S		
01.03.2006	02.03.2006	9410			1.500,00 S		
01.03.2006	02.03.2006	9410			2.000,00 S		

### Liste der offenen Posten mit Verwendungszweck Konto: 123

Gesamtsaldo Konto:		5.300,00 S		Gesamtsaldo Gegenkonto:		5.500,00 H	
Buchdatum	Valuta	PN/V-art	Buchungstext	Verwendungszweck	Betrag(EUR)		
05.02.2010	11.02.2010		/00000/00/	ELTE	200,00 H		
01.03.2006	02.03.2006	9410			1.500,00 H		
01.03.2006	02.03.2006	9410			300,00 H		
01.03.2006	02.03.2006	9410			2.000,00 H		
01.03.2006	02.03.2006	9410			1.500,00 H		

### Liste der offenen Posten mit Verwendungszweck Konto: 12345677

Gesamtsaldo Konto:		11.009.498,00 S		Gesamtsaldo Gegenkonto:		11.009.498,00 H	
Buchdatum	Valuta	PN/V-art	Buchungstext	Verwendungszweck	Betrag(EUR)		
11.09.2013	11.09.2013	1			2.600,00 S		
19.08.2014	19.08.2014	22			999.999,00 S		
19.08.2014	19.08.2014	22			9.999.999,00 S		

### Liste der offenen Posten mit Verwendungszweck Konto: 12345678

Gesamtsaldo Konto:		11.009.498,00 S		Gesamtsaldo Gegenkonto:		11.009.498,00 H	
Buchdatum	Valuta	PN/V-art	Buchungstext	Verwendungszweck	Betrag(EUR)		
06.02.2004	15.02.2004	22			1.003.798,51 H		

### Liste der offenen Posten mit Verwendungszweck Konto: 369369369

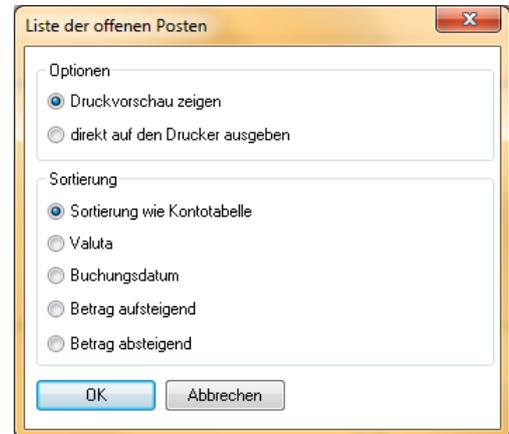
Gesamtsaldo Konto:		0,00		Gesamtsaldo Gegenkonto:		0,00	
Buchdatum	Valuta	PN/V-art	Buchungstext	Verwendungszweck	Betrag(EUR)		

## 16.2.8 Sortierung der Offene-Posten-Liste

Mit **Modul K –Komfort** haben Sie die Möglichkeit, die Liste „Offene-Posten“ nach folgenden Kriterien zu sortieren.

- Sortierung wie Kontentabelle
- Valuta
- Buchungsdatum
- Betrag aufsteigend und
- Betrag absteigend.

Unten sehen Sie ein Beispiel für eine Sortierung nach Betrag.



ALF-BAS Kontenabstimmung  
Liste der offenen Posten  
Kontenpaar IBAN2 / BLZ4

ALF AG  
Liebigstr. 23  
74211 Leingarten

### Liste der offenen Posten - sortiert nach Betrag aufsteigend

IBAN:	DE87123456780000000002	IBAN:	DE33123456780000000004				
Kontonummer:	2	Kontonummer:	4				
Bankleitzahl:	12345678	Bankleitzahl:	12345678				
Bezeichnung:	IBAN Testkonto	Bezeichnung:	Kontonummer Testkonto				
Kontoinhaber:	ABC	Kontoinhaber:	DEF				
Gesamtsaldo:	85.478,55 S	Gesamtsaldo:	124.000,00 H				
Sollposten:	35.478,55	Sollposten:	0,00				
Habenposten:	0,00	Habenposten:	74.000,00				
Saldo Offene Posten:	35.478,55 S	Saldo Offene Posten:	74.000,00 H				
Abgleichsaldo:	50.000,00 S	Abgleichsaldo:	50.000,00 H				
letzter Abgleich:	19.08.2014	letzter Abgleich:	19.08.2014				
letzter Import:		letzter Import:					
Buchdatum	Valuta	PNV-art	Betrag(EUR)	Buchdatum	Valuta	PNV-art	Betrag(EUR)
19.08.2014	19.08.2014	456	20.000,00 S	19.08.2014	19.08.2014	456	4.000,00 H
18.08.2014	18.08.2014	34343	12.000,00 S	19.08.2014	19.08.2014	456	6.000,00 H
18.08.2014	18.08.2014	242424	1.818,55 S	19.08.2014			12.000,00 H
18.08.2014	18.08.2014	363636	1.660,00 S	19.08.2014			12.000,00 H
				19.08.2014			20.000,00 H
				19.08.2014			20.000,00 H



## 16.2.9 Ausgabe als PDF

Mit Modul K – Komfort ist die Ausgabe von Auswertungen als PDF und verschlüsselte PDF möglich. Klicken Sie auf das entsprechende PDF-Icon.



## 16.2.10 Ausgabe als Bilddatei

Mit Modul K – Komfort ist die Ausgabe von Auswertungen in den Bildformaten JPG, BMP, GIF, PNG und TIFF das Speichern der aktuellen Seite in der Zwischenablage möglich. Sie starten die Ausgabe in der Druckvorschau unter „Ausgabe als Bilddatei“ und wählen dann aus den aufgelisteten Bildformaten.

Der Windows-Standarddialog zum Speichern von Dateien wird geöffnet. In der Zwischenablage kann immer eine Seite gespeichert werden. Es wird immer die aktuelle Seite gespeichert.



Wählen Sie weitere Umsätze für diese Gruppe:

Konto 123456789							Gegenkonto 987654321							Gruppierung						
Buch.D.	Valuta	Betrag	Verw.Zweck	PN/V	Bi		Buch.D.	Valuta	Betrag	Verw.Zweck	PN/V	Buch.	Nr.	Buch.D.	Valuta	Betrag	Verw.Zweck	PN/V	Buch.Text	
<input checked="" type="checkbox"/>	02.01.11	11.01.11	1.560,00	S		543	<input type="checkbox"/>	16.01.11	07.01.11	33,21	S	765	1	02.01.11	11.01.11	1.560,00	S		543	
<input type="checkbox"/>	04.01.11	13.01.11	15.654,23	S		432	<input type="checkbox"/>	16.01.11	07.01.11	33,21	S	765	1	15.01.11	06.01.11	1.560,00	H		865	
<input type="checkbox"/>	05.01.11	14.01.11	65.432,18	S		321	<input checked="" type="checkbox"/>	15.01.11	06.01.11	1.560,00	H	865								
<input type="checkbox"/>	07.01.11	14.01.11	2.000,00	S		847	<input type="checkbox"/>	17.01.11	08.01.11	15.654,23	H	443								
<input type="checkbox"/>	08.01.11	14.01.11	12.334,55	S		998	<input type="checkbox"/>	17.01.11	10.01.11	65.432,18	H	231								
<input type="checkbox"/>	03.01.11	12.01.11	33,21	H		333	<input type="checkbox"/>	18.01.11	09.01.11	987,00	H	231								
<input type="checkbox"/>	06.01.11	14.01.11	54.548,22	H		888	<input type="checkbox"/>	18.01.11	09.01.11	1.235,00	H	231								

Schließen Sie die Zuordnung zu dieser Gruppe ab, indem Sie <Übernehmen> klicken. Die Übernahme der gruppierten Umsätze als Markierung in der Abgleichseite ist nur möglich, wenn die markierten Salden in Konto und Gegenkonto übereinstimmen.

Für die nächste Gruppierung markieren Sie im Abgleichfenster einen weiteren Datensatz und klicken wieder <Gruppierung>.

Konto 123456789							Gegenkonto 987654321							Gruppierung						
Buch.D.	Valuta	Betrag	Verw.Zweck	PN/V	Bi		Buch.D.	Valuta	Betrag	Verw.Zweck	PN/V	Buch.	Nr.	Buch.D.	Valuta	Betrag	Verw.Zweck	PN/V	Buch.Text	
<input type="checkbox"/>	05.01.11	14.01.11	65.432,18	S		321	<input type="checkbox"/>	16.01.11	07.01.11	33,21	S	765	1	02.01.11	11.01.11	1.560,00	S		543	
<input type="checkbox"/>	07.01.11	14.01.11	2.000,00	S		847	<input type="checkbox"/>	16.01.11	07.01.11	33,21	S	765	1	15.01.11	06.01.11	1.560,00	H		865	
<input type="checkbox"/>	08.01.11	14.01.11	12.334,55	S		998	<input checked="" type="checkbox"/>	15.01.11	06.01.11	1.560,00	H	865								
<input checked="" type="checkbox"/>	03.01.11	12.01.11	33,21	H		333	<input type="checkbox"/>	17.01.11	08.01.11	15.654,23	H	443	2	12.01.11	03.01.11	33,21	H		333	
<input type="checkbox"/>	06.01.11	14.01.11	54.548,22	H		888	<input type="checkbox"/>	17.01.11	10.01.11	65.432,18	H	231								
<input type="checkbox"/>	11.01.11	02.01.11	1.560,00	S		543	<input type="checkbox"/>	18.01.11	09.01.11	987,00	H	231								
<input type="checkbox"/>	11.01.11	02.01.11	1.560,00	S		543	<input type="checkbox"/>	18.01.11	09.01.11	1.235,00	H	231								
<input type="checkbox"/>	13.01.11	04.01.11	15.654,23	S		432														
<input type="checkbox"/>	14.01.11	05.01.11	65.432,18	S		321														
<input type="checkbox"/>	14.01.11	07.01.11	2.000,00	S		847														
<input type="checkbox"/>	14.01.11	08.01.11	12.334,55	S		998														
<input checked="" type="checkbox"/>	12.01.11	03.01.11	33,21	H		333														
<input type="checkbox"/>	14.01.11	06.01.11	54.548,22	H		888														

Markieren Sie weitere Umsätze für die nächste Gruppe.

Konto 123456789							Gegenkonto 987654321							Gruppierung						
Buch.D.	Valuta	Betrag	Verw.Zweck	PN/V	Bi		Buch.D.	Valuta	Betrag	Verw.Zweck	PN/V	Buch.	Nr.	Buch.D.	Valuta	Betrag	Verw.Zweck	PN/V	Buch.Text	
<input type="checkbox"/>	05.01.11	14.01.11	65.432,18	S		321	<input checked="" type="checkbox"/>	16.01.11	07.01.11	33,21	S	765	1	02.01.11	11.01.11	1.560,00	S		543	
<input type="checkbox"/>	07.01.11	14.01.11	2.000,00	S		847	<input checked="" type="checkbox"/>	16.01.11	07.01.11	33,21	S	765	1	15.01.11	06.01.11	1.560,00	H		865	
<input type="checkbox"/>	08.01.11	14.01.11	12.334,55	S		998	<input checked="" type="checkbox"/>	15.01.11	06.01.11	1.560,00	H	865								
<input checked="" type="checkbox"/>	03.01.11	12.01.11	33,21	H		333	<input type="checkbox"/>	17.01.11	08.01.11	15.654,23	H	443	2	12.01.11	03.01.11	33,21	H		333	
<input type="checkbox"/>	06.01.11	14.01.11	54.548,22	H		888	<input type="checkbox"/>	17.01.11	10.01.11	65.432,18	H	231	2	12.01.11	03.01.11	33,21	H		333	
<input type="checkbox"/>	11.01.11	02.01.11	1.560,00	S		543	<input type="checkbox"/>	18.01.11	09.01.11	987,00	H	231	2	16.01.11	07.01.11	33,21	S		765	
<input type="checkbox"/>	11.01.11	02.01.11	1.560,00	S		543	<input type="checkbox"/>	18.01.11	09.01.11	1.235,00	H	231	2	16.01.11	07.01.11	33,21	S		765	
<input type="checkbox"/>	13.01.11	04.01.11	15.654,23	S		432														
<input type="checkbox"/>	14.01.11	05.01.11	65.432,18	S		321														
<input type="checkbox"/>	14.01.11	07.01.11	2.000,00	S		847														
<input type="checkbox"/>	14.01.11	08.01.11	12.334,55	S		998														
<input checked="" type="checkbox"/>	12.01.11	03.01.11	33,21	H		333														
<input type="checkbox"/>	14.01.11	06.01.11	54.548,22	H		888														
66,42 H							66,42 S							0,00						

Ein Klick auf <Übernehmen> setzt die Markierungen für alle Gruppen im Abgleichfenster.

Konto-Nr. 123456789										Gegenkonto-Nr. 987654321																			
Gesamtsaldo:					130.318,59					S					Gesamtsaldo:					84.801,99					H				
Abgleichssaldo:					0,00										Abgleichssaldo:					0,00									
Markierter Saldo:					1.493,58					S					Markierter Saldo:					1.493,58					H				
Kontendifferenz mark. Saldo:					0,00										Kontendifferenz mark. Saldo:					0,00									
Buch. Dat...	Valuta	Betrag	Verwendungs...	PN/V-Art	Buchungstext	Bemer...	Buch. ...	Valuta	Betrag	Verwendungs...	PN/V-Art	Buchungstext	Bemerkung																
<input checked="" type="checkbox"/>	12.01.11	03.01.11	33,21	H	333		<input checked="" type="checkbox"/>	16.01.11	07.01.11	33,21	S	765																	
<input checked="" type="checkbox"/>	12.01.11	03.01.11	33,21	H	333		<input checked="" type="checkbox"/>	16.01.11	07.01.11	33,21	S	765																	
<input checked="" type="checkbox"/>	11.01.11	02.01.11	1.560,00	S	543		<input checked="" type="checkbox"/>	15.01.11	06.01.11	1.560,00	H	865																	
<input checked="" type="checkbox"/>	02.01.11	11.01.11	1.560,00	S	543		<input type="checkbox"/>	17.01.11	08.01.11	15.654,23	H	443																	
<input type="checkbox"/>	11.01.11	02.01.11	1.560,00	S	543		<input type="checkbox"/>	17.01.11	10.01.11	65.432,18	H	231																	

Jetzt kann der manuelle Abgleich erfolgen.

### 16.3.2 Interner Abgleich in Konto und Gegenkonto vor automatischem Abgleich

Vor dem automatischen Abgleich können Sie die Umsätze in Konto und Gegenkonto auch intern (je Seite) abgleichen.

Setzen Sie z. B. das Häkchen in „vor Abgleich Kontoseite intern abgleichen“, werden eventuell vorhandene Stornobuchungen im Konto vor dem automatischen Abgleich von der Software entfernt.

Automatischer Abgleich Kontenpaar

Optionen

- mehrdeutige Buchungen nicht beachten
- mehrdeutige Buchungen markieren
- mehrdeutige Buchungen 1:1 löschen

Abgleich Intern

- vor Abgleich Kontoseite intern abgleichen
- vor Abgleich Gegenkontoseite intern abgleichen

### 16.3.3 Abgleich über Buchungstext und Verwendungszweck

Mit Modul K - Komfort ist auch der Abgleich über den Buchungstext und / oder den Verwendungszweck möglich.

Zusätzliche Prüfungen

- Valuta
- Buchungstext
- Verwendungszweck

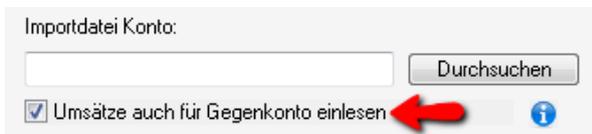
### 16.3.4 Gesamtanzeige in Abgleichfenster

Unter den Abgleichlisten sehen Sie den Button „**Gesamtanzeige**“. Die Gesamtanzeige zeigt alle Buchungen Kontos bzw. Gegenkontos übersichtlich in einem separaten Fenster. Hier können Sie manuell (mit Mausclick auf die Zeile) Umsätze markieren und diese Markierung über den Button „Auswahl übernehmen“ in die Liste der Abgleichseite übertragen.

Buch. Datum	Valuta	Prim/V-Art	Betrag		Buchungstext	Verwendungszweck
05.10.2015	06.10.2015	0	111,11	H	/00000/00/	GUTSCHRIFT
05.10.2015	06.10.2015	0	400,00	H	/00000/00/	GUTSCHRIFT
05.10.2015	06.10.2015	0	200,00	S	/00000/00/	BELASTUNG
05.10.2015	06.10.2015	0	8.000,00	S	/00000/00/	BELASTUNG
05.10.2015	06.10.2015	0	55,23	S	/00310/02/	BELASTUNG
05.10.2015	06.10.2015	0	32.000,00	H	222222	Test
05.10.2015	06.10.2015	0	32.000,00	H	222222	Test2
05.10.2015	06.10.2015	0	12.000,00	H	1234a	Test
05.10.2015	06.10.2015	0	12.000,00	H	1234b	Test
05.10.2015	06.10.2015	0	12.000,00	H	1234c	Test
05.10.2015	06.10.2015	0	5.000,00	H	34544	Beispiel
05.10.2015	06.10.2015	0	10.000,00	H	Test	123456
05.10.2015	06.10.2015	0	10.000,00	H	Test2	123456
05.10.2015	06.10.2015	0	8.888,00	H	2354354	Buchung xyz
05.10.2015	06.10.2015	0	4.400,00	H	657577	Buchung xyz
05.10.2015	06.10.2015	0	3.636,36	H	46466464	Buchung xyz
05.10.2015	06.10.2015	0	69,69	H	56566665	Buchung xyz
05.10.2015	06.10.2015	0	36.009,36	H	466567868	Buchung xyz
05.10.2015	06.10.2015	0	1.996,31	H	46564	Buchung xyz

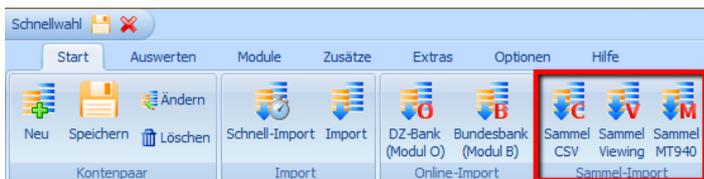
< Auswahl übernehmen > zurück

### 16.3.5 Import beider Kontoseiten in einer Datei



Wenn in der ausgewählten Importdatei Buchungen für Konto und Gegenkonto enthalten sind, werden die Umsätze für beide Kontenseiten importiert. Dies ist nicht beim Schnellimport möglich.

### 16.3.6 Sammelimport



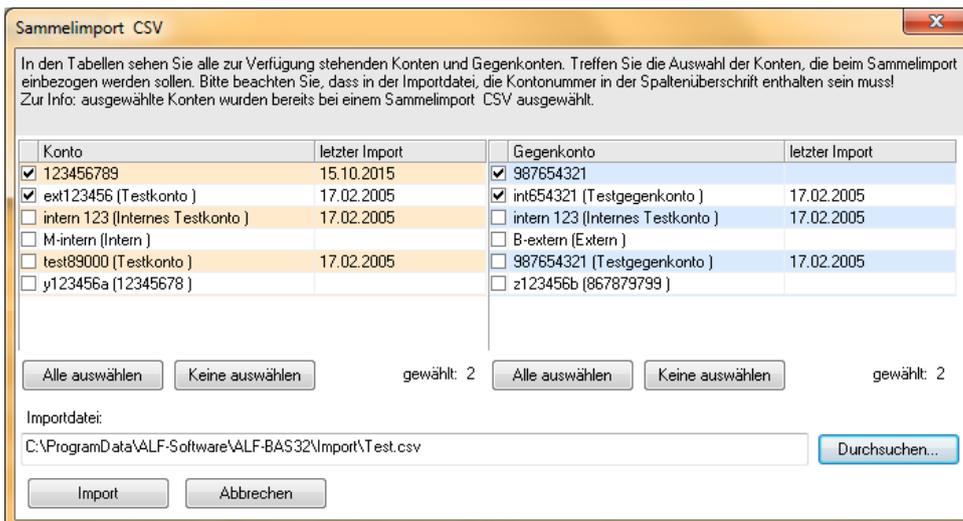
Der „Sammelimport“ ermöglicht mit einem Startbefehl den Import von Kontenbewegungen des gleichen Importformats für mehrere Konten, z. B. für:

- mehrere beliebige Konten im CSV-Format (Modul I – Import erforderlich)
- mehrere Konten aus Fiducia Online-Viewing (Modul V – Viewing erforderlich)
- mehrere Konten im Profi-Cash-Format (Modul M – MT940 erforderlich)

Starten Sie den gewünschten Sammel-Import mit Klick auf das entsprechende Icon.

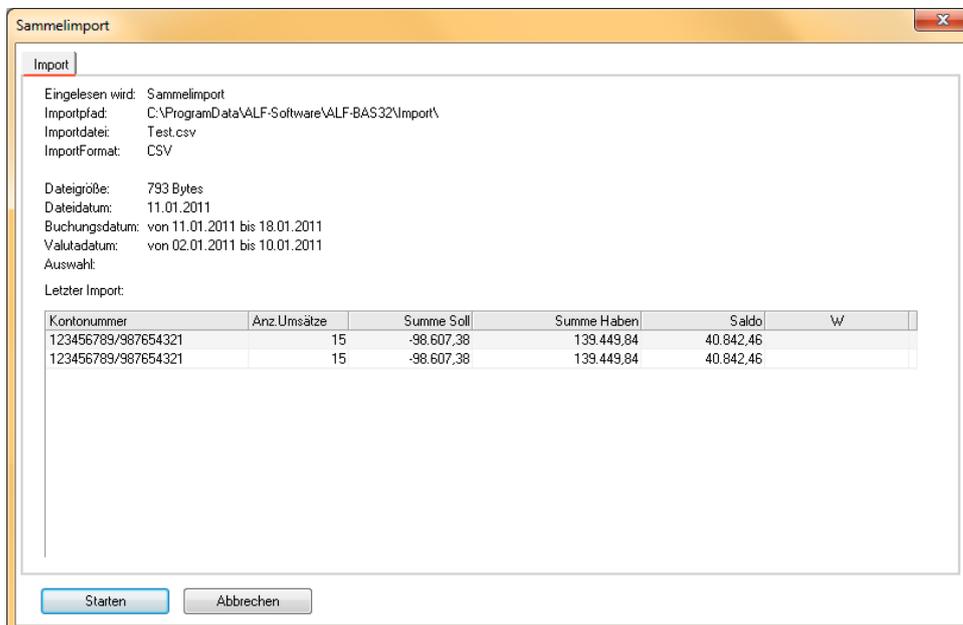
Im ersten Fenster wählen Sie die Konten, für die die Umsätze im gewählten Format gemeinsam importiert werden sollen.

Einmal im Fenster Sammelimport gewählte Konten werden beim nächsten Aufruf des Sammelimports automatisch für den Import vorgeschlagen.



Die Übersicht im nächsten Fenster zeigt die Eckdaten der gewählten Konten und deren Umsätze.

Prüfen Sie die Daten und klicken Sie auf <Starten>, um die Daten einzulesen.





# 17 Modul M – MT940

Mit Modul M – MT940 ist der Import der Daten im MT940-Format sowie im Profi-Cash-Format (\*.sta, \*.swi) möglich. Nachdem Sie ein Kontenpaar angelegt haben, können Sie einen Datenimport durchführen.

**Wichtig!** Die aktuellen offenen Posten müssen als **Einzelbuchungen** in ALF-BAS einfließen. Fassen Sie offene Posten zusammen, können die einzelnen Posten nicht abgeglichen werden.

## 1. Schritt:

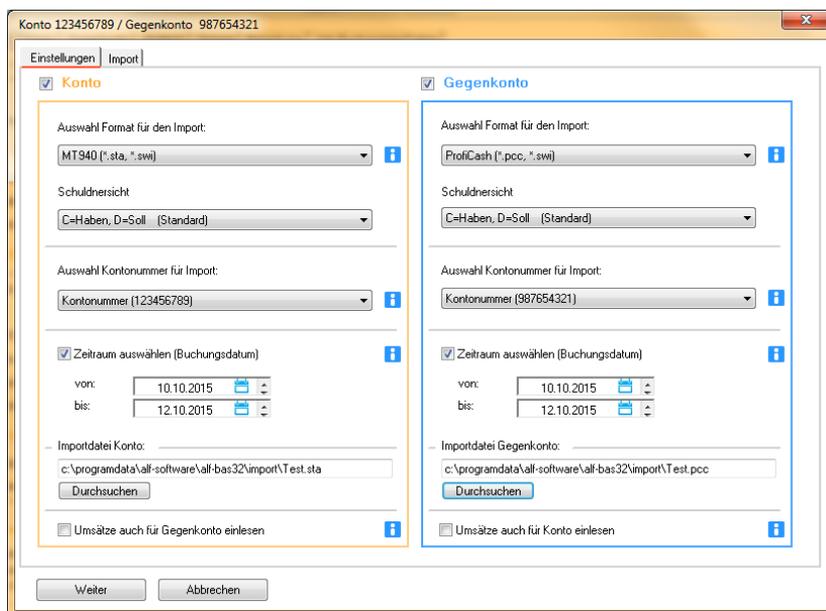
Starten Sie ALF-BAS und öffnen Sie das zu bearbeitende Kontenpaar. Wählen Sie den Menüpunkt „Import“.



## 2. Schritt:

In den Einstellungen erfassen Sie die grundlegenden Daten für den Import. Wählen Sie erst das Format und die zusätzlichen formatabhängigen Informationen, die Schuldnersicht.

Für die einzelnen Importformate sind verschiedene Zusatzmodule erforderlich. Die Tabelle zeigt eine Übersicht der **manuell einlesbaren Formate**, deren Zusatzinfos und das erforderliche Modul:



Format	Zusatzinfo	Inhalt Zusatzinfo	Modul erforderlich
ASCII (*.txt)	Trennzeichen	;   ? @	Modul I - Import
CAMT.053 (*.xml)	keine	-	Modul C - CAMT
CSV (*.CSV)	Trennzeichen	; ,	Modul I - Import
<b>MT940 (*.sta, *.swi)</b>	Schuldnersicht	C=Haben D=Soll, C=Soll D=Haben	<b>Modul M - MT940</b>
<b>ProfiCash (*.pcc, *.swi)</b>	Schuldnersicht	C=Haben D=Soll, C=Soll D=Haben	<b>Modul M - MT940</b>
Viewing (*.txt, *.xml)	Datei-Format	*.txt, *.xml	Modul V - Viewing
Target2 (*.sta, *.swi, *.txt)	Schuldnersicht	C=Haben D=Soll, C=Soll D=Haben	Modul Bundesbank

Im Bereich „Auswahl Kontonummer für Import“ wählen Sie, ob in der Importdatei die Kontonummer, IBAN oder TARGET2-Nummer enthalten ist. Im Auswahlfeld sehen Sie die jeweils erfasste Kontonummer, IBAN oder TARGET2-Nummer. Wurde für das Konto eine Nummer nicht erfasst, erfolgt statt der Nummer die entsprechende Anzeige „(nicht erfasst)“.

Informationen zu den Formaten des Moduls M – MT940:

- **MT 940 (\*.sta):** Das MT940-Format besitzt einen standardisierten Aufbau. Es besteht lediglich die Möglichkeit die Kontensichtweise zu verändern.
- **ProfiCash (\*.pcc):** Das PCC-Format besitzt einen standardisierten Aufbau. Es besteht lediglich die Möglichkeit die Kontensichtweise zu verändern.

Das **MT940-Format** ist ein standardisiertes Format für Kontoauszugsinformationen. Das **ProfiCash-Format** ist ein standardisiertes Format für Umsätze, das vor allem von Genossenschaftsbanken verwendet wird. Sie können über diese Formate Daten wahlweise in Konto und Gegenkonto einlesen.

Wenn in der Importdatei Umsätze zu verschiedenen Buchungsdaten enthalten sind, können Sie darunter den Zeitraum des Buchungsdatums eingrenzen. Dies ist sinnvoll wenn in der Liste Buchungen zu einem bestimmten Buchungstag enthalten sind, und der komplette Buchungstag schon importiert ist.

Über den <Suchen>-Button wählen Sie die gewünschte Importdatei. Klicken Sie <Weiter>.

Mit Modul Komfort, können Sie wenn in der ausgewählten Importdatei Buchungen für Konto und Gegenkonto enthalten sind, gleichzeitig die Umsätze für beide Kontenseiten importieren.

### 3. Schritt:

Im nächsten Fenster sehen Sie die Eckdaten der gewählten Importdatei.

Bitte kontrollieren Sie die Daten.

Möchten Sie Korrekturen vornehmen, klicken Sie auf „Abbrechen“ und durchlaufen die Schritte in der Ordnerlasche „Einstellungen“ nochmals.

Mit <Starten> werden die Daten aus der angegebenen Datei gelesen.

Konto 123456789 / Gegenkonto 987654321

Einstellungen Import

Eingelesen wird: Konto 123456789      Gegenkonto 987654321

Importpfad: C:\ProgramData\ALF-Software\ALF-BAS32\Import\

Importdatei: Test.sta

ImportFormat: MT940

Dateigröße: 589 Bytes

Dateidatum: 11.01.2011

Buchungsdatum: 11.01.2003

Valutadatum: 03.01.2003

Auswahl:

Letzter Import: 19.10.2015

Kontonummer	Anz.Umsätze	Summe Soll	Summe Haben	Saldol	W
123456789	2	-500,00	1.000,00	500,00	EUR
987654321	2	-1.000,00	500,00	-500,00	EUR

Starten      Abbrechen

#### 4. Schritt:

Im nächsten Fenster sehen Sie die in der Importdatei vorhandenen Buchungen.

Buch.Datum	Valuta	PN/V-Art	Betrag		
11.01.2003	03.01.2003	5555	1.000,00	H	K
11.01.2003	03.01.2003	5555	500,00	S	K

	Konto	Gegenkonto
Saldo vor Übernahme	130.318,59 S	
gelesen Soll	500,00	
gelesen Haben	1.000,00	
Saldo eingelesen	500,00 H	
Saldo nach Übernahme	129.818,59 S	
Anfangssaldo (Auszug)	7.744,12 S	
Schlussaldo (Auszug)	7.744,12 S	
AuszugNr	251	

Import Protokoll

Importdatei Konto: Test.sta	Umsätze insgesamt gelesen: 2	<input checked="" type="checkbox"/> Einleseprotokoll ausgeben
- Format: MT 940	- davon korrekt verarbeitet: 2	<input type="radio"/> Druckvorschau zeigen
- letzter Import: 19.10.2015	- davon falsche Kontonr.: 0	<input checked="" type="radio"/> direkt auf den Drucker
- Buchungszeitraum:	- davon falsche Währung: 0	
Importdatei Gegenkonto: Test_Viewing.txt	- davon Konto: 2	<input type="checkbox"/> Buchungstext/Verwendungszweck ausgeben
- Format: ASCII/ANSI	- davon Gegenkonto: 0	
- letzter Import: 19.10.2015	- davon falscher Zeitraum: 0	
- Buchungszeitraum:		

Übernehmen Abbrechen

Links oben werden alle zu importierenden Buchungen nach Buchungsdatum aufgelistet. Außerdem angegeben werden Valuta-Datum, PN (Primanota) Verrechnungsart (V-Art), Betrag, Soll-/Haben-Kennung (S=Soll, H=Haben) sowie die Konten-/Gegenkonten-Kennung (K=Konto oder G = Gegenkonto).

Rechts oben werden die spezifischen Daten für das Konto und / oder Gegenkonto aufgelistet. Neben dem Saldo der beiden Konten vor und nach der Übernahme sehen Sie auch die Summe der eingelesenen Salden sowie den Gesamtsaldo nach der Übernahme.

Links unten werden die Importdateien der beiden Konten nochmals angegeben, das Format sowie das letzte Importdatum der Daten. Rechts unten sehen Sie mögliche Warnungen.

Ist rechts unten das Häkchen gesetzt, wird ein Einleseprotokoll erstellt. Dieses Protokoll ist als Dokumentation für Ihre Akten gedacht. Es beinhaltet die Angaben zu dem betreffenden Konto und der Importdatei mit der Anzahl der gelesenen, der importierten und der fehlerhaften Umsätze. Wählen Sie die Ausgabe in der Druckvorschau oder den sofortigen Ausdruck.

Soll der Buchungs- oder Verwendungszweck ausgegeben werden, markieren Sie bitte das entsprechende Kästchen. Hierfür benötigen Sie Modul K – Komfort.

Mit Klick auf „Übernehmen“ links unten im Fenster, werden die Daten nun importiert und das Einleseprotokoll, wenn markiert, ausgegeben. Die importierten Daten finden Sie in der Ordnerlasche „Konto“ bzw. „Gegenkonto“ in der Listbox der offenen Posten.

Zum Einlesen Ihrer Umsätze werden weitere Zusatzmodule angeboten:

- Modul B - Bundesbank:** Bundesbankumsätze via Internet von DZ-Bank (für Gegenkonto)
- Modul C - CAMT:** importiert Umsätze im CAMT.053-Format (in Konto & Gegenkonto)
- Modul E - EBICS:** importiert Umsätze über EBICS (Chipkarte oder Sicherheitsdatei)
- Modul H - HBCI:** importiert Umsätze über HBCI (chipTAN, optische TAN, pushTAN)
- Modul I - Import:** importiert Umsätze im CSV-, Textformat (für Konto & Gegenkonto)
- Modul O - Online:** importiert Umsätze via Internet von DZ-Bank (für Gegenkonto)
- Modul V - Viewing:** importiert Umsätze aus Fiducia Online-Viewing (für Konto)

# 18 Modul O – Online

Das Modul O – Online ermöglicht das Importieren der Umsatzdaten für einen gewählten Zeitraum via Internet aus dem VR-Bankenportal der DZ-Bank. Diese Umsatzdaten werden in ALF-BAS wahlweise in Konto oder Gegenkonto importiert.

## 18.1 Technischer Ablauf

Voraussetzung: Sie besitzen ein DZ-Bank-Konto. Dieses Konto muss für den Online-Zugang freigeschaltet sein. Bitte überprüfen Sie, ob die Anwendung „Disponent-Online“ zur Auswahl steht. Die Kontenumsätze werden vom DZ-Server geholt. Mit Hilfe der Browserfernsteuerung wird die Funktion „Download CSV-Datei“ aktiviert. Dabei werden die gleichen Schritte wie beim manuellen Weg durchgeführt.

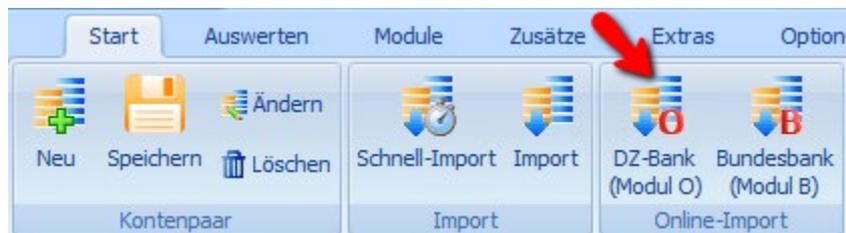
Es werden nur Daten vom DZ-Server gelesen, keine Daten geschrieben oder zu Drittservern übermittelt. Die Kommunikation erfolgt nur zwischen dem Arbeitsplatz und dem DZ-Server. ALF-BAS liest lediglich die Kontoumsatzdaten und speichert diese in eine lokale CSV-Datei.

## 18.2 Vorgehensweise

### 1. Schritt:

Starten Sie ALF-BAS und öffnen das zu bearbeitende Kontenpaar.

Wählen Sie dann den Menüpunkt „DZ-Bank (Modul O)“.



### 2. Schritt:

Wählen Sie das Konto oder Gegenkonto, für das die Umsätze von der DZ-Bank geholt und in ALF-BAS importiert werden sollen.

Dieses Fenster wird übersprungen, wenn der Import bereits einmal durchgeführt wurde. Sie erreichen das Fenster aber aus dem nächsten Dialog über den „Zurück“-Button.

DZ-Bank Umsätze Online holen Kontenpaar 123456789 / 987654321

**Auswahl**  
Wählen Sie bitte aus, für welches Konto Umsätze Online bei der DZ-Bank geholt und importiert werden sollen.

<input checked="" type="checkbox"/> Konto	<input type="checkbox"/> Gegenkonto
Kontonummer: 123456789	Kontonummer: 987654321
Bezeichnung:	Bezeichnung:
Kontoinhaber:	Kontoinhaber:
Bankleitzahl: 123 456 78	Bankleitzahl: 876 543 21
Währung: EUR	Währung: EUR
Umsätze: 23	Umsätze: 7
Letzter Import: 19.10.2015	Letzter Import: 19.10.2015
lt. Zeitraum CSV:	lt. Zeitraum CSV:
Letzter Abgleich: nicht bekannt	Letzter Abgleich: nicht bekannt
Gesamtsaldo: 130.318,59 S	Gesamtsaldo: 84.801,99 H
Abgleichsaldo: 0,00	Abgleichsaldo: 0,00

< Zurück Weiter > Abbrechen

### 3. Schritt:

In diesem Fenster erfassen Sie die für den Import erforderlichen Daten.

Im ersten Feld erfassen Sie die Kontonummer bei der DZ-Bank.

Diese Eingabe wird für den nächsten Import über das Modul Online gespeichert.

Im Feld „URL“ sollte der Link [https://app.vr-bankenportal.de/disponent online/](https://app.vr-bankenportal.de/disponent_online/) stehen. Dieser wird für den automatischen Import mit Modul O benötigt und von ALF-BAS bereits eingetragen. Fehlt der Link, rufen Sie bitte das VR-InfoForum auf, kopieren Sie den Link aus der Browser-Eingabezeile und fügen diesen hier ein.

In „GENO-ID“ und „Passwort“ erfassen Sie die Daten, mit denen Sie sich am VR-Bankenportal anmelden. Sind Sie vor dem Import immer bereits am Bankenportal angemeldet, wählen Sie „an Bankenportal bereits angemeldet“.

Wenn Sie „GENO-ID speichern“ und „Passwort speichern“ aktivieren, werden diese verschlüsselt in einer separaten Datei abgespeichert. Es erfolgt keine zusätzliche Speicherung in der ALF-BAS-Datenbank, in den Kontenpaaren oder sonstigen von ALF-BAS verwendeten Dateien. Aus Sicherheitsgründen sollten Sie diese Daten aber nicht abspeichern, sondern bei jedem Import neu eingeben.

Wählen Sie den Zeitraum aus, für den Sie die Daten abholen möchten.

Bitte setzen Sie das Häkchen bei „Vollautomatische Steuerung“, damit die Datenübernahme von ALF-BAS automatisch durchgeführt werden kann. Das Häkchen entfernen Sie bitte nur, wenn der ALF-Support Sie dazu auffordert.

Mit <Weiter> starten Sie den Download der Daten. Wenn der Download erfolgreich war, steht jetzt eine CSV-Datei für den Import der Kontenumsätze zur Verfügung. Das Abholen der Umsätze kann unter Umständen etwas länger dauern, da das Einwählen in das Bankenportal Zeit benötigt.

Sind Sie am VR-BankenPortal noch nicht angemeldet und haben im Fenster zuvor auch keine existierenden Anmeldedaten erfasst, werden jetzt GENO-ID und Passwort abgefragt.

**4. Schritt:**

Im nächsten Fenster sehen Sie die einzelnen in der Importdatei vorhandenen Buchungen.

Ist rechts unten das Häkchen gesetzt, wird im Anschluss ein Einleseprotokoll erstellt.

Buch.Datum	Valuta	PN/V-Art	Betrag				
11.01.2011	02.01.2011	543	1.560,00	S	K		
11.01.2011	02.01.2011	543	1.560,00	S	K		
12.01.2011	03.01.2011	333	33,21	H	K		
13.01.2011	04.01.2011	432	15.654,23	S	K		
14.01.2011	05.01.2011	321	65.432,18	S	K		
14.01.2011	06.01.2011	888	54.548,22	H	K		
14.01.2011	07.01.2011	847	2.000,00	S	K		
14.01.2011	08.01.2011	998	12.334,55	S	K		

	Konto	Gegenkonto
Saldo vor Übernahme	42.399,53 S	
gelesen Soll	98.540,96	
gelesen Haben		54.581,43
Saldo eingelesen	43.959,53 S	
Saldo nach Übernahme	86.359,06 S	
Anfangssaldo (Auszug)		
Schlussaldo (Auszug)		
AuszugNr		

Importdatei Konto:	Test.csv	Umsätze insgesamt gelesen:	15 <input checked="" type="checkbox"/> Einleseprotokoll ausgeben
- Format:	CSV	- davon korrekt verarbeitet:	8 <input checked="" type="radio"/> Druckvorschau zeigen
- letzter Import:	08.10.2015	- davon falsche Kontonr.:	7 <input type="radio"/> direkt auf den Drucker
- Buchungszeitraum:		- davon falsche Währung:	0
Importdatei Gegenkonto:		- davon Konto:	8 <input type="checkbox"/> Buchungstext/Verwendungszweck ausgeben
- Format:		- davon Gegenkonto:	0
- letzter Import:		- davon falscher Zeitraum:	0
- Buchungszeitraum:			

Übernehmen    Abbrechen

<Übernehmen> liest die Daten je nach vorheriger Auswahl in das Konto oder Gegenkonto.

Zum Einlesen Ihrer Umsätze werden weitere Zusatzmodule angeboten:

- Modul B - Bundesbank:** Bundesbankumsätze via Internet von DZ-Bank (für Gegenkonto)
- Modul C - CAMT:** importiert Umsätze im CAMT.053-Format (in Konto & Gegenkonto)
- Modul E - EBICS:** importiert Umsätze über EBICS (Chipkarte oder Sicherheitsdatei)
- Modul H - HBCI:** importiert Umsätze über HBCI (chipTAN, optische TAN, pushTAN)
- Modul I - Import:** importiert Umsätze im CSV-, Textformat (für Konto & Gegenkonto)
- Modul M - MT940:** importiert Umsätze im MT940-Format (für Konto & Gegenkonto)
- Modul V - Viewing:** importiert Umsätze aus Fiducia Online-Viewing (für Konto)

# 19 Modul V – Viewing

Das Modul V – Viewing importiert die Umsätze für einen gewählten Zeitraum aus dem Fiducia Online-Viewing ins Konto oder wahlweise Gegenkonto Ihres ALF-BAS für den Kontenabgleich.

## 19.1 Voraussetzung für Modul V



Sie haben Zugang zu den FiduciaGAD-LDMS-Listen im FiduciaGAD Online-Viewing.

Modul Viewing setzt die Archivierungssoftware LDMS und die Liste Eingangsprotokollierung-Eingangsprotokoll\Bewegungsdaten (L02742) voraus. Beides ist bei Fiducia/GAD-Banken Standard.

## 19.2 Importdatei erstellen



Öffnen Sie das Archivierungssystem LDMS.

Wählen Sie die Liste Eingangsprotokollierung - Eingangsprotokoll\Bewegungsdaten (L02742).

Speichern Sie die Textdatei im Verzeichnis <ALFBAS-ImportPfad>\kontoumsaetze.txt

**Wichtig:** Bitte achten Sie beim Erstellen der LDMS-Liste darauf, dass keine Markierungen für Teile der Liste gesetzt sind. Es muss immer die ganze LDMS-Liste gespeichert werden. Sonst ist eventuell das Konto, das in ALF-BAS eingelesen werden soll, nicht vorhanden.

## 19.3 Vorgehensweise

### 1. Schritt:

Starten Sie ALF-BAS und öffnen Sie das zu bearbeitende Kontenpaar.

Wählen Sie den Menüpunkt „Import“.



## 2. Schritt:

In den Einstellungen erfassen Sie die grundlegenden Daten für den Import. Wählen Sie erst das Format und die zusätzlichen formatabhängigen Informationen, die Schuldnersicht.

Für die einzelnen Importformate sind verschiedene Zusatzmodule erforderlich.

Die Tabelle zeigt eine Übersicht der **manuell einlesbaren Formate**, deren Zusatzinfos und das jeweils erforderliche Modul:

Format	Zusatzinfo	Inhalt Zusatzinfo	Modul erforderlich
ASCII (*.txt)	Trennzeichen	;   ? @	Modul I - Import
CAMT.053 (*.xml)	keine	-	Modul C - CAMT
CSV (*.CSV)	Trennzeichen	; ,	Modul I - Import
MT940 (*.sta, *.swi)	Schuldnersicht	C=Haben D=Soll, C=Soll D=Haben	Modul M - MT940
ProfiCash (*.pcc, *.swi)	Schuldnersicht	C=Haben D=Soll, C=Soll D=Haben	Modul M - MT940
<b>Viewing (*.txt, *.xml)</b>	Datei-Format	*.txt, *.xml	<b>Modul V - Viewing</b>
Target2 (*.sta, *.swi, *.txt)	Schuldnersicht	C=Haben D=Soll, C=Soll D=Haben	Modul Bundesbank

Im Bereich „Auswahl Kontonummer für Import“ wählen Sie, ob in der Importdatei die Kontonummer, IBAN oder TARGET2-Nummer enthalten ist. Für ASCII und Viewing ist die Auswahl fest auf „Kontonummer“ gesetzt. Im Auswahlfeld sehen Sie die jeweils erfasste Kontonummer, IBAN oder TARGET2-Nummer. Wurde für das Konto eine Nummer nicht erfasst, erfolgt statt der Nummer die entsprechende Anzeige „(nicht erfasst)“.

Wenn in der Importdatei Umsätze zu verschiedenen Buchungsdaten enthalten sind, können Sie darunter den Zeitraum des Buchungsdatums eingrenzen. Dies ist sinnvoll wenn in der Liste Buchungen zu einem bestimmten Buchungstag enthalten sind, und der komplette Buchungstag schon importiert ist.

Über den <Suchen>-Button wählen Sie die gewünschte Importdatei. Klicken Sie <Weiter>.

Mit Modul Komfort, können Sie wenn in der ausgewählten Importdatei Buchungen für Konto und Gegenkonto enthalten sind, gleichzeitig die Umsätze für beide Kontenseiten importieren.

### 3. Schritt:

Im nächsten Fenster sehen Sie die Eckdaten der gewählten Importdatei.

Bitte kontrollieren Sie die Daten.

Möchten Sie Korrekturen vornehmen, klicken Sie auf „Abbrechen“ und durchlaufen die Schritte in der Ordnerlasche „Einstellungen“ nochmals.

Mit <Starten> werden die Daten aus der angegebenen Datei gelesen.

Kontonummer	Anz.Umsätze	Summe Soll	Summe Haben	Saldo W
123456789	4	-121,90	731,24	609,34

### 4. Schritt:

Im nächsten Fenster sehen Sie die in der Importdatei vorhandenen Buchungen.

Buch.Datum	Valuta	PN/V-Art	Betrag	Konto	Gegenkonto
05.05.2010	05.05.2010	0412	731,24	H	K
05.05.2010	05.05.2010	0412	15,00	S	K
05.05.2010	05.05.2010	0412	30,35	S	K
05.05.2010	05.05.2010	0412	76,55	S	K

Links oben werden alle zu importierenden Buchungen nach Buchungsdatum aufgelistet. Außerdem angegeben werden Valuta-Datum, PN (Primanota) Verrechnungsart (V-Art), Betrag, Soll-/Haben-Kennung (S=Soll, H=Haben) sowie die Konten-/Gegenkonten-Kennung (K=Konto oder G = Gegenkonto).

Rechts oben werden die spezifischen Daten für das Konto und / oder Gegenkonto aufgelistet. Neben dem Saldo der beiden Konten vor und nach der Übernahme sehen Sie auch die Summe der eingelesenen Salden sowie den Gesamtsaldo nach der Übernahme.

Links unten werden die Importdateien der beiden Konten nochmals angegeben, das Format sowie das letzte Importdatum der Daten. Rechts unten sehen Sie mögliche Warnungen.

Ist rechts unten das Häkchen gesetzt, wird ein Einleseprotokoll erstellt. Dieses Protokoll ist als Dokumentation für Ihre Akten gedacht. Es beinhaltet die Angaben zu dem betreffenden Konto und der Importdatei mit der Anzahl der gelesenen, der importierten und der fehlerhaften Umsätze. Wählen Sie die Ausgabe in der Druckvorschau oder den sofortigen Ausdruck.

Soll der Buchungs- oder Verwendungszweck ausgegeben werden, markieren Sie bitte das entsprechende Kästchen. Hierfür benötigen Sie Modul K – Komfort.

Mit Klick auf „Übernehmen“ links unten im Fenster, werden die Daten nun importiert und das Einleseprotokoll, wenn markiert, ausgegeben. Die importierten Daten finden Sie in der Ordnerlasche „Konto“ bzw. „Gegenkonto“ in der Listbox der offenen Posten.

Zum Einlesen Ihrer Umsätze werden weitere Zusatzmodule angeboten:

<b>Modul B - Bundesbank:</b>	Bundesbankumsätze via Internet von DZ-Bank (für Gegenkonto)
<b>Modul C - CAMT:</b>	importiert Umsätze im CAMT.053-Format (in Konto & Gegenkonto)
<b>Modul E - EBICS:</b>	importiert Umsätze über EBICS (Chipkarte oder Sicherheitsdatei)
<b>Modul H - HBCI:</b>	importiert Umsätze über HBCI (chipTAN, optische TAN, pushTAN)
<b>Modul I - Import:</b>	importiert Umsätze im CSV-, Textformat (für Konto & Gegenkonto)
<b>Modul M - MT940:</b>	importiert Umsätze im MT940-Format (für Konto & Gegenkonto)
<b>Modul O - Online:</b>	importiert Umsätze via Internet von DZ-Bank (für Gegenkonto)